

Haller Willem


HALLEWESTFALEN
ZUM WOHLFÜHLEN

Nr. 426
Juli/August 2023

Herausgeber:
Haller Willem

Sigrun Lohmeyer
Holtfelder Str. 17
33829 Borgholzhausen
Tel. 054 25 /15 77
info@hallerwillem.net
www.hallerwillem.net

Halle (Westf.)
Kauf' im Ort

STADTMAGAZIN FÜR HALLE WESTFALEN



Wir wünschen eine fröhliche Sommer- und Ferienzeit

Ostsee-Urlaub

Manchmal sitzen wir am Strand,
bauen eine Burg aus Sand,
lassen uns von Wellen tragen
an den Sommersonnentagen.

Manchmal tanzen wir im Regen,
statt uns in den Sand zu legen,
wandern barfuß wir am Meer
springen mit der Gischt umher.

Manchmal lassen wir die Sorgen
einfach so für übermorgen.
Lassen sie mit bunten Drachen
in den Lüften Salto machen.

Manchmal baumeln uns're Seelen
mit den Füßen über'm Meer
von der Brücke auf den Steelen
im Takt der Wellen hin und her!

Manchmal ...



*Wir wünschen Ihnen eine wunderschöne, sonnige und entspannte Sommer- und Urlaubszeit und natürlich wie immer viel Freude beim Lesen unserer Juli-August-Ausgabe. Wir lesen uns Anfang September gut erholt und in neuer Frische nach unserer Sommerpause wieder.
Herzlichst, Sigrun Lohmeyer, Sebastian Fritsch,
Silke Gregor-Eckroth und Dagmar Wenke*

Wussow Bauelemente schließt seine Pforten



Wussow Bauelemente ist bald Geschichte: Marion Stockhecke, Ute Haß und Polly werden das Unternehmen Ende August schließen

Mit der Gründung der Firma „Wussow Bauelemente“ in Borgholzhausen legte Manfred Wussow im Jahr 1983 den Grundstein für eine 40jährige Erfolgsgeschichte. Als der Handwerker 1994 in seinen wohlverdienten Ruhestand ging, übergab er seinen Handwerksbetrieb an Mike und Ute Haß, die mit seinen Kundenstamm auch seinen guten Ruf übernahmen. 1995 zog die Wussow Bauelemente GmbH nach Halle-Hesseln ins heutige Gemeindehaus. 1999 erbauten die Eheleute am Gartnischen Weg 156 in Halle einen großzügigen Neubau mit Geschäftsräumen, Lager- und Fertigungshalle, den sie Ende 1999 bezogen. „In den neuen, eigenen Räumlichkeiten fühlen wir uns wohl und sind hier bis heute tätig“, beschrieb Mike Haß vor einigen Jahren die zufriedenstellende Situation. Seit 2004 ist Tochter Marion Stockhecke mit im Betrieb. Die gelernte Groß- und Außenhandelskauffrau und Handelsfachwirtin sammelte handwerkliche Erfahrung und Geschick durch die fünfjährige Arbeit ‚draußen‘ bei der Kundschaft vor Ort. „Das waren tolle Jahre“, erinnert sie sich. „Was ich da gelernt habe, das war irrel!“ Neben dem guten Ruf war immer auch die familiäre Offenheit Stärke des Unternehmens. „Viele unserer Kunden haben unser Wachsen und Werden aktiv begleitet und wir durften im Laufe der Zeit viele neue Kunden dazugewinnen“, blicken Ute Haß und Marion Stockhecke auf die letzten 30 Jahre

zurück. Die Mitarbeiter seien bei privater und gewerblicher Kundschaft immer gern gesehen Gäste gewesen. Dieses Vertrauen war das Fundament des alltäglichen Handwerks, an dem die Familie gemeinsam mit dem Team täglich arbeitete, es zu erhalten und zu verbessern – u.a. mit der Herausforderung, aus der großen Flut von Bauelementen das optimale Produkt für die Kundschaft auszuwählen. Über 30 Jahre lang stand die Firma Wussow Bauelemente für dieses Konzept, auch, seit Marion Stockhecke die Geschichte der Firma leitet, nachdem Mike Haß in 2020 verstarb. Nun sind die Tage gezählt, denn der Handwerksbetrieb wird Ende August schließen. Ute Haß wird mit fast 63 Jahren in den Ruhestand gehen – mit einer Entscheidungsgrundlage für die Schließung, aber auch, weil kein Nachfolger vorhanden sei und es in der Branche nicht einfacher werde, so Marion Stockhecke. „Fachkräftemangel, gestiegene Kosten ...“, zählt sie auf, was vielen Unternehmen die Arbeit erschwert. „Ich bin jetzt noch in einem Alter, wo mir alle Türen offen stehen“, erklärt sie ihren Entschluss weiter. Einen Nachfolger für die Firma gibt es zwar nicht, aber einen für die Räumlichkeiten. Die Firma Deppe wird in den Gartnischen Weg 156 einziehen – als Hörmann-Händler mit einem ähnlichen Programm. „Die Fahnen können also hängenbleiben“, lacht Ute Haß. -sig-

SCHLAFSOFA-AKTION

Sitz: Schaum und Vlies auf Wellenfedern

ca. B 200 cm,
Liegfl.: ca. 140 x 197 cm



WERBE-AKTIONS-PREIS: **EUR 499,-**
bei Abholung

~~EUR 700,-~~

Super
Sonder-
Angebot

in anderen Farben lieferbar

Möbel Vollmer

A. Vollmer KG · Rosenstr. 13 · Halle · Tel. 05201-2432

Ihr Partner für
Wasser • Wärme • Wartung
und mehr

Michael Haase
Dürkoppstraße 11
33790 Halle-Künsebeck
Tel. 052 01 7 03 08

- Heizungsbau
- Solartechnik
- Badrenovierung
- Blecharbeiten
- Sanitärinstallation

„Die beste Investition ist die in die Bildung!“



Kreissparkassenvorstand Henning Bauer und Daniel Kreuzburg besuchten gemeinsam mit Schulleiter Markus Spindler die Deutschlehrerin Yulia Datsiuk und ihre ukrainischen Schülerinnen und Schüler am KGH

Dessen ist sich Henning Bauer, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Halle sicher. So ist es für das Haller Unternehmen selbstverständlich, das Projekt „Deutschunterricht für ukrainische Kinder“ am Kreisgymnasium Halle finanziell zu unterstützen. Yulia Datsiuk, selbst mit ihren beiden Söhnen aus der Ukraine geflüchtet, gibt diesen Kindern und Jugendlichen Deutschunterricht, damit sie sich in ihrer neuen Heimat besser zurechtfinden und Anschluss finden können. Die Ukrainerin hatte in ihrem Heimatland an einer Privatschule Deutsch gelernt und in Steinhagen bereits Deutschkurse für geflüchtete Menschen gegeben. So bot sie auf Eigeninitiative auch dem Kreisgymnasium ihre Unterstützung an. Eine neue Sprache zu erlernen, gehört für Schüler und Schülerinnen zum Schulalltag. Englisch, Französisch, Spanisch, Latein und noch weitere sprachliche Angebote füllen zumeist den Stundenplan. Doch in ein Land zu flüchten und dort die Sprache nicht zu beherrschen, erschwert diese tragische Situation zusätzlich. Wenige von ihnen haben in ihrer Heimat Deutsch gelernt, Ukrainer seien vor allem in Naturwissenschaften gut ausgebildet. Seit den Osterferien gibt es nun gezielte Unterrichtsstunden für insgesamt 24 ukrainische Kinder und Jugendliche, die in dieser Zeit nicht nur Deutsch lernen, sondern auch auf Ukrainisch

über Dinge sprechen können, die sie beschäftigen. „In der Stunde mit Yulia Datsiuk wird u.a. über die aktuelle Lage und das derzeitige Geschehen in der Ukraine gesprochen“, beschreibt Schulleiter Markus Spindler. „Es ist für alle einfach schön, sich in ihrer Muttersprache zu unterhalten“, weiß er. Doch leider sei im Schulsystem kein finanzieller Posten für solche Projekte vorgesehen. Dabei werden für diesen Unterricht spezielle Lernmaterialien und Lehrbücher benötigt. Deshalb ist die Freude bei Schule, Schülerinnen und Schülern groß, dass sowohl die erforderlichen Materialien und Bücher als auch die Aufwandsentschädigung für Yulia Datsiuk aus Spenden der Kreissparkasse Halle und dem Schulverein finanziert werden können. „Wir hoffen, dass wir mit unserer Spende dazu beitragen, dass die geflüchteten Schülerinnen und Schüler sich in der Schule gut zurechtfinden,“ so Henning Bauer. „Es ist wichtig, ihnen so weit weg von der Heimat ein Gesprächsangebot zu machen sowie ihnen Deutsch in einem angenehmen Umfeld beizubringen. Den Prozess unterstützen wir gern“, betont er. Seit 2008 besteht eine Kooperation zwischen dem Geldinstitutes und dem KGH, im Rahmen derer Schulprojekte und Maßnahmen zur beruflichen Orientierung, Praktikumsplätze und Bewerbungstrainings finanziell unterstützt werden. -sig-

Das Blockflötenensemble lädt ein zum Sommerkonzert



Unter der Leitung von Anna Irene Schmidt findet in diesem Jahr das Sommerkonzert des Blockflötenensembles Pfiffikus wieder in der St. Georgkirche in Brockhagen statt.

Am Sonntag, den 13.08.2023 um 18:00 Uhr laden die Blockflötenspieler/innen herzlich dazu ein, bei freiem Eintritt. Die Vielfalt der Block-

flöten mit verschiedenen Besetzungen von Sopranino bis Subbass sind bei der Musik aus verschiedenen Epochen, bekannten und weniger bekannten Komponisten sowie Musicalmelodien zu hören. Weitere Informationen über das Blockflötenensemble Pfiffikus sind im Internet unter www.pfiffikus-blockfloeten.de zu finden.



Sichtbar glattere Haut, intensive Hauterneuerung, Regeneration und Verjüngung

Microdermabrasion

SCHÖNHEITS-STUDIO

www.kosmetik-halle-heidemann.de

Lange Straße 65 · 33790 Halle

05201-878982 · 0173-8915322




Einladung zur Nachtwanderung:

29. Juli 2023, 21.30 Uhr

Treffpunkt: Wandererparkplatz/Drachenwiese am Grünen Weg

Anmeldung und Info's unter www.hallewestfalen.feripro.de



FLIESEN FERDI

Vom Mosaik bis zur XXL-Fliese aus Deutschland, Italien, Spanien & Portugal

Am Pulverbach 40 · 33803 Steinhagen
T. 0 52 04-89 0 37 35 · M. 01 71-32 35 762
info@fliesen-ferdi.de · www.fliesen-ferdi.de

TAXI Weeke

Taxi- und Mietwagen-Unternehmen
Fahrten zu allen Gelegenheiten • Kurierdienste
Krankenfahrten aller Kassen

0 52 01-26 66

Stefan Weeke · Kaiserstraße 15 · 33790 Halle

SPD steht hinter Klinikum Halle- Schnelle Resolution im Stadtrat



Nach der Ratssitzung mit der einstimmig verabschiedeten Resolution vorerst zufrieden sind (v. l. n. r.) Sandra Mecklenburg, Daniel Kühnpast, Edda Sommer, Jörg Witteborg, Marco Hülsmann, Claudia Lantzke, Ulrike Niemeier-Müller und Silke Schäfer

Mit Sorge hat die Fraktion der Haller SPD die aktuellen Planungen der Krankenkassen über eine angedachte Streichung der Geburtshilfe und Frauenheilkunde am Klinikum Halle (Westf.) aufgenommen. Im Zuge der Verhandlungen über den neuen Krankenhausplan mit dem Träger der Klinik und den Krankenkassen gibt es einen großen Dissens. Für die Haller SPD ist es unverständlich, warum seitens der Krankenkasse an dieser für Halle (Westf.) so wichtigen Fachabteilung nicht festgehalten werden soll. Mit zuletzt 452 Geburten im Jahr 2022 hat das Klinikum Halle (Westf.) einen Rekord verzeichnet und ist ein wichtiger Anlaufpunkt für Familien aus dem gesamten Haller Umkreis. Daniel Kühnpast, Mitglied im Haller Stadtrat, dazu: „Es muss aus unserer Sicht zwingend mit bewertet werden das der Standort Halle nicht nur für die umliegenden Städte in NRW wichtig ist, sondern auch aus dem nahen Niedersachsen Menschen die Versorgung in unserem Krankenhaus benötigen. Aktuell muss beispielsweise

die Abteilung der Geburtshilfe in Melle für 8 Wochen komplett schließen.“ Daher haben die Sozialdemokraten in der letzten Ratssitzung vor der Sommerpause die Erweiterung der Tagesordnung beantragt, um kurzfristig zu reagieren. Alle Fraktionen waren sich einig, dass der Stadtrat ein deutliches und sachliches Signal setzen muss. Daher wurde kurzfristig eine Resolution erarbeitet, die sofort einstimmig beschlossen wurde. Diese spricht sich klar für den Erhalt des kompletten medizinischen Leistungsspektrums am Standort Halle (Westf.) aus und bittet die Bezirksregierung Detmold in den weiteren Verhandlungen den Fortbestand aller Abteilungen entsprechend zu sichern. Edda Sommer, Fraktionsvorsitzende der Haller SPD, dazu: „Wir freuen uns über so ein starkes und gemeinsames Signal aller Fraktionen. Wir stehen in Halle gemeinsam für unser Krankenhaus ein.“ Den gesamten Text der Resolution finden Sie auch unter www.spd-halle.de

Herbst-Flohmarkt in Halle am Samstag 2. September 2023



„Wie interessant unser gemütlicher Markt im Herzen von Halle ist, zeigte die starke Nachfrage beim Flohmarkt im Mai: wir konnten in kürzester Zeit alle Ausstellerplätze vergeben und hatten trotzdem noch eine „ellenlange“ Warteliste“, berichtet Dieter Büsselberg, 1. Vorsitzender der Haller Interessen- und Webegemeinschaft, die das Event veranstaltet. „Die Ausdehnung des Flohmarktes auf den gesamten Innenstadtbereich kommt sowohl bei Ausstellern, Besuchern und Einzelhandel sehr gut an. Wir werden dieses Format beibehalten. So werden sich auch den kommenden Herbst-Flohmarkt am 2. September wieder zahlreiche Flohmarkt-Stände auf dem Lindenplatz, der Bahnhofstraße, dem Ronchinplatz, der Rosenstraße, dem Familie Isenberg-Platz und selbstverständlich auch auf dem Kirchplatz „tummeln“. Die Anzahl der Flohmarktstände bleibt mit maximal 200 Ständen á drei Metern bzw. einem Tapeziertisch weiterhin limitiert. Der Einsatz von Pavillons ist aus Sicherheitsgründen nicht gestattet. Es gilt: wer sich zuerst anmeldet, ist sicher dabei - „solange der „Platz-Vorrat reicht“. Die Kosten pro Stellplatz belaufen sich auf 15 Euro.

Die Stellplätze werden durch das HIW-Planungsteam bereits im Vorfeld festgelegt - in Reihenfolge der eingehenden Bewerbungen. Anmeldungen können ab dem 24.07.2023 per Mail an servicebuero@hiw-halle.de vorgenommen werden. Durch die vorab feststehenden Stellplätze entfällt für die Ausstellenden der Stress der frühen Anreise, um sich einen Stellplatz zu sichern. Einlass und Aufbau ist ab 6:30 Uhr möglich. Mit der Anmeldebestätigung gibt es Hinweise über die genauen Modalitäten sowie über Parkmöglichkeiten außerhalb der Innenstadt. Für die Besucher geht es ab 8 Uhr los – bis mindestens 14 Uhr. Bei guter Kundenfrequenz ist eine längere Verweildauer der Stände bis max. 16 Uhr möglich. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl ist mit einem vielfältigen Angebot gesorgt: mit einem Imbisswagen und einem Crêpes-Stand auf dem Ronchinplatz, belegten Brötchen und Heißgetränken im Café gegenüber, Eisspezialitäten von Ceotto sowie Kaffee ToGo von Walter Carottas Kaffee-Ape. Und auch die Geschäfte in der Haller Innenstadt haben an diesem Tag bis mindestens 14 Uhr geöffnet und laden zu einem Einkaufsbummel ein. -HW-



Bestattungsinstitut Weeke

Erd-, Feuer- und Seebestattungen – Überführungen –
Sarglager – Erledigung aller Formalitäten

33790 Halle, Kaiserstraße 15

Telefon (0 52 01) 50 26

Brickenkamp Metalltechnik



Edelstahl • Aluminium • Stahlbau • Brandschutz

■ Aluminium Türen + Fenster ■ Vordächer + Markisen ■ Fahrradständer
■ Wintergärten + Fassaden ■ Balkon- + Treppengeländer ■ Treppen

Brickenkamp GmbH - Metalltechnik
Margarete-Windthorst-Straße 6 · 33790 Halle/Westf. Post@Brickenkamp-Halle.de
Tel. 05201 / 8188-0 · Fax 05201 / 8188-18 www.Brickenkamp-Halle.de



Kleine Heide 5 · 33790 Halle/Westf.

Tel.: 05201 - 3164 · www.diebaederoase.de

Mo. - Do. 8:00 - 12:30 & 13:30 - 18:00 Uhr
Fr. 8:00 - 16:00 / Sa. 9:00 - 13:00 Uhr

Von Mosaik- bis XXL-Fliesen – bei Fliesen Ferdi wird man fündig



Fliesenfachmann Ferdi Yildirim bietet neben einem umfangreichen Fliesensortiment außerdem auf Wunsch auch detaillierte Raumkonzepte

Im März 2016 gründete Ferdi Yildirim den Fliesenfachhandel „Fliesen Ferdi“ in Bielefeld-Brackwede. Im Mai 2018 zog der Steinhagener mit dem Unternehmen in seinen Wohnort an den Pulverbach 40. Hier präsentiert sich der Kundschaft direkt am Steinhagener Marktplatz ein umfangreiches Programm an verschiedensten Fliesen. „Vom Mosaik bis zur XXL-Fliese,“ umfasst Ferdi Yildirim das breit gefächerte Angebot, das längst nicht mehr nur aus einer weißen Kachel besteht. Ob für den Wohnbereich, für Küche, Treppe, Bad oder auch für den Außenbereich - die Auswahl ist sehr vielfältig. So gibt es neben dem üblichen Programm auch Fliesen in Holz- oder Betonoptik, Mosaikfliesen und Fliesen in Sondergrößen, aber auch Natursteine, die heute in unterschiedlichen Bereichen eingesetzt werden. Ob für Wand oder Boden, ob klassisch, funktional oder auch modern: Fliesen Ferdi bietet auf Wunsch die komplette Raumgestaltung mit kompetenter Beratung und detaillierter Planung, sowohl für Neubauten als auch für die Sanierung alter Bäder. Dabei kommt Inhaber Ferdi Yildirim die über 25jährige Erfahrung im Fliesenfachhandel zu Gute, die es ihm ermöglicht, seiner Kundschaft die richtige Inspiration zu geben und die richtige Fliese für die individuellen Ansprüche zu finden. Dabei kann er anhand der vorliegenden Grundrisse auf Wunsch den kostengünstigsten Wareneinsatz ermitteln. Außerdem

kümmert er sich auch gern um die Anlieferung zu der gewünschten Adresse. Neben Produkten aus Deutschland bietet Fliesen Ferdi außerdem Fliesen von Herstellern aus Italien, Spanien und Portugal. Auch das Zubehör liefert Ferdi Yildirim gern dazu – wie Bauchemie und Schienen sowie spezielle Reiniger für Fliesen und Natursteine. Für einen Besuch der Ausstellung Am Pulverbach 40 in Steinhagen kann man mit Ferdi Yildirim telefonisch unter 05204- 890 37 35 oder 0171-32 35 762 oder per Email an info@fliesen-ferdi.de vereinbaren. Einen Überblick über das Sortiment findet man außerdem auf der Internetseite www.fliesen-ferdi.de. – sig-



„De Äppels van dat Peerd, sünd bin grööntüüg düchtig begehrt.“

Unternehmerinnen-Treff lädt zum Speed-Dating ein



zer Zeit möglichst viele Unternehmerinnen kennenlernen und von gegenseitigen Impulsen profitieren können. Teilnehmen können auch Frauen, die gerade erst gründen, teilselbstständig sind oder sich ein Feedback zu ihrer Gründungsidee wünschen. Organisiert wird die kostenfreie Veranstaltung von den Gleichstellungsstellen der Städte Halle (Westf.) und Werther (Westf.) in Kooperation mit der Gemeinde Steinhagen. Anmeldungen werden über die Homepage der Stadt Halle (Westf.) entgegengenommen: www.hallewestfalen.de/Unternehmerinnen-Treff.

Der Unternehmerinnen-Treff lädt am Mittwoch, den 9. August 2023 von 18.30 bis 20.00 Uhr zum „Speed-Dating“ in die Haller Remise ein. Das bekannte Format dient im Geschäfts-Kontext dazu, mit einem Schwung viele neue Kontakte und Kooperationen für das Geschäftsleben zu finden. Die kurzen Gesprächseinheiten eignen sich hervorragend für ein unkompliziertes Kennenlernen. Eingeteilt in Zweier-Gruppen können Sie sich an diesem Abend unkompliziert über Ihr Business austauschen und vernetzen. Die Gesprächskombinationen wechseln nach wenigen Minuten von Tisch zu Tisch, so dass Sie innerhalb kur-



INFORMATIONSTECHNIK
TONSING
TV - HiFi - Telekommunikation - Internet
Telefon 05201 3162
www.toensing.tv

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Wir bedanken uns herzlich bei unserer Kundschaft für die Treue, das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

BAUELEMENTE GMBH WUSSOW
TÖRE • TÜREN • FENSTER • MARKISEN
Gartnischer Weg 156 · Halle
Tel. 0 52 01-62 17 · Fax 64 48
www.wussow-bauelemente.de

Wir schließen im August



S-Privat-Schutz Plus:

Eine Entscheidung, ein Ansprechpartner – und die vier wichtigsten Alltagsrisiken sind abgesichert.

PROVINZIAL

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Halle (Westf.)

„Wilde Seele“ - Gemeinschaft unter Frauen und die uralte weibliche Kraft



Ein Lagerfeuer prasselt unter dem Sternenhimmel, Frauen sitzen im Kreis drum herum. Sie singen, schweigen, teilen Geschichten aus ihrem Herzen. „Wilde Seele“ nennt die Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald ihr Seminar für Frauen, das vom 09. – 10. September in Bad Oeynhausen stattfinden wird. Umgeben von malerischen Laubwäldern liegt die „Waldstation Krause Buche“. An diesem idyllischen Ort sind die Teilnehmerinnen herzlich eingeladen, sich aus den Herausforderungen des Alltags zurückzuziehen und sich auf tiefe Weise mit der Natur zu verbinden und die ihnen innewohnende uralte weibliche Kraft wieder zu erfahren. Das Seminar „Wilde Seele“ hat das Ziel, Frauen zusammenzubringen und ihnen die Möglichkeit zu geben im Kreise von Gleichgesinnten ihre individuelle Lebendigkeit wiederzufinden. Jede Frau wird dabei als einzigartig und wertvoll angesehen - wild und wun-

derbar. In einer liebevollen Gemeinschaft werden die Teilnehmerinnen gemeinsam am Lagerfeuer kochen, einander zuhören und Unausgesprochenes frei lassen. Gemeinsame Erkundungen des umliegenden Waldes und eine Nacht unter den funkelnden Sternen sorgen für besondere Momente der Verbundenheit. Im Rahmen des Workshops werden verschiedene Themen behandelt, darunter Pflanzenwesen, Routinen in der Wildnis, Zwiegespräche sowie Wahrnehmungsübungen und Bewegungsmeditation. Die Teilnehmerinnen werden die Gelegenheit haben, alte Handwerkstechniken zu erlernen, mehr über die heilenden Eigenschaften von Pflanzen zu erfahren und ihre Fähigkeit zur Wahrnehmung und Bewegung in der Natur zu vertiefen. Weitere Informationen zum Seminar sind auf der Webseite der Natur- und Wildnisschule zu finden: www.natur-wildnisschule.de/wilde-seele

Für eine gesunde Zukunft: Blut spenden!



www.blutspende.jetzt – Blutspende mit Terminreservierung – Jede Generation braucht ihre Blutspender

Das Rote Kreuz ruft in Halle am Montag, 3. Juli, von 15.30 bis 19.30 Uhr zur Blutspende im Blutspendemobil vor dem Dialysezentrum des Klinikums Halle, Winnebrockstraße 1, auf. Damit viele Menschen, die sehr krank oder schwerverletzt sind, eine gesunde Zukunft erleben können, sind Blutspenden jetzt unverzichtbar. Das Rote Kreuz bittet darum, sich vor der Blutspende einen Termin zu reservieren. Wer unter www.blutspende.jetzt eine Blutspendezeit bucht, kann ohne Wartezeit Blut spenden. Der Imbiss nach der Blutspende findet nach Aufhebung aller Corona-Schutzmaßnahmen wieder vor Ort statt! Die Blutspende in Deutschland steht, wie auch andere gesellschaftliche Bereiche, vor der großen Herausforderung des demografischen Wandels. Der

Nachwuchs fehlt nicht nur im Rentensystem und bei Fachkräften, sondern auch bei der Blutspende. Die Solidargemeinschaft benötigt dringend mehr Menschen, die zum ersten Mal und dann weiterhin möglichst immer wieder Blut spenden. Jede Generation braucht ihren eigenen, großen Blutspenderstamm, um das solidarische Versorgungssystem aufrechtzuerhalten. Darum sind Blutspenden so wichtig. Die Versorgung der Patientinnen und Patienten mit Blutpräparaten ist eine Gemeinschaftsleistung vieler Menschen, die Verantwortung für die Gesellschaft übernehmen. Ohne Blutspender läuft nichts in der medizinischen Grundversorgung - Blut wird jeden Tag aufs Neue benötigt. Allein der DRK-Blutspendedienst West ist täglich auf etwa 3.500 Blutspendende angewiesen, um hunderte Krankenhäuser mit Blutpräparaten versorgen zu können. Blutspender beweisen mit ihrem selbstlosen Handeln, dass sie wichtige Vorbilder für die Gesellschaft sind. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit von Blut können keine langfristigen Reserven aufgebaut werden. So sind die roten Blutkörperchen (Erythrozyten) 42 Tage, die Blutplättchen sogar nur bis zu vier Tage haltbar. Was passiert bei einer Blutspende? Wer Blut spenden möchte, muss mindestens 18 Jahre alt sein und sich gesund fühlen. Zum Blutspendetermin bitte unbedingt den Personalausweis mitbringen. Vor der Blutspende werden Körpertemperatur, Puls, Blutdruck und Blutfarbstoffwert überprüft. Das Labor des Blutspendedienstes bestimmt die Blutgruppe und untersucht auf Infektionskrankheiten. Die eigentliche Blutspende dauert etwa fünf bis zehn Minuten. Danach bleibt man noch zehn Minuten lang ganz entspannt liegen. Zum angenehmen Abschluss der guten Tat lädt das Rote Kreuz zu einem leckeren Imbiss ein.

Mittendrin.
Unser Immobilienherz schlägt in Ihrer Nachbarschaft.

Jetzt Termin vereinbaren

Am Kirchplatz
IMMOBILIEN
Kirchplatz 6
33790 Halle (Westf.)
Tel. 05201 - 6619220
www.am-kirchplatz-immobilien.de

MK
AUTOMOBILE

- Gebrauchtwagen
- Freier Ankauf
- Inzahlungnahme
- Garantie

Bielefelder Str. 75 · 33790 Halle Westfalen
Telefon 052 01.8 18 73 32 www.mk-automobile.de

„Mein Herz schlägt für Coaching ...“



einfach nicht zur Ruhe, selbst wenn ich Zeit dazu hätte.“, Sätze wie „Ich bin total erschöpft, oft gereizt, meine Lebensfreude ist weg und von Leichtigkeit und Gelassenheit keine Spur mehr.“ und „Im Alltag funktioniere ich nur noch“. Mit ihrem Ansatz als Coach und Expertin für die Arbeit mit dem autonomen Nervensystem beantwortet sie die Frage „Was ist eigentlich Coaching und wann ist es sinnvoll?“ folgendermaßen: „Coaching ist ein individueller Beratungsprozess, der den Klienten dabei unterstützt wieder seine eigenen Lösungen und Wege aus der Krise zu finden. Es geht darum, wieder eine Verbindung zu den eigenen Empfindungen und zur eigenen inneren Stimme zu finden. Ziel ist es, das eigene Gefühl wieder in den Entscheidungsprozess einzubeziehen, um wieder selbst fühlen zu können, was das Richtige ist.“ In ihrer Nervensystemarbeit vermittelt sie zunächst Wissen über das Nervensystem. Das helfe dabei, sich selbst, die aktuelle Situation und damit einhergehende Verhaltensmuster verstehen und im nächsten Schritt annehmen zu können. Gepaart mit ihrer Ausbildung als systemischer Coach und gemeinsam mit dem Klienten werden unbewusste Themen und Blockaden

... darum möchte ich eine Lanze für den großen Nutzen brechen!“ Coaching – ein Begriff, der immer häufiger auftaucht und ein Berufsfeld, dass immer größeren Zulauf erfährt, weiß Julia Goldbecker. Auf Grund von stetig steigendem Stresslevel, durch berufliche & familiäre Herausforderungen, einer permanenten Erreichbarkeit, Social Media, Handynutzung etc. seien wir immer größeren Belastungen ausgesetzt. In ihrer Tätigkeit als Coach und Expertin für Achtsamkeit & Nervensystemregulation begegnen ihr immer öfter Aussagen wie: „Ich komme

ins Bewusstsein geholt, in Zusammenhang mit der aktuellen Situation gebracht und auf mentaler Ebene sichtbar gemacht. Allerdings seien wir ein sehr komplexes Wesen, das aus verschiedenen Ebenen besteht: der mentalen, emotionalen, körperlichen und energetischen Ebene.

„Daher ist es für mich als Coach besonders wichtig, die Themen nicht nur auf einer Ebene zu betrachten, sondern meine Klienten ganzheitlich zu sehen. Nach der Bewusstmachung, folgt in meiner Arbeit die Sichtbarwerdung des Themas auf körperlicher und emotionaler Ebene. Dort tauche ich mit meinen Klienten ins Fühlen ein. So können wir Themen, die im Kopf bereits ganz klar sind, auch im Körper spürbar machen. Durch dieses Fühlen von körperlichen Empfindungen gehen wir in den direkten Kontakt mit dem autonomen Nervensystem. Lassen wir diese Empfindungen zu, geben ihnen Raum und die Möglichkeit gesehen und gespürt zu werden, dann tritt automatisch eine Regulation im Nervensystem ein.“ Ziel dieser Regulation sei es, so Julia Goldbecker, nach und nach Entspannung im Körper zu verankern und so die Kapazitäten für neuauftretenden Stress zu erhöhen. Wichtig sei es, sich bewusst zu machen, dass nachhaltige und langfristige Nervensystemregulation ein Prozess ist, der nicht von heute auf Morgen funktioniert. Denn was lange ausgehalten wurde, braucht Zeit um zu gesunden.

Anzeichen dafür, dass speziell ein Nervensystem Coaching sinnvoll sein könnte, seien vielfältig und oft auch ganz subtil. So könnten z.B. ein ständig verspannter Nacken, Kopfschmerzen, Schlafstörungen, innere Unruhe, Rastlosigkeit, anhaltende Unzufriedenheit, Negativität, Reizbarkeit, Resignation und das Empfinden von fehlendem Lebenssinn gute Gründe sein. Der richtige Moment, um in ein Coaching zu gehen, sei von Person zu Person unterschiedlich und komme ganz auf die individuellen Bedürfnisse und Ziele an. „Es gibt keine perfekte Zeit und auch kein besonders geeignetes Alter, um ein Coaching zu beginnen“, betont Julia Goldbecker. „Der wichtigste Faktor ist die Bereitschaft, an sich selbst zu arbeiten und Veränderungen anzustreben.“ Nähere Infos dazu sind auf ihrer Internetseite www.juliagoldbecker.de zu finden oder können auch gerne telefonisch unter 0173 5338695 erfragt werden. -HW-



„De Äppels van dat Peerd, sünd bin grönttüüg düchtig begehrt.“

Baxter

Fortschritt ist wichtig, aber wir wissen auch, was wirklich zählt: das Leben und die Gesundheit von Patientinnen und Patienten. Wir bei Baxter sind davon überzeugt, dass jeder Mensch eine Chance auf ein gesundes Leben voll von Möglichkeiten verdient.

Deshalb arbeiten unsere rund 700 qualifizierten Mitarbeitenden an Arzneimitteln zur Therapie verschiedener Krebserkrankungen, um zur Rettung und Verbesserung der Lebensqualität beizutragen.

Seit 100 Jahren ist unsere Mission unverändert:

**LEBEN RETTEN
UND
ERHALTEN**

Baxter Oncology GmbH
Kantstraße 2
33790 Halle/Westfalen
Tel. 05201 711-0
info@baxter-oncology.com

baxter-oncology.de

„Am Horizont wartet die Sonne“ von Meike Werkmeister



Buchbesprechung von Silke Speckmann, Bücher & Geschenke über das Buch von Meike Werkmeister mit dem Titel „Am Horizont wartet die Sonne“, Goldmann Verlag, 12 Euro

Sommer, Sonne und Meer, gepaart mit Freundschaft, Liebe und einer gewissen Ernsthaftigkeit zeichnen die Romane von Meike Werkmeister aus. Ihre vorherigen Romane spielten immer an der Nordsee, doch dieses Mal nimmt sie uns mit auf eine kleine portugiesische Halbinsel. Die Geschichte beginnt zunächst in Hamburg, dort lebt die erfolgreiche Autorin Katrin, der zu Zeit die Ideen für ein neues Werk fehlen. Als sie ihre



Cousine Julia am Flughafen abholt, findet sie dort einen Liebesbrief, der ihr keine Ruhe lässt und den sie schließlich seinem Empfänger übermitteln möchte - in Portugal. Zwischen Wellen, Strand und Surfern ergeben sich auch für Katrin neue Inspirationen für ihre Bücher und ihr eigenes Leben. Ein rundum gelungener Sommerroman mit einem tollen Schauplatz und sympathischen Charakteren!

Haller Schützen feiern an der Remise – Stadtkönig wird wieder ausgeschossen



Thron 2022/2023 vlnr: Ulrike Deppermann, Nina Welpinghus, Uwe Deppermann, Jens Abner, Königin Catherine Kisker-Abner, König Johannes Bismayer, Adjutantin Anja Kisker, Frank Hamann, Lukas Panhorst. Es fehlt der Adjutant Olaf Walkenhorst

Nach coronabedingten Auszeiten und Aufgabe des Schützenberges zieht es die Haller Schützen wieder an ihren alten Schützenfestort, die Remise in der Kiskerstr. 2. Dort endet nach einem Jahr die Regentschaft von König Johannes und seiner Königin Catherine, wenn ein neuer König oder eine neue Königin den Rumpf des Adlers aus dem Hochstand schießt. Am Samstag, den 19.08.2023 findet ein kleines Schützenfest mit Musik vom Musikzug der freiwilligen Feuerwehr Oesterweg (genannt die Oesterweger), Bratwurst und frisch gezapftem Bier statt. Auch das Schießen kommt nicht zu kurz: Neben dem Schützenkönigadler wird auch wieder der traditionelle Stadtadler ausgeschossen. Hier dürfen alle Bürger, die NICHT in einem Schützenverein Mitglied sind, auf einen eigens ange-

fertigten, wunderschönen Holzadler schießen. Aber keine Angst – hieraus entstehen keine Verpflichtungen, es gibt „nur“ schöne Preise zu „erschießen“. Das Königspaar Johannes Bismayer und Catherine Kisker-Abner mit ihrem Thron, sowie die Mitglieder der Bogen- und Gewehrabteilung freuen sich auf viele Freunde und interessierte Bürger. Also lasst die Vorurteile sausen, und kommt zu einem gemütlichen und spannenden Besuch an die Remise. Programm: 14:30 Uhr Bogenschießen im Kräutergarten, 15:00 Uhr, Stadtkönigschießen (Bürgerschießen), 16:30 Uhr, Empfang des Königspaares (Remise, Kiskerstr.), Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Siegerehrung Bogen & Stadtkönig, 16:30 Uhr Grillen, 17:00 Uhr Adlerschießen, Anschließend Proklamation, Ende ca. 22:00 Uhr

über 15 Jahre Erfahrung

CHRISTIAN MARSCHALL
Postweg 7 · Halle
Mobil 0172 | 882 96 89

HAUS- UND GARTENSERVICE MARSCHALL

- Gartenpflege • Baum- & Strauchschnitt
- Rasenpflege • Rasenschnitt
- Gartengestaltung (Kiesbeete) • Objektpflege (MFH)
- diverse Reparaturen in Haus und Garten

KFZ-MEISTERBETRIEB

FRONEMANN + VOSS

Bielefelder Str. 63 • 33790 Halle
Tel. 0 52 01 - 1 69 78 • Fax 1 68 19
www.fuv-halle.de • info@fuv-halle.de

SUDOKU

		8	5		3			
5		6		1				
						1	6	
	4				8			
3					6			7
		7				2		
	9		1		5			
4	6	2		7		5		3
			6		4		8	

Vinho Verde – der Sommerwein aus Portugal



„Ist für mich der Inbegriff des frischen, unkomplizierten Weingenußes – fruchtig, leicht perlend“, schwärmt Dieter Büsselberg von dem Weißwein von der iberischen Halbinsel. „Die wörtliche Übersetzung des Vinho Verde als „grüner Wein“ hat nichts mit der Farbstellung des Weines zu tun. Vielmehr ist hiermit die Herkunft gemeint, nämlich die im Norden Portugals gelegene Minho-Region (das Anbaugebiet zwischen den Flüssen Douro und Minho). Diese, im Gegensatz zum restlichen Portugal, sehr begrünte Gegend wird auch der „Garten Portugals“ genannt“, weiß der Weinfachmann zu berichten. „ich habe seinerzeit sehr viele Weingüter und auch größere Kellereien in der Region besucht und mich durch“probiert“. Letztendlich haben wir uns



für den Vinho Verde Raza aus dem Familien-Weingut Quinta Da Raza entschieden“, erzählt Büsselberg. Raza ist der Basiswein aus dem Weingut. Frisch, fruchtig mit einer zitronengelben Farbe und dem Aroma von Zitrusfrüchten und Pfirsich. Und die feine Perlage kommt durch den zweiten Gärprozess des Mostes (der sogenannten malolaktischen Gärung), die zu milderem Säuregehalt und einer natürlichen Kohlensäurebildung führt. Der Wein wird dadurch noch bekömmlicher. Mittlerweile ist der weiße Raza zum Renner im Sortiment von wine & spirits geworden. „Aufgrund der Erfolge des Basisweines haben wir uns zur Ausweitung der Vinho Verde-Ränge entschieden. So haben wir zwei weitere Vinho Verde in unser Portfolio aufgenommen. Dabei handelt es

sich um rebsortenreine Weine aus autochthonen Rebsorten, die nur in Portugal beheimatet sind. Zum einen Dom DIOGO aus der Arinto-Rebe – ein frisch-fruchtiger, gut strukturierter „mittelleichter“ Wein mit Aromen von Zitrus / Grapefruit und Apfel und feiner Mineralik; zum anderen Quinta da Raza Avesso. Ein runder, gehaltvoller Weißwein mit wenig Säure und fruchtigen Aromen von weißen Pfirsichen und einer feinen Zitrusnote. Ergänzt wird das Sortiment um den Vinho Verde Rosé einen frischen fruchtigen und leichten Wein mit feiner Perlage.“ Die Vinho-Verde-Weine sowie viele weitere Weine, Öle, Aceto Balsamico und italienische Lebensmittel-Spezialitäten können im Lagerverkauf von wine & spirits zu sehr günstigen Preisen erworben werden. Den Wein- und Spezialitäten-Lagerverkauf finden Sie in der Alten Lederfabrik in Halle, Alleestraße 64. Der Lagerverkauf hat freitags von 16:00h - 20:00h und samstags von 10:00h - 16:00h geöffnet. Auch seinen kostenlosen Lieferdienst bietet Wine & Spirits weiterhin an. Bestellungen können gerne per Mail unter mail@wineandspirits.de oder per Handy telefonisch / per SMS / WhatsApp (unter 0171-4836315) angegeben werden.

Neues Mindset für Frauen und Karriere



enabsolvent*innen in der Mehrzahl, aber sie kommen oftmals nicht bis in die oberen Führungsetagen. Es mangelt also nicht an qualifizierten Frauen, vielmehr braucht es ein neues Mindset für Führung und Karriere. Im angebotenen Workshop legt Nathalie Emas die Fakten auf den Tisch, geht dem Unconscious Gender Bias auf den Grund und gibt Empfehlungen zum Umdenken. Die Teilnehmerinnen gehen mit vielen Ideen nach Hause, wie sich Arbeit und Karrierewege individuell und gleichberechtigt (im Unternehmen) gestalten lassen. Sie bekommen Klarheit über die eigene Rolle und lernen, wie sie den eigenen Standpunkt selbstwirksam vertreten können. Organisiert wird die kostenfreie Veranstaltung von der Gleichstellungsstelle der Stadt Halle (Westf.) und der pro Wirtschaft GT GmbH. Informationen zum Angebot und Anmeldung finden Sie auf der Homepage der Stadt Halle (Westf.) unter www.hallewestfalen.de/karrierenetzwerk2023. Da die Teilnehmerinnenzahl begrenzt ist, lohnt sich die schnelle Anmeldung.

Das Karrierenetzwerk für Frauen in Fach- und Führungspositionen lädt am Dienstag, den 15. August, von 18.30 bis 20.00 Uhr zum digitalen Workshop „Frauen und Karriere! Warum es keine Frauenförderung, sondern ein neues Mindset braucht“ ein. Das Wort Frauenförderung ist in aller Munde. Doch was heißt das eigentlich? Klar ist: Frauen sind top qualifiziert und unter den Abiturient*innen und Studi-

Jetzt in Halle



Podologiepraxis
Ben Busse
...you never walk alone

Graebestr. 23 - 33699 Halle/Westfalen
Telefon 0172.3921542 - 05201.2200
Mail ben@ibugo.de

**Sicherheit für Menschen in der Region:
Erhalt der Geburtsklinik in Halle!**

CDU
Halle (Westf.) -
Lust auf Zukunft

Hörster Volksfest vom 18. bis zum 20. August 2023!



An allen Tagen heißt es wieder „Eintritt frei!“ Nach der erfolgreichen Wiederauflage des Hörster Volksfests im vergangenen Jahr, heißt es auch in diesem Jahr: Hörste feiert! Die Festgemeinschaft wagt einen weiteren Schritt und es wird ein größeres Zelt, Live-Bands und ein erweitertes Angebot an Spezialitäten rund ums Essen und Getränke geben. Gestartet wird am Freitag, den 18.08.2023 um 18:00 Uhr mit dem offenen Festplatz. Auch in diesem Jahr ist der Freitagabend mit einem Festakt geplant, um 19:00 Uhr feiert der Männergesangsverein sein 125-jähriges Bestehen. Um 20:00 Uhr beginnt das erste Oktoberfest Ostwestfalens bei uns in Hörste! Ganz nach bayerischer Tradition wird der Fassanstich von unserem Bürgermeister Thomas Tappe durchgeführt. Mit „O'zapft is!“ startet die bayerisch-westfälische Party mit der österreichischen Band „3L“. Herzlich willkommen an alle, die mit uns einen Mordsgaudi erleben möchten. Eine Tischreservierung für diesen Abend kann bei den jeweiligen Festvorständen angefragt

werden. Alle Gäste im Trachtenoutfit bekommen nach dem Fassanstich eine Runde Freibier. Am Samstag starten wir ab 13:00 Uhr wieder mit unserem Familientag. Es warten viele tolle Attraktionen: Kinderschminken, Kinderdisco, eine Clown Show, ein Gokart-Parcours, eine Sand- sowie Hüpfburg und vieles mehr. Am Abend startet der traditionelle Fackelumzug durch das Hörster Dorf. Direkt im Anschluss beginnt der allseits beliebte Hemdsärmelball, Unterhaltung und Show mit Party-DJ Schibi sind sichergestellt. Am Sonntag leuchtet um 9:30 Uhr der Gottesdienst im Festzelt. Im Anschluss des Gottesdienstes laden wir wieder alle Oldtimerbesitzer und -fahrer aus der Umgebung zu einem Oldtimertreffen ein. Für ein entspanntes, angenehmes Flair sorgt die siebenköpfige Jolly-Mood-Band, die die Ausstellung musikalisch untermauert. Ein gemütlicher Frühshoppen ist damit gesichert. Um 14:30 Uhr ist der Marsch durch das festlich geschmückte Hörster Dorf inklusive Kranzniederlegung

Guter Schlaf tut gut



Schlafstörungen sollte man nicht auf die leichte Schulter nehmen, sagt Heilpraktikerin Petra Janssen, denn sie können erhebliche körperliche Beschwerden hervorrufen

Man wird abends müde, geht ins Bett, macht die Augen zu und schläft sechs bis acht Stunden einen guten Schlaf mit angenehmen Träumen und wacht am nächsten Morgen erholt und fit auf. So sollte es sein. Einer Umfrage zufolge jedoch leiden zehn Prozent der Bevölkerung an Schlafstörungen. „Schlafstörung besteht, wenn im Zeitraum von vier Wochen mindestens dreimal wöchentlich der Schlaf gestört ist“, erklärt Heilpraktikerin Petra Janssen. Dies kann Depressionen, Angststörungen, Suchterkrankungen und Hypertonie auslösen. Dabei sei zwischen organischer oder psychischer Ursache zu unterscheiden. Ein- und Durchschlafstörungen – Insomnien können Schlafapnoe, Hypersomnie (z.B. durch organische Erkrankungen, Drogenmissbrauch, Menstruationsbeschwerden, Narkolepsie), Rhythmusstörungen, Schlafwandel oder Alpträume, Schlaf lähmung, Zähneknirschen oder schlafbezogene Bewegungsstörungen sein. Schlafstörungen können außerdem durch äußere Einflüsse entstehen, wie Licht, Lärm, Schichtarbeit, belastende Probleme oder Gedankenkreisel. Organische Schlafstörungen können u.a. durch chronische Schmerzen, Magen-Darm- oder Herz-Lungen-Erkrankungen oder hormonell bedingt ausgelöst werden. Auch Medikamente, Alkohol, Drogen und Entzugserscheinungen könnten Gründe dafür sein. Der Schlaf werde über die innere Uhr gesteuert, so Petra Janssen. Visuelle Lichtreize, die über das Auge wahrgenommen werden, im Speziellen das Tageslicht, seien Taktgeber, der z.B. bei Nachtschicht, unregelmäßiger Lebensweise und Kunstlicht aus dem Takt gerate. So ergebe sich der Circadiane-Rhythmus, der die Körpertemperatur und Hormonausschüttung steuert. „Einschlafen und Aufwachen findet im Gehirn statt“, beschreibt sie weiter. Die Länge des Schlafes sei nicht entscheidend, sondern die Tiefschlafphase, die auch bei Kurzschläfern lang genau sein könne. Diese wechsele sich mit

verschiedenen Schlafzyklen, die jeweils 90 Minuten dauern, ab. Dazu werde man bis zu 30 Mal in einer Nacht wach. Nur die Tiefschlafphase bedeute körperliche Erholung und Regeneration und tiefe Entspannung. „Kinder wachsen nur in dieser Tiefschlafphase“, erklärt Petra Janssen. Und es passiert noch viel mehr: die Körpertemperatur sinkt um 0,4 ° während des Schlafs, der Blutdruck sinkt in der ersten Hälfte der Nacht, die Muskeln entspannen. Melatonin als Zeitgeber der inneren Uhr wird bei Dunkelheit freigesetzt. Man nennt es auch „Grübelhormon“, denn es drückt die Stimmung. Wenn man schläft, ist das nicht schlimm, aber wehe dem, man liegt nachts wach. Auch das Glückshormon Serotonin könne bei Mangel sowohl Schlafstörung als auch Depressionen verursachen. Beim Einschlafen werden Wachstumshormone freigesetzt, die sich im Tiefschlaf entfalten. Dann fände die Körperregenerierung statt, die Immun- und Nervenzellen werden angeregt, die Körperzellen erneuert und repariert. Der Cortisolspiegel steige in den frühen Morgenstunden und bereite den Körper auf Erwachen vor. So hat Schlafmangel eine erhebliche Auswirkung auf das System Körper. Wer 24 Stunden nicht schlafte, habe Symptome wie bei 1 Promille Blutalkohol. Außerdem könnten sich Schlafstörung in Form von Übergewicht, Magen-Darm-Beschwerden, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes, Krebs und einem geschwächten Immunsystem auswirken. Wer an Schlafstörungen leidet, dem empfiehlt Petra Janssen ein sog. Schlafstagebuch, die Überprüfung in einem Schlaflabor und die richtige Schlafhygiene. Hilfreich seien außerdem phytotherapeutische Präparate wie Johanniskraut, Hopfen oder Passionsblume oder auch eine Hypnosetherapie. Beides bietet Petra Janssen in ihrer Heilpraxis an der Albert-Schweitzer-Straße 6 in Halle an. Terminvereinbarungen nimmt sie gern unter der Rufnummer 05201- oder per Mail entgegen. -sig-



**DIAKONISCHE STIFTUNG
UMMELN**

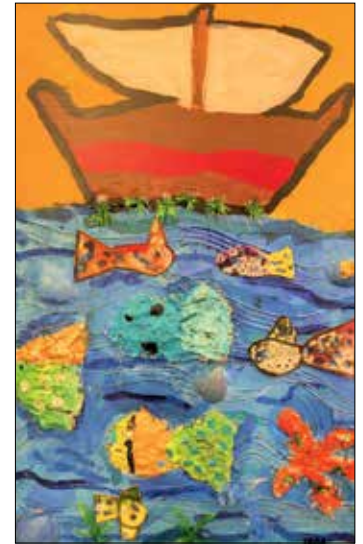
KOMM INS TEAM

Werde
BETREUUNGSKRAFT (m/w/d)
für Menschen mit Behinderungen
in Werther/Versmold oder
PFLEGEFACHKRAFT (m/w/d)
für unseren ambulanten
Pflegedienst in Bielefeld



Kontakt: Sina Klemme, Tel. 0521 4888-103, bewerbung@ummeln.de
www.ummeln.de

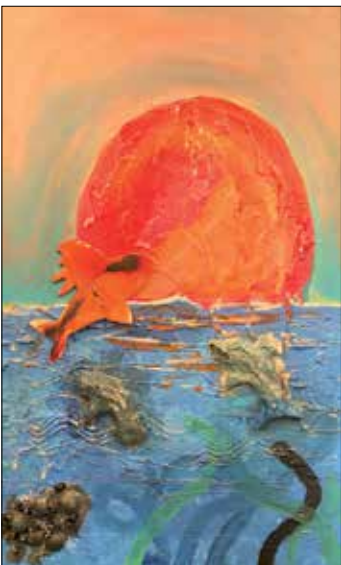
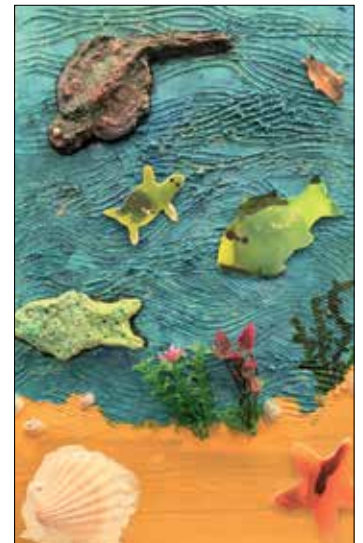
„Große Künstler und kleine Fische“



75 Schüler und Schülerinnen der Kunstschule Halle haben wunderschöne Meeresbilder und Fischskulpturen erstellt, die sich zur Zeit den Haller Geschäftsleuten als Schaufensterdekoration zur Verfügung stellen

Kleine Fische heißt das diesjährige Projekt der Kunst- und Musikschule Halle. Nach „Meine Insel 2021“ und „Schmetterlingsparadiese 2022“ beteiligt sich die Sparte Kunst unter der Leitung der Kunstpädagogin Klaudia Defourt-Meya damit bereits zum dritten Mal am Kultursommer der Stadt Halle. 75 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren haben wochenlang mit viel Fantasie, großer Begeisterung und künstlerischem Geschick einfallreiche Meeresbilder mit Acrylfarben auf Holzbretter gemalt und farbenfrohe Fischskulpturen gestaltet. Unter dem Motto „Kinderkunst für Haller Geschäfte“ wurden die Kunstwerke wieder den Haller Geschäftsleuten für ihre Schaufen-

terdekorationen im Sommer zur Verfügung gestellt. Nach der positiven Resonanz in den vergangenen beiden Jahren stieß die Aktion auch in diesem Jahr bei den Haller Geschäftsleuten auf großen und begeisterten Zuspruch. Seit Mitte Juni bereichern nun die sehenswerten Werke zahlreiche Schaufenster in der Haller Innenstadt und bringen den Sommer, das Meer und die Erinnerung an Strandurlaube in die Geschäfte. Ein wirklich toller Hingucker bei jedem Schaufensterbummel. Die schönen, fröhlichen und vielfältigen Werke bleiben bis zum Ende der Sommerferien ausgestellt. Anschließend bekommen die jungen Künstler ihre Bilder und Skulpturen zurück. -sig-



Hyseni GaLa-Bau UG

Nazmi Hyseni

Pflasterarbeiten aller Art
 Natursteine
 Gartenpflege
 Erdarbeiten
 Zaunanlagen
 Terrassen
 Baumfällung



Göthestr. 8
 33790 Halle/ Westf.
 mobil: 0174 8323 444
 e-mail: nazmi-hyseni@gmx.de

MTS FLIESENDESIGN

MARCO SOLOMOS
 FLIESENLEGERMEISTER



Thüringer Weg 3 · 33790 Halle (Westf.)
 M 0151/ 462 446 80 · info@mts-fliesendesign.de
 www.mts-fliesendesign.de

Open-Air-Gottesdienst im Skulpturenpark



Die Freie evangelische Gemeinde (FeG) Halle lädt herzlich ein zum Open-Air-Gottesdienst im Skulpturenpark mitten in Halle, direkt neben dem alten Busbahnhof. Unter den schattenspendenden Bäumen werden Sitzgelegenheiten und Pavillons aufgebaut sein, sodass jeder Besucher auch bei heißem Wetter einen angenehmen Platz findet. Auch auf einer mitgebrachten Picknickdecke kann man es sich gemütlich machen. Los geht es am Sonntag, dem 20. August um 11 Uhr mit einem Gottesdienst, der wie jedes Jahr auch Elemente für die Kinder beinhaltet. Ob Lieder, Predigt, Aktion für die Kinder..., für jeden wird etwas dabei sein. In den

vergangenen Jahren nutzen viele Haller Bürger diese Gelegenheit, um Christen und den Gott, an den sie glauben, in zwangloser Atmosphäre etwas näher kennen zu lernen. Im Anschluss lädt die Gemeinde ein zu Grillwürstchen, Kuchen sowie kalten und warmen Getränken. Für Kinder wird es Spielmöglichkeiten und eine Hüpfburg geben, so dass keine Langeweile aufkommt. Alles ist kostenfrei, aber Spenden werden natürlich gerne genommen. Wir freuen uns auf Sie! Die FeG Halle besteht seit 1932 und ist seit 1983 im jetzigen Gemeindehaus in der Rilkestraße 5 beheimatet. Nähere Informationen finden sich unter www.feg-hallewestfalen.de

Kreis Gütersloh vergibt den Heimat-Preis NRW



Der Kreis Gütersloh lobt 2023 zum zweiten Mal den Heimat-Preis NRW aus. Ziel ist es, herausragendes ehrenamtliches Engagement in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken. Neben der Wertschätzung für die geleistete Arbeit verbindet sich damit auch die Chance, vor Ort Projekte und Initiativen zum Thema ‚Heimat‘ zu stärken und neue Interessierte zu ermutigen. So soll ein Anstoß gegeben werden, Heimat zu bewahren und gleichzeitig für die Zukunft zu gestalten. Der Heimatpreis richtet sich an Ehrenamtliche aus den verschiedensten Bereichen. Mit ihrem Projekt sollen sie

- das künftige Leben im Kreis Gütersloh in den Fokus rücken,
- die Umwelt schützen und nachhaltig entwickeln,
- zur Auseinandersetzung mit der Geschichte einladen und Perspektiven für morgen aufzeigen,
- das Zusammenleben der Menschen im Kreis Gütersloh fördern,
- kulturelle Impulse setzen oder ehrenamtliches Engagement fördern.

Für die Verleihung des Heimat-Preises kommen alle Personen, Vereine und Gruppen in Frage,

die sich durch besonderes heimatliches Engagement auszeichnen und die überwiegend ehrenamtlich tätig sind. Die Projekte müssen sich auf das Gebiet mehrerer kreisangehöriger Kommunen beziehen oder eine Vorbildfunktion beziehungsweise Strahlkraft für weitere Kommunen im Kreisgebiet haben. Für den Heimat-Preis werden Preisgelder bis zu einer Gesamthöhe von 10.000 Euro vergeben. Insgesamt ermittelt eine Jury drei Gewinner. Die genauen Teilnahmebedingungen und ein Antragsformular finden Interessierte unter www.kreis-guetersloh.de/heimatpreis Bewerbungsschluss ist der 31. Juli 2023. Im vergangenen Jahr wurden erstmals drei Preisträger mit dem Heimat-Preis für herausragendes ehrenamtliches Engagement gekürt. Über den 1. Platz und 5.000 Euro durfte sich die Kulturgemeinschaft Dreiecksplatz e.V. aus Gütersloh freuen. Den 2. Platz belegte die Flüchtlingshilfe St. Johanns Baptist Schloß Holte-Stukenbrock, gefolgt von dem 3. Platz, der an die Interessengemeinschaft Künsebecker Bürger verliehen wurde.

Kein Rotstift am Haller Krankenhaus!



Gemeinsam für unser Haller Krankenhaus

SPD Soziale Politik für Dich.

Heizen Sie Ihr Geld nicht aus dem Fenster – investieren Sie es sinnvoll in die energetische Sanierung!

STEFAN RENNER
Schornsteinfeger · Energieberater



Stefan Renner · Eickumer Straße 74 a · 33739 Bielefeld
Telefon 05206 705282 · Mobil 0171 8333007 · www.schornsteinfeger-renner.de

E Energieeffizienz
Expertise

Senioren frischen ihre Fahrkenntnisse auf



Am Ende des Fahrsicherheitstrainings erhielten alle Seniorinnen und Senioren eine Teilnahmeurkunde: (v.l.) Birgit Baldauf (Verkehrswacht Kreis Gütersloh), Gerhard Kuhlmann, Klaus Bartels, Manfred Westernströer, Burghard Schmitz, Monika Masurenko, Otto Siewert, Michael Repohl, Maria Theresia Schuhmacher, Magdalena Falk und Sebastian Brand (Polizei GT). Foto: Kreis Gütersloh

Einen Slalomparcours durchfahren, auf griffigem und glattem Untergrund bremsen, den Autositz richtig einstellen – diese Punkte standen unter anderem auf dem Plan für neun Seniorinnen und Senioren, die an einem Fahrsicherheitstraining auf dem Flughafengelände in Gütersloh teilnahmen. Birgit Baldauf, Verkehrsfachberaterin des Kreises Gütersloh und der Verkehrswacht

Kreis Gütersloh e.V., sowie Sebastian Brand, Verkehrssicherheitsberater der Kreispolizeibehörde Kreis Gütersloh, trainierten einen Tag lang mit den Teilnehmenden. Sie halfen ihnen dabei ihre Kenntnisse aufzufrischen, an Praxis dazuzugewinnen und sicherer im Straßenverkehr zu werden. Das Training ging auf Probleme und Wünsche von älteren Verkehrsteilnehmenden ein,

das Angebot richtet sich an alle PKW-Fahrenden ab 65 Jahren. Die Motivation für die Seniorinnen und Senioren an dem Training teilzunehmen war eindeutig: An Sicherheit im Straßenverkehr gewinnen. Das Training war in Theorie- und Praxisabschnitte unterteilt. In Fachvorträgen informierte Sebastian Brand über häufige Unfallursachen, die Nebenwirkungen von Medikamenten und Alkohol sowie das Verhalten bei einem Autounfall. Als Brand die Statistik zu den Verkehrsunfällen erklärte, wurde die Bedeutung eines Fahrsicherheitstrainings deutlich: Jährlich verunglücken in Deutschland circa 45.000 Menschen über 65 Jahren im Straßenverkehr. Im Kreis Gütersloh sind Radfahrer im Seniorenalter, speziell Pedelec-Fahrer, am häufigsten in Verkehrsunfälle verwickelt. Darüber aufzuklären und Fahrsicherheitstrainings sollen die Zahl der Verkehrsunfälle reduzieren. Zum Praxisteil nach DVR-Richtlinien, durchgeführt von Birgit Baldauf, gehörte unter anderem das Einstellen der richtigen Sitzposition im Fahrzeug. Nicht zu weit vom Lenkrad entfernt sitzen, die Bremse und Kupplung müssen mit geknicktem Bein voll gedrückt werden können. Beim Einschlagen des Lenkrades sollen die Arme nicht durchgestreckt, sondern leicht gebeugt sein. Dabei sollen die Schultern die Rückenlehne weiterhin berühren. Unter Anleitung stellten alle Teilnehmenden ihren eigenen Sitz im

Fahrzeug ein. Danach konnten die wirklichen Fahrübungen beginnen. Wie verhält sich das Auto beim Slalomfahren? Wie verändert sich der Bremsweg auf trockener und glatter Fahrbahn? Auf die Seniorinnen und Senioren warteten verschiedene Praxisübungen, in denen sie das Verhalten des Fahrzeuges beobachten und ihre Reaktionsfähigkeit testen konnten. Auch das Ein- und Ausparken wurde geübt. „Gerade beim Einparken oder Wenden passieren die häufigsten Unfälle. Deswegen ist es wichtig, dass wir das beim Training berücksichtigen“, erklärt Baldauf. Sie ergänzt: „Darüber hinaus zählt das Missachten der Vorfahrt zu den häufigsten Un-



fallursachen bei dieser Altersgruppe.“ Das spezielle Fahrtraining für Senioren und Seniorinnen findet in der Regel vier Mal im Jahr statt, bei Bedarf auch öfter. Weitere Infos rund um das Seminar und zur Anmeldung erhalten Interessenten entweder per Telefon unter 05241/20000 oder auf der Internetseite der Verkehrswacht des Kreises Gütersloh www.vwgt.de. Auch für alle anderen Verkehrsteilnehmenden gibt es dort verschiedene Trainingsangebote.

**Fördermittel
einfach online
beantragen!**

**Eine Investition in die Zukunft –
das TWO Förderprogramm zum Klimaschutz 2023**

Immer dienstags um 10 Uhr Geh-Treff an der Radstation



„Es hat Wirklich Spaß gemacht und alle sind gut mit gekommen“, zieht Monika Simunec ihr Fazit zum ersten Geh -Treff. Als Patin leitet sie neben Marlies Wörmann, Ingeborg Gornikiewicz, Wolfgang und Christa Bremges, Mechthild Unger und Hans - Jürgen Flender die gemeinsamen Spaziergänge durch Halle. Auch die Geh-Treff-Paten aus Künsebeck sowie Margret Eberl vom Kreissportbund sind beim ersten Termin mitgelaufen. Der Spaziergang führte durch die Stadt und beinhaltete kleine Gymnastikeinheiten. Nach einer Stunde endete die Runde an der Radstation am Bahnhof. Wer sich gerne als

Geh-Treff -Pate engagieren möchte, kann sich gerne bei Impuls Unter Tel. 05201 183210 melden. Das Geh -Treff Startet jeden Dienstag um 10 Uhr an der Radstation am Bahnhof. Bei gutem und bei schlechtem Wetter. Ein Einstieg ist jederzeit ohne Voranmeldung möglich. Einfach mitgehen. Alle, die Spaß an Bewegung haben, sind willkommen. Der Geh -Treff Halle ist ein Angebot der Ehrenamt Börse und Impuls (ehemals Kreisfamilienzentrum und Mehrgenerationshaus) in Zusammenarbeit mit dem Sportclub Halle und dem Seniorenbeirat, unterstützt durch den Kreissportbund Gütersloh.

Barbara Salesch auf dem Holzweg zu Gast



zu präsentieren“, erklärt er. Dabei soll die Lesung keine Konkurrenz zu Buchläden sein. „Wir suchen nur besondere Highlights und werden neben den Konzerten des Chors Opus Arte immer wieder mal etwas Neues in die Wild-Lounge bringen, von dem wir der Meinung sind, dass es auch für unsere Zuschauer interessant sein könnte.“ Barbara Salesch erlebten Reiner Beinghaus und sein Ehemann Andreas Josephowitz bei einer Lesung in der Gütersloher Stadthalle und waren so begeistert, dass sie sie direkt auf eine Veranstaltung in eigenem Hause ansprachen. Dabei ginge es den beiden Veranstaltern nicht um den Promi Barbara Salesch, sondern um die Person mit ihrem Feuer, ihrem Elan und ihrer so wunderbaren, natürlichen Art, wie man sie von einer solch berühmten Person kaum erwartet hätte. „Ihre herzliche Umgangsweise ist so ansteckend“, schwärmt Reiner Beinghaus. Sie nähme sich Zeit, auch beim Signieren ihres Buches. „Das wird natürlich bei uns auch angeboten“, verspricht er. Und es sei ein weiteres Highlight, sie persönlich und hautnah erleben zu dürfen. „Es war uns eine Herzensangelegenheit und wir sind happy, dass wir einen Termin haben finden können.“ Einlass ist wie immer bereits um 18.30 Uhr, Start der Lesung um 19.30 Uhr. Für Getränke ist gesorgt. Karten für die Veranstaltung gibt es – wie immer für 25 Euro - im Vorverkauf unter der Telefonnummer 05425- 95 41 41, unter 0171 - 51 25 647 oder per Mail an opus-arte@t-online.de. Sollte der 12. August im Handumdrehen ausverkauft sein, stehen sogar noch weitere Termine im Raum – und zwar der 13. August, sowie – unter Vorbehalt- der 19. und der 20. August. Anmeldungen sind auch hierfür schon möglich. -sig-

Am 12. August ist die TV-Richterin Barbara Salesch zu Gast auf dem Holzweg in Borgholzhausen-Ostbarthausen. Die heute 73jährige ist Juristin, Fernsehstar und Künstlerin und sie weiß, wie befreiend Neuanfänge sein können. Als die Vorsitzende Richterin am Landgericht Hamburg für eine TV-Sendung vorgeschlagen wird, sagt sie spontan zu und prägte über zwölf Jahre den Sat1-Fernsehnachmittag, ausgezeichnet mit dem Deutschen Fernsehpreis. 2012 beendet sie ihre erfolgreiche Fernsehkarriere, beginnt Kunststudium und widmet sich ganz ihrer Arbeit als Künstlerin. Mitreißend und überzeugend erklärt Barbara Salesch in ihrem Buch ‚Ich liebe die Anfänge‘, dass nur Veränderungen uns im Leben weiterbringen und dass es dafür nie zu spät ist. Dieses Buch stellt sie am 12. August in der Wild-Lounge der Opus-Arte Opera im Rahmen einer Lesung vor. Dabei wird sie aus dem Abend alles andere als nur eine Lesung machen. „Ein himmlisches Vergnügen und ein Muss für alle, die das Besondere suchen“, verspricht Chorleiter und Hausherr Reiner Beinghaus – wobei schon allein das Ambiente der Deele etwas ganz Besonderes ist. „Wir haben uns dazu entschlossen, in der Wild-lounge auch mal etwas anderes an Veranstaltungen

Erzeugen Sie Ihren eigenen Strom!

Das Balkonkraftwerk 600W mit 2 PV-Modulen & DEYE Wechselrichter

- Keine Genehmigung nötig
- Kein Elektriker nötig
- Einfache Montage & Installation
- inkl. Montageanleitung
- Plug & Play

499,- €

Abholung in Halle Westfalen,
alternativ Versand per Spedition
(zzgl. 69 EUR), Preis inkl. MwSt.

OPTIONAL
Hochwertige
Halterung
(bis 30 Grad verstellbar)
69,- €

ABHOLUNG IN HALLE WESTF.

Alternativ Versand per Spedition (zzgl. 69 EUR), Preis inkl. MwSt.



Anfrage & Bestellung

www.kraftwerk-solar.de | 0173 / 6177823

Haller Willem



Ich mache vom 1. Juli -
23. Juli 2023 Urlaub!

In dieser Zeit können Sie
gerne online bestellen.



**BÜCHERSTUBE
ELSNER**
Tel.: 0 52 011 97 58 Kirchplatz 5
Fax: 0 52 011 63 90 33790 Halle
post@buecherstube-elsner.de

**Lokal
einkaufen.
Online
bestellen.**

WWW.BUECHERSTUBE-ELSNER.DE

SCHÖNE BÜCHERAUSWAHL
FEINE SCHREIBWAREN
FACHWERKSTATT FÜR RAHMEN
VERANSTALTUNGEN

Wer hat genug vom täglichen Schminken?



Friseurmeisterin Mehüde Salikara empfiehlt ihr Angebot an Permanent-Make up für Lidstrich, Augenbrauen und Lippen sowie für Lidschatten und Rouge als dauerhafte Schminke, die über viele Jahre nur langsam verblasst

„Es ist ein Traum jeder Frau, morgens mit einem perfekten Make up aufzuwachen“, weiß Mehüde Salikara. „Eins, dass nicht bei Regen, Sport, Schwimmen oder in der Sauna verwischt oder verschmiert!“ Genau das sei mit einem Permanent-Make up möglich, das die gewünschte Schminke für drei bis fünf Jahre in die Haut pigmentiert. „Das Permanent-Make up muss keine komplette Veränderung des Gesichtes sein“, betont die Haller Friseurmeisterin, in ihrem Salon an der Langen Straße 37 neben den Friseurleistungen auch dauerhafte Schminke anbietend. „Manchmal kann man es auch einfach frischer wirken lassen – für einen glatten und natürlichen Look“, beschreibt sie die Möglichkeiten und zählt die Bereiche auf, in denen PMU angewandt wird: Lippenkonturen, Augenbrauen, Eyeliner, Kajalstrich, Lidschatten sowie Narbenpigmentierung an Augenbrauen und Lip-



pen. Außerdem kann sie den Wimpernkranz verdichten, indem sie den Raum zwischen den Wimpern mit Farbe füllt, sodass helle Wimpern dunkler wirken, ohne sie zu färben. „PMU ist bei Personen sehr beliebt, deren Lippenrand sehr hell ausläuft und die Lippen klein und schmal wirken.“ Mit der Behandlung könne man mehr Volumen und auf Wunsch auch eine intensivere bzw. rötlichere Farbe erzeugen. „Dass es frischer und jünger aussieht“, erklärt Mehüde Salikara. Überhaupt sähen die Lippen anschließend voller und ausdrucksstärker aus. Auch einen dauerhaften Lippenstift könne man sich pigmentieren lassen sowie die Lippenkonturen in eine gewünschte Form bringen. Bei den Augenbrauen entfällt mit einer permanenten Pigmentierung das morgendliche

Nachzeichnen. Ob zu hell, zu dünn, zu lang, zu hoch, zu kurz zu weit auseinander, lückenhaft oder asymmetrisch – mit PMU könne man dauerhaft individuell abgestimmte und natürlich wirkende Augenbrauen gestalten. „Garantiert für drei bis fünf Jahre wisch- und wasserfest,



ohne künstlich oder übertrieben zu wirken“, verspricht Mehüde Salikara optisch symmetrische, hübsche und natürlich aussehende Augenbrauen – nicht nur für Frauen, sondern auch für Männer mit den gleichen Problemen. PMU sei zudem nicht nur für diejenigen passend, die frischer wirken und sich nicht mehr täglich schminken möchten. Es sei auch eine ideale Lösung für Menschen, die es nicht mehr können, weil die Hand zittert oder zu schwach ist, die erkrankt seien oder auch für Brillenträger mit starker Sehschwäche. „Ein ganz neues Lebensgefühl im Alltag – durch dauerhaft perfekte Lippen, Augen und Augenbrauen“, garantiert die Friseurmeisterin, mit der man gern einen Termin unter der Telefonnummer 0160- 160 42 18 oder 05201- 856 855 vereinbaren kann. Die ersten zehn Personen, die mit der Gutschein-Anzeige aus dieser Ausgabe zum Termin kommen, erhalten sogar zehn Prozent Rabatt auf eine PMU-Behandlung. -sig-



Haller Berg- und Talfahrt am 2. Juli 2023 mit neuem Konzept



Der RC Teuto lädt alle begeisterten (Renn-)Radfahrer zur neu konzipierten Berg- und Talfahrt ein. Es werden 4 völlig neue RTF-Strecken angeboten, die sich auch im Schwierigkeitsgrad unterscheiden. Die Schleifen von etwa 30 Km Länge (1 flache, 3 hügelige) können in beliebiger Anzahl und Reihenfolge gefahren werden, es gibt für alle ei-

nen zentralen Kontroll- und Verpflegungspunkt mit Top-Verpflegung am Sportplatz in Borgholzhausen. Der Start ist zwischen 8 und 10 Uhr am Berufskolleg in Halle (Bahnhofstr. 39) möglich. Nach der Tour kann man sich im Ziel ausgiebig stärken. Weitere Informationen sind auf der Internetseite des Vereins zu finden: www.rc-teuto.de

Haller Willem

Werde Physio!
Infoabend
 23. August
 18.00 Uhr

EVA HUSER
SCHULE FÜR PHYSIOTHERAPIE

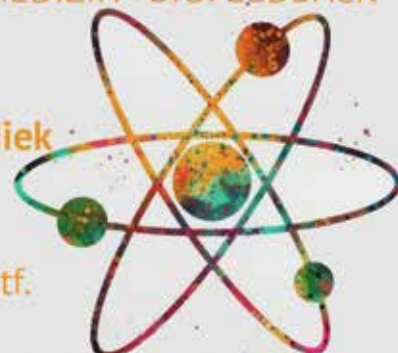
huserschule.de

ALTERNATIVE MEDIZIN - BIOFEEDBACK

Heilpraktikerin
Carmen Siekendiek

Langer Brink 33
 33790 Halle/Westf.

Handy 01520 - 210 45 51
Csiekendiek@gmail.com



Vertreterversammlung der Volksbank Halle



Vorstand und Aufsichtsrat der Volksbank Halle (v.l.): Dennis Blomeyer (Vorstand), Jürgen Uthmann (Aufsichtsratsmitglied), Larissa Graf-Fehrenkötter (Aufsichtsratsmitglied), Helmut Reingruber (neuer Aufsichtsratsvorsitzender), Eckart Lüker (nach 24 Jahren Engagement im Aufsichtsrat verabschiedet), Björn Lüker (neu im Aufsichtsrat), Dr. Katja Tönsing (Aufsichtsratsmitglied), Friedrich-Wilhelm Temme (neuer stellv. Aufsichtsratsvorsitzender) und Harald Herkströter (Vorstandsvorsitzender)

Der Rückblick auf ein gutes Geschäftsjahr trotz schwieriger Rahmenbedingungen und der Abschied des langjährigen Aufsichtsratsvorsitzenden Eckart Lüker prägten die Vertreterversammlung der Volksbank Halle/Westf. eG. Nach der Begrüßung der Vertreter informierten die Vorstände Harald Herkströter und

Dennis Blomeyer über die geschäftliche Entwicklung der Volksbank Halle. „Wir sind mit dem Verlauf des zurückliegenden Geschäftsjahres zufrieden und in allen wichtigen Bereichen gewachsen“, so Vorstandsvorsitzender Harald Herkströter. So konnte erstmals in der 135-jährigen Geschichte der Bank die Bilanzsum-

me auf über 700 Mio. Euro gesteigert werden. Das betreute Kundenvolumen stieg auf über 1,6 Milliarden Euro und die Einlagen nahmen um 1,9 Prozent auf 462,7 Mio. Euro zu. „Treiber des Wachstums war das Kreditgeschäft, das um 7,1 Prozent auf 536,8 Mio. Euro anzog“, berichtete Herkströter Vorstand Dennis Blomeyer betonte in seiner Rede, dass der wirtschaftliche Erfolg der Volksbank Halle der Region zugutekommt: „Wir sind ein attraktiver Arbeitgeber und Ausbilder, unsere Investitionen fließen an regionale Unternehmen und wir engagieren uns finanziell und persönlich für die Menschen in Halle, Borgholzhausen, Werther und Dissen.“ Das soll auch in Zukunft so bleiben. Mit attraktiven Mitglieder-Events und Investitionen in gute Beratung und sicheren digitalen Anwendungen will die Genossenschaftsbank ihre Kundinnen und Kunden weiter begeistern und diese auch zu Mitgliedern machen. „Zusätzlich arbeiten wir weiter an unserem Nachhaltigkeitsengagement und unserer Arbeitgebermarke Volksbank Halle“, so Blomeyer. „Unsere Mitarbeitenden stehen für unseren Erfolg. Daher ist es wichtig, dass sie sich bei uns wohlfühlen. Zukünftige Kolleginnen und Kollegen sollen wissen, was uns ausmacht und wofür wir stehen.“ In der Beschlussfassungsphase stimmten 90 Vertreterinnen und Vertreter über eine Satzungsänderung und eine Änderung der Wahlordnung zur Vertreter-

versammlung ab und entlasteten die Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates einstimmig. Außerdem wurde der Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat zur Gewinnausschüttung auf das Geschäftsjahr 2022 verabschiedet. Die aktuell 14.639 Mitglieder der heimischen Genossenschaftsbank erhalten für ihre Anteile eine Dividende von 2,5 Prozent. Insgesamt werden somit 420.921,73 Euro ausgeschüttet. Bei den turnusmäßigen Wahlen zum Aufsichtsrat wurde Helmut Reingruber für weitere drei Jahre einstimmig wiedergewählt. Aufsichtsratsvorsitzender Eckart Lüker stand für eine Wiederwahl auf eigenen Wunsch nicht mehr zur Verfügung und wurde auf der Versammlung verabschiedet. „24 Jahre lang hat Eckart Lüker die Geschicke der Volksbank Halle mitgestaltet, zunächst als Aufsichtsratsmitglied und seit 2006 als Vorsitzender. Es war immer ein gutes Miteinander. Immer ein WIR. Wir danken Eckart Lüker für seinen großartigen Einsatz für unsere Volksbank“, sagte Harald Herkströter. Für seine langjährige und erfolgreiche Arbeit im Aufsichtsrat erhielt Eckart Lüker eine besondere Auszeichnung: die „Ehrennadel in Gold des Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V.“. Neu und ebenfalls einstimmig wurde Steuerberater Björn Lüker aus Halle in das sechsköpfige Kontrollgremium der Volksbank Halle gewählt.

Größter Steinpflege-Sanierungsdienst mit Garantie



**Stein
fresh**

Ihre Flächen – Unsere Verantwortung



**SANIEREN
und KOSTEN
SPAREN**



Dauerhaft gepflegte Einfahrten Terrassen Gehwege Mauern

Steinfresh® Stroschein

www.steinfresh-stroschein.de

Tel. 05241/9644999

info@steinfresh-stroschein.de

Lohmannsweg 28a, 33332 Gütersloh

Kostenlose Musterprobe



Gönnen Sie
sich mehr
Freizeit

**Steinreinigung
mit dem BSV
Langzeitschutz**



Eva Hüser Schule – Projekte mit Kita und Grundschule waren ein voller Erfolg



Während der dreijährigen Physio-Ausbildung steht eine enge Verzahnung von Theorie&Praxis im Fokus. Ziel ist es, das erlernte Wissen, durch praktische Einheiten zu vertiefen und auch erste Erfahrungen in der Anleitung von Übungen zu sammeln. Insbesondere bei Projekten im pädiatrischen Bereich, ist es eine Herausforderung, die Übungen auf die jeweiligen Altersgruppen abzustimmen. In Bad Laer haben wir hierzu tolle Kooperationen mit den ortsansässigen Schulen und Kitas. In der Kindertagesstätte St. Josef haben kleine Schülerteams unserer Mittelkurse kürzlich wöchentlich eine Kinderrückenschule durchgeführt. Das elementare Ziel der Rückenschule war es, den Kindern Spaß an der Bewegung zu vermitteln und ihnen spielerisch rückenfreundliche Alltagsbewegungen beizubringen. Auf diese Weise werden auch ihr Selbstbewusstsein sowie die Körperwahrnehmung gestärkt. Die angehenden Physios bekommen direktes Feedback von den Kids und lernen unter anderem auch, wie sie spontan mit Kreativität auf Situationsveränderungen reagieren. Ein weiteres tolles Projekt fand auch an der Grundschule statt. Unter dem Motto „Sportlich aktiv – die Reise durch den Zoo“ haben

unsere Schüler:innen das Sportfest für die Klassen 1-4 vorbereitet. An verschiedenen Stationen wie zum Beispiel Hüpfen wie ein Känguru oder Klettern wie ein Äffchen konnten die Kinder nach erfolgreicher Teilnahme Aufkleber für ihren Bewegungsspass sammeln. Die Herausforderung in der Vorbereitung lag vor allem darin, für die verschiedenen Altersgruppen die Aufgaben so zu individualisieren, dass sie die Kinder einerseits herausfordern aber andererseits auch nicht überfordern. Jeder soll an diesem Tag über sich hinauswachsen können und Erfolgserlebnisse mitnehmen. Ein ähnliches Projekt wird auch mit der Susanne Raming Schu-

le stattfinden, mit der wir bereits als Kooperationspartner im Praktikum zusammenarbeiten. Auch hier wird die Freude an der Bewegung im Vordergrund stehen und die Übungen auf die Bedürfnisse der Kinder angepasst. Ab Anfang Juli startet für unsere Mittelkurse die aufregende Praktikumszeit. Die insgesamt sechs Praktika á jeweils acht Wochen finden bei unseren 20 Kooperationspartnern statt, die verschiedene Fachgebiete wie beispielsweise Orthopädie, Neurologie und Innere Medizin abbilden. Für viele Schüler:innen ist es ein großer Schritt, nun täglich „echte“ Patient:innen zu betreuen und die gelernten Behandlungstechniken auf Grundlage ihrer Befundungen anzuwenden. Unterstützt und begleitet werden sie dabei sowohl von Praxisanleiter:innen vor Ort in den Einrichtungen als auch durch regelmäßige Besuche der Fachdozent:innen. Die beiden diesjährigen Abschlusskurse haben gerade diese Praktikumszeit gerade hinter sich und wechseln zurück in den Schulalltag. Sie bereiten sich in den kommenden Wochen intensiv auf die Examensprüfungen vor. Schon jetzt sind die Daumen gedrückt, dass alle Schüler:innen ihre Ziele erreichen und als gut ausgebildete Physiotherapeut:innen ab Oktober in das Berufsleben starten können. Wenn du mit dem Gedanken spielst,

Physiotherapeut:in zu werden und dir einen persönlichen Eindruck machen möchtest, bist du bei uns jederzeit herzlich willkommen! Vereinbare gerne deinen persönlichen Schnuppertag und lerne den Schulalltag kennen. Alle Interessierten laden wir zudem auch herzlich zu unserem nächsten Infoabend am Mittwoch, den 23. August 2023 um 18 Uhr ein. Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich – kann aber gerne vorab online erfolgen. Auch für einen kurzfristigen Start zum 01.10.2023 sind noch freie Ausbildungsplätze verfügbar. Die Eva Hüser Schule wurde vor über 60 Jahren gegründet und ist eine auf Physiotherapie spezialisierte Berufsfachschule. In unmittelbarer Nähe zum Kurpark von Bad Laer werden die Schüler:innen über drei Jahre ausgebildet und mit theoretischem Wissen sowie praktischen Erfahrungen auf das Staatsexamen vorbereitet. Die Ausbildung startet jährlich am 01. Oktober. Weitere Informationen zur Ausbildung sind unter www.hueserschule.de oder auf Instagram unter @hueserphysio abrufbar.

Genießen Sie die Grillsaison 2023 mit hausgemachten Spezialitäten



- Handwerkliche Fleischerei mit Landwirtschaft und artgerechter Tierhaltung
- verantwortungsbewusster Umgang
- garantierte Qualität und Frische

Hausschlachtereie Niemeyer

Vom Erzeuger zum Verbraucher
Pallheide 3 · 33829 Borgholzhausen · Tel. 0 54 25/51 06
Öffnungszeiten: Di-Do 9-12.30 Uhr und Di 14-17 Uhr, Fr 8-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG !

- WIR BILDEN AUS: Lehrstellen in 2023 frei!
- Zahnmedizinische Verwaltungsassistentin (ZMV) und Zahnmedizinische Fachangestellte/ Prophylaxeassistentin (ZMF, ZMP) in Voll- od. Teilzeit

Wir bieten feste Arbeitszeiten (jeden Mittwoch Nachmittag frei), Sondervergütung, interessante Aufgabengebiete, Fortbildungsmöglichkeiten und ein tolles Team. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



PRAXIS FÜR ZAHNHEILKUNDE
DR. OLIVER SCHULDZIG
EXECUTIVE MASTER OF
ORAL MEDICINE IN
IMPLANTOLOGY (EMOM)



STODIEKS HOF 41 · 33790 HALLE (WESTFALEN)
TELEFON: 05201|10 260 · DR. SCHULDZIG.DE
INFO@DR. SCHULDZIG.DE

DR. SCHULDZIG
FÜR EIN GUTES GEFÜHL

„Wir ziehen bald in Omas Häuschen!“

Geben Sie alten Häusern Zukunft mit Umbauten aus einer Hand.

Schneider massiv
Zimmerei & Stahlbetonbau
Schneider GmbH
Telefon 05201 6692-0
www.schneider-massiv.de

Passend zur Urlaubszeit: „Buch-Sommer-Boxen“



Das Spiel „Ich packe meinen Koffer“ kennt vermutlich jedes Kind. Aber wenn sich Geschäftsleute aus Halle zusammen Gedanken machen, was sie ihren Kunden am liebsten für den Sommer zusammenpacken wollen, kommt bestimmt etwas völlig Neues dabei raus. Nicole Hollenbach-Biele von HollisBest und die Bücherstube Elsner haben sich für ein besonderes Projekt zusammen getan und bringen passend zum Urlaubsstart eine „Buch-Sommer-Box“ heraus, die Buch und Genuss vereint. Ob „luftig-leicht“, mit „Tiefgang“ oder mit „Hochspannung“ präsentiert sich die Buchauswahl von Wolfgang

Elsner und Jasmin Fischer. Aufwendig verpackt in einer hübschen Box, mit leckeren skandinavischen Köstlichkeiten und einem passenden Lesezeichen komplettiert Nicole Hollenbach-Biele diese hübsche Geschenkidee für alle (Lese-)Genießer. Die Boxen sind während der Sommerzeit in beiden Geschäften erhältlich und nur in einer limitierten Auflage vorhanden. „Eine weitere Kooperation ist bestimmt nicht ausgeschlossen“, freut sich Wolfgang Elsner über die Zusammenarbeit mit HollisBest und Nicole Hollenbach-Biele ergänzt augenzwinkernd: „Da macht der Kauf im Ort doch gleich doppelt Spaß.“

Kosmetik-Institut Redeker feiert 30. Geburtstag



Möchten gern gemeinsam mit ihrer Kundschaft den 30. Geburtstag feiern: Sina und Klaudia Redeker (Mitte), Leonie Klinksiek (li) und Silke Dechant (re)

1993 war ein besonderes Jahr: die Europäische Union wurde gegründet, der Jugoslawien-Krieg wurde beendet, die Pflegeversicherung wurde beschlossen, IBM brachte mit dem IBM-Simon das erste Touch-Screen-Handy auf den Markt und: die gelernte medizinische Fachangestellte, Kosmetikerin und Medizinische Fußpflegerin Klaudia Redeker eröffnete ihr Kosmetik-Institut in der Friedrichstraße 5 in Halle-Hesseln. 30 Jahre liegen diese Ereignisse nun zurück und Vieles davon ist im Alltäglichen zur Selbstverständlichkeit geworden – u.a., dass man in der Hesselner Friedrichstraße ein umfangreiches Angebot an Kosmetik- und Schönheits-Behandlungen in Anspruch nehmen kann. Seitdem das Kosmetik-Institut 2004 von dem kleinen Studio im Obergeschoss in den großzügigen Neubau nebenan umzog, hat sich das Leistungsspektrum noch einmal erheblich erweitert und sich vor allem auf Anti-Aging-Behandlungen spezialisiert. Auf 165 m² bietet Klaudia Redeker gemeinsam mit ihrer Tochter Sina Redeker, ebenfalls ausgebildete Kosmetikerin und Medizinische

Fußpflegerin, und der Mitarbeiterin Leonie Klinksiek alles rund um die Schönheit an, die die Kundschaft in dem gepflegten, ansprechenden Ambiente genießen kann. Silke Dechant ergänzt das Team mit dem Angebot an Permanent-Make up. Seit 2011 finden modebewusste Damen zudem eine Auswahl an ausgesuchter Damenmode in der Friedrichstraße 7. 30 Jahre Kosmetik-Institut Redeker ist ein guter Grund, um ordentlich zu feiern. Deshalb laden die beiden Inhaberinnen gemeinsam mit ihrem Team am 15. Juli herzlich zu einer Geburtstagsfeier ein. Zwischen 13 und 18 Uhr präsentieren sie das vielfältige Kosmetik- und Schönheitsangebot, das man an diesem Tag mit einem Rabatt von 10 Prozent buchen kann. Auf die zahlreichen Produkte und auf die vorhandene Mode-Teile gibt es sogar 30 Prozent Ermäßigung. Schon allein deshalb lohnt der Weg, doch erwartet die Gäste außerdem eine Cocktail-Bar und eine Bierstation, Kaffee, Kuchen und Canapés, Sekt, Selters und Saft und viele schöne Überraschungen. Die ersten 50 Gäste bekommen zudem eine Präsenttüte überreicht. -sig-

wine & spirits
Beratung • Marketing • Vertrieb

Weine, Öle, Pasta
italienische Süßwaren

Lagerverkauf
Spitzenweine zu Discountpreisen

ISUL Bio-Oliven-Öl aus Spanien

ECOTRAMA ORO 2020

Sie finden uns in der Alten Lederfabrik
Alleestraße 64, 33790 Halle in Westfalen
0160-96612055 • mail@wineandspirits.de

Öffnungszeiten:
Freitag 16⁰⁰ - 20⁰⁰ • Samstag 10⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr

Jetzt auch
Professionelle Pass-Fotos

Nicole Buccheri
FOTOGRAFIE
aus Leidenschaft

www.fotografie-nicole-buccheri.de
Termine nach Vereinbarung
im Studio oder On-Location

Nicole Buccheri
Pommernweg 20
33790 Halle

Tel.: 05201 / 66 46 55
Mobil: 0174 / 233 87 88
littfepeppika@t-online.de

Wieder Leben am Sandkamp



Gemeinsam bereiten Pflegebereichsleiter Olaf Lingnau (von links), die Leiterin der neuen Tagespflege „Am Sandkamp“ Katja Rottmann und Diakonie-Vorstand Andreas Riedel noch letzte Dinge wie die Aufstellung der Terrassenmöbel für die Eröffnung vor. Bild: Diakonie im Kirchenkreis Halle

Jahrelang waren die maroden Hochhäuser das prägende Kennzeichen des Sandkamps in Halle. Diese Zeiten sind nun vorbei: seit kurzem steht ein neuer weißer Kubus unweit des Schauplatzes. In ihm eröffnet am 1. Juli die neue Tagespflege der Diakonie im Kirchenkreis Halle „Am Sandkamp“. Im Erdgeschoss des Gebäudes gibt es künftig zwölf Tagespflegeplätze, im oberen Stock befinden sich fünf durch den Vermieter, die KWG, frei vermietete Wohnungen. Die Leitung der neuen Tagespflege übernimmt Katja Rottmann, die vor kurzem ihre Weiterbildung zur Pflegedienstleitung absolviert hat. Mit der Tagespflege „Am Sandkamp“ eröffnet die Diakonie bereits ihre sechste Tagespflege im Bezirk des Kirchenkreises. Im „Am Sandkamp“ werden bald Tagespflegegäste von montags bis freitags von 8 bis 17 Uhr betreut. Ein eigener Fahrdienst wird eingerichtet, der die Gäste passend zum Frühstück morgens zuhause abholt und zur Tagespflege bringt. Neben

dem Frühstück sind auch Mittagessen und Kaffeetrinken im Programm enthalten, ebenso wie unterschiedliche Aktivitäten mit den rund 14 Teilzeit-Mitarbeitenden. „Wir sehen unsere Kunden als Gäste, für die wir eine Atmosphäre des Willkommens schaffen wollen und die sich hier wohlfühlen sollen und eine gute Zeit haben“, sagt Katja Rottmann. Fast jede Diakoniestation im Altkreis Halle hat inzwischen auch eine Tagespflege. Dort treffen sich jeden Tag Senioren, erzählen sich Geschichten aus früheren Zeiten, klönen zusammen, spielen Karten, lassen sich aus der Zeitung vorlesen, machen Ausflüge, Bewegungsübungen, Kegeln, Essen gemeinsam, Lachen gemeinsam und vieles mehr – kurz gesagt: sie verbringen einen sehr schönen, geselligen Tag. Wer sich die neue Tagespflege „Am Sandkamp“ gerne einmal ansehen möchte, kann dies beim Tag der offenen Tür anlässlich der Eröffnung am Samstag, den 1. Juli 2023 von 11.00 bis 16.30 Uhr, Sandkamp 20, tun.

Nichts zu lachen? - Bei uns schon!



Besuchen Sie uns auch in diesem Jahr wieder und genießen einen fröhlichen und zugleich spannenden Abend auf der wunderschönen Freilicht- und Naturbühne in Borgholzhausen an der Bergstraße mit dem Schwank: „Tante Rosels Lottoschwein“ eine Komödie in 3 Akten von Beate Irmisch Worcheit dat ümme in düssen Stücke: Ihr liebstes Hobby ist das wöchentliche Lottospiel in Elfriedes Laden. Zum Ärger der ganzen Familie Böckel verspielt Tante Rosel auf diese Weise fast ihre gesamte Rente. Als sie dann plötzlich die freudige Nachricht erhält, dass sie den Lotto-Jackpot gewonnen hat, trifft Rosel der Schlag. Doch die habgierige Verwandtschaft setzt alles daran den Gewinn trotzdem zu erhalten. Aber wo ist eigentlich Tante Rosels Lottoschein?

Aufführungstermine:
Mittwoch, 02.08.2023 19.30 Uhr
Freitag, 04.08.2023 19.30 Uhr
Mittwoch, 09.08.2023 19.30 Uhr
Freitag, 11.08.2023 19.30 Uhr
Mittwoch, 16.08.2023 19.30 Uhr
Eintrittspreise: Erwachsene 8,00 Euro / Kinder 6-14 Jahre 4,00 Euro
Eintrittskarten (freie Platzwahl):
– an der Abendkasse oder – telefonische Kartenreservierung unter 05425/5650 oder – online Kartenreservierung (ab 01. Juli 2023) über unsere Internetseite www.piumer-bauerntheater.de. Die reservierten Karten müssen bis spätestens 19:00 Uhr an der Abendkasse abgeholt werden. Danach stehen sie dem freien Verkauf wieder zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie, Ihr PIUMER Bauerntheater Borgholzhausen e.V

Zeitungszusteller (m/w/d) gesucht

Für die Verteilung vom **Stadtmagazin**

Haller Willem

Wir suchen ab sofort zuverlässige Austräger zwischen 13 und 18 Jahren 1x im Monat (10x im Jahr) für einzelnen Stadtgebiete & Ortsteile von Halle/Westfalen



Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter:

0171-850 67 89 oder

Mail: info@hallerwillem.net

ImmobilienCenter

Von Haus aus gut beraten.

Ob Sie eine Immobilie verkaufen, kaufen, finanzieren oder modernisieren möchten: Als zuverlässiger und kompetenter Partner sind wir an Ihrer Seite. Profitieren Sie von unserem individuellen Angebot rund um die Immobilie - alles aus einer Hand.



Wir sind gerne für Sie da.

ImmobilienCenter

Telefon: 05201 893-491

E-Mail: immo@kskhalle.de

Internet: www.kskhalle.de/immo



Kreissparkasse
Halle (Westf.)

KLEINANZEIGEN

Dienstleistungen

*Kurzfristige Personalengpässe??

Wir helfen Ihnen sofort!
Global-Personalservice.de
05242-9079409 -Milan Jankovic

***Klavier im Kirchspiel.** Matthias Brokamp. Klaviere und Flügel, neu u. gebraucht, Zubehör, Klavierstimmungen. Tel. 05247-2305. www.klaviere-Brokamp.de

***Tischlerarbeiten vom Fachmann.** Fertigung von Korpusen für den Wohn- und Badbereich, z.B. für Bücher, Handtücher, etc. Ab- und Aufbau von Möbeln, Küchenmontagen. Jochen Quirin, Halle, Telefon: mobil 0160/ 97086209

***Wasser ist teuer!** Brunnenbau, Erdwärme, Filter einspülen für den Garten. Pumpen-Service vom Fachmann. Brunnenbau Jochen Krischa, Tel. 0172-4213113

***Andreas Redeker, Ihr Fliesenleger** für Bad, Küche, Wohnzimmer und Terrasse. Silikonarbeiten. Osnabrücker Str.

82, Halle. Tel. 05201/665719 o. 0173/5118512

www.likoer-wp.de

***Buchhaltung, Belege ordnen,** prüfen, kontieren und buchen lfd. Geschäftsvorfälle, Abwicklung lfd. Lohn- u. Gehaltsabrechnungen, ausführl. Auswertungen, vollständig PC-geschützt, Datev-kompatibel. Prof. Bürodienstleistungen f.d. kostenbewußten Unternehmer, Düe Bürodienstleistungen, Tel. 05204-889883

***Gebäudeberatung Dipl. Ing.** Oliver Vredenburg, Vor-Ort-Energieberatung mit bis zu 50% Zuschuss vom Bundesamt, Fördermittelberatung, E-Ausweise. Tel. 05425-932113

***Haargeheimnisse**
Ute Jöstingmeyer,
www.uj-haargeheimnisse.com
Tel. 0176-24312544

www.likoer-wp.de

Computer Eck Halle ! Achtung !
Neu: Handy Display Reparatur
PC und Notebook, neu, gebraucht

Reparaturen und Datenrettung
Lange Str.22, Halle 05201-664886
o. 0176-45647559 Vor Ort Service

***Fenster- und Gebäudereinigung**
Schlegel, Inh. Jonas Knuth, seit fast 30 Jahren im Altkreis! Reinigung von Fenstern aller Art + Reinigung rund ums Haus für privat und Gewerbe. Terminvereinbarungen unter 05423 4769922 o. 0174-6182529 www.gebaedereinigungversmold.de

Bio-Obst ! Für IHRE Mitarbeiter !
An den Arbeitsplatz GELIEFERT !
Gesund und motivierend !

Holen Sie sich Unterstützung für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden mit Cranio-sacraler Therapie, integrativer Kinesiologie u.v.m. Ich bin für Sie in Halle. 0163 51 64 771

WELLNESS & GESUNDHEIT

Fühlen Sie sich nicht wohl in Ihrer Haut? oder haben Sie gesundheitliche Beeinträchtigungen?, im Beruf?, mit dem Lernen? Treten Sie auf der Stelle? Lässt die Veränderung auf sich warten? Ungute Verhaltensmuster? Gehen Sie den Weg, der für Sie bestimmt ist oder haben Sie sich verirrt? Sind Sie in Ihrer Lebensfreude? Sind Sie mit sich Achtsam? Lassen Sie uns gemeinsam schauen, welche entscheidenden Schritte wir in Ihr Leben integrieren können, um Veränderung für Ihr Leben und Ihr Glück herbeizuführen. 0163 51 64 771

*In angenehmer, entspannender Atmosphäre können Sie **Wohlfühl- und medizinische Massagen,** Entsäuerungs-, Schröpfung-, Fußreflexzonen-, Hawaiianische-, und Entspannungsmassagen genießen – auch mobil bei Ihnen zu Hause möglich. Informationen u. Terminabsprache: Lisa Goecke 05201 /2487. www.massage-lisagoecke.de

LiTempus Wellnessmassagen
Wellnessmassagen Entspannung – Regeneration – Prävention.

Terminabsprache: S.Henkel, Halle/ Hessel, Tel.05201 – 734988. www.LiTempus .de / Gutscheine – eine schöne Geschenkidee

Biokiste bequem ins Haus geliefert: von Biohof-Mobil Meyer zu Theenhausen. Saisonales Obst und Gemüse, vorrangig regional und frisch bis vor Ihre Tür. Dazu Eier, Brot, Kartoffeln u. a. individuell in unserem Shop bestellen. Während der Anlieferung brauchen Sie nicht zu Hause sein. Unverbindlich Schnupperkiste testen: Tel. 05204-890155, www.biohofmobil.de

***Reiki in Künsebeck.** Aktiviert den Heiler in Dir! Einfach mal ausprobieren! Info und Anmeldung: Heike Leibnitz, 0175-4506387

***Angst? Probleme? Depressionen?** Wohin damit? Rufen Sie die Telefonmission an! **0180-5647746** Heukelbach, Deutschlandweit. Tag und Nacht. Jeden Freitag ein neues Thema.

***Nikotinfrei leicht gemacht,** Abspecken und trotzdem eine straffe Haus behalten, Ängste überwinden. Praxis Rosina Börding, Werther, Nordstr. 56, www.praxis-boerding.de/r-boerding@t-online.de. Tel. 05203-884486

*Ich möchte Menschen mit der Seite **www.poesie-des-herzens.jimbo.com** erfreuen. Schauen Sie doch einmal rein und tanken Sie ein bisschen **Lebensfreude.**

***Heilpraktikerin Petra Linnenbrügger,** Schloßweg 10, Halle-Hörste, Tel. 05201-669367, pelinn@pelinn.de, www.pelinn.de

***Hypnosens zur Unterstützung bei Raucherentwöhnung, Gewichtsreduktion, Stärkung des Selbstbewusstseins, gegen Prüfungsstress und zur Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche; gegen Schüchternheit und Nervosität sowie zur Vorbereitung auf Flüge.** Hypnose-Praxis faireint.es

Haller Herz Apotheke
Gartenstraße 2a · 33790 Halle
Telefon 052 01 82 85 55
www.hallerherzapo.de

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

vb-halle.de

Wir finanzieren Ihr Traumhaus.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Jetzt beraten lassen:
Telefon 05201 181-0

Volksbank Halle/Westf. eG

Schlossweg 10 · 33790 Halle
Telefon: 05201/669367 · www.pelinn.de

Petra Linnenbrügger
Heilpraktikerin

in Harsewinkel-Marienf. Tel. 05245-8349769. www.faireinte.es

***Mobile med. geprüfte Fußpflege,**
Nicole Reupohl,
Tel. 05203-9190690

URLAUB

Urlaub an der Nordsee in Carolinensiel. Gemütliches Ferienhaus am Nordseeufer für bis zu 4 Personen in TOP-Lage. Ideal für Paare oder Familien mit Kindern. Sehr komfortabel eingerichtet. Zahlreiche Extras wie Stellplatz, eigener Garten, WLAN, SKY usw. Buchung: www.nordsee1729.de

HAUS & GARTEN

Sommer Grün GmbH Garten- und Landschaftsbau, info@sommergruen.de / 05201/8578094

***RC-Schotter i.gr. Mengen,** preisgünstig abzugeben. Lieferung möglich. Tel. 0171-6111587

Individuelle Garten- und Landschaftspflege, Terrassen- & Zaunbau, Pflasterarbeiten. Informationen auf www.allroundservice-owl.de oder Tel.: 05425-2529973

***Insektenschutz vom Fachmann,** Individuell nach Ihren Ansprüchen in eigener Herstellung gefertigt. Stöwe Insektenschutz, Rainer Stöwe, Tel. 05425-8004720 u. 0172-9009665, info@stoewe-insektenschutz.de, www.stoewe-insektenschutz.de

Biete Haus-, Garten- und Firmengeländepflege und vieles mehr an. Tel. 0173- 524 8408

* www.baumschule-upmann.de

*** Kartoffeln aus dem eigenen Anbau.** Verschiedene Sorten und Gebinde. Jürgen Tärner, Postweg 31, Halle. Tel. 05201- 9766 www.hof-taerner.de

***Fliesenverlegung - Trockenbau - Malerarbeiten**

PLS Bausanierung - Piotr Slonina, seit über 20 Jahren am Markt - namhafte Referenzen
neue Anschrift: Finkenweg 4, 33829 Borgholzhausen
Telefon: 0173 998 2060
pls.bausanierung@gmail.com

STELLENMARKT

JETZT TELEFONISCH BEWERBEN
Mitarbeiter (m/w/d) in Teilzeit (15-30 Stunden/Woche) oder auf 520 Euro Basis gesucht. Studentenverträge sind auch möglich. Wir suchen Mitarbeiter für leichte telefonische Kundengespräche für print und digitale Medien in Halle Westfalen. Nach der Einarbeitung ist es auch möglich im homeoffice zu arbeiten. Gut geeignet für Nebenberufler,

Hausfrauen, Studenten, Schüler und Rentner. Voraussetzung: Sie sprechen fließend Deutsch und der Umgang mit dem Computer sollte Ihnen nicht fremd sein. Wir bieten: • Unbefristetes Arbeitsverhältnis • Einen Arbeitsplatz der Spaß macht • Flexible Arbeitszeiten • Gutes Gehalt 10 Euro – 18 Euro pro Stunde • Die Busline Nr. 43 hält direkt vor der Tür. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben dann kontaktieren Sie uns gerne telefonisch: 0176-56701176
Ansprechpartner: Kerstin Lücke, Bokeler Str. 5, 33790 Halle

IMMOBILIENMARKT

Immobilienverkauf geplant?
Nutzen Sie unser Angebot zur kostenlosen und unverbindlichen Bewertung Ihrer Immobilie. Jäkel Immobilien e.K., Tel. 05201-7354808

Sorgenfrei Haus verkaufen und Glück im neuen Eigenheim finden – in Ihrer Nachbarschaft: www.am-kirchplatz-immobilien.de | Jetzt Termin vereinbaren unter 05201-6619220 oder info@am-kirchplatz-immobilien.de

Familienfreundliches Reihenhhaus in ruhiger Wohnlage von Halle! Sichtgeschützte Terrasse, Vollkeller, Flachdach und Garage – 120 m² WF, 317,5 m² GF, Bj 1975, Energietr. Gas (2001), D,

Verbrauchsausw. 119 kWh/(m²*a), KP 297.000 Euro zzgl. 3,57% Prov. inkl. 19% MwSt. Anfragen bitte an info@am-kirchplatz-immobilien.de

Wohnen in idyllischer Traumlage von Halle! 230 m² WF, 5.834 m² GF, Bj 1969, Energietr. Öl, Energieausweis wird erstellt, 2013 umfangr. Modernisierungen, weitere Nebengebäude vorh., KP 910.000 Euro zzgl. 3,57% Prov. inkl. 19% MwSt. Anfragen bitte an info@am-kirchplatz-immobilien.de

HAUSHALT-ANTIQUARES

Schützenfest-, Abkleid mit Handschuhe, Gr.40-42, lila mit Staßsteine, Fotos gerne über Whats up, zu verk. Telef.0171/3809429

FAHRZEUGMARKT

Suche eine kleines Auto für meine Tochter ab Baujahr 2001 gerne mit TÜV. Telefon: 0176/23636488.

4 So.reifen mit Alufelgen, 205/55R16,5 Loch, Kia Venga, Preis VHB, Tel. 0171/3809429

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen. Tel 03944-36160. www.wm-aw.de Fa.

TIERMARKT

Strohfreier Pferdemit zum Abholen. Tel. 0171-850 6789

Zeitungszusteller (m/w/d) gesucht
Für die Verteilung vom Stadtmagazin

Haller Willem



Wir suchen ab sofort zuverlässige Austräger zwischen 13 und 18 Jahren 1x im Monat (10x im Jahr) für einzelnen Stadtgebiete & Ortsteile von Halle/Westfalen

Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter:
Tel.: 0171-850 67 89
Mail: info@hallerwillem.net

Buschkamp Immobilien

Ideal für die Familie
Einfamilienhaus mit Garage in familienrechter Lage von Borgholzhausen // schönes, 523 m² großes Grundstück // 133 m² Wfl. // 4-5 ZL // 1A, gepflegt // Vollkeller // Bj. 1970 // BA: 236,65 kWh/m²a, G, Gas, Bj. Hrg. 1996 // 268.000 € zzgl. 3,57% Käuferprovision

IN KÜRZE

- Bungalow in BI-Jöllenebeck
- Reihenhäuser in BI-Schildesche
- Einfamilienhaus in BI-Brackwede
- Reihenhäuser in BI-Gellershagen
- und weitere...

sprechen Sie uns an!

Gepflegt und zentral!
3-ZL Eigentumswohnung mit Balkon im Zentrum von BI-Ummeln // 81 m² Wfl. // modernes Bad in grau-weiß Optik // für 6.120 € kalt p.a. vermietet // Erbbaugrundstück // Bj. 1973 // VA: 149,60 kWh/m²a, E, Öl, Bj. Hrg. 2005 // 138.000 € zzgl. 3,57% Käuferprovision

Ihr Immobilienmakler für Halle/Westf. und Umgebung

west@am-buschkamp.de
www.am-buschkamp.de

Real Zert
ivd
DEKRA

Gewerbliche oder Private Kleinanzeigen:
info@hallerwillem.net

A. RASOULI
Karosserie- u. Lackmeisterfachbetrieb

Lange Str. 20a · Halle
Tel. 05201/7356899
Fax 05201/7356898
info@karosserie-lack-rasouli.de
www.karosserie-lack-rasouli.de

Wo ist Was in Halle ?

**Tischlerei
Klemp & Schlichting**
Meisterbetrieb

Patthorster Straße 115a
33803 Steinlagen
Telefon 0 52 04 - 92 511 35
Telefax 0 52 04 - 92 511 37
info@klemp-schlichting.de
www.klemp-schlichting.de

Fordern Sie uns (an)!
Wolfgang Klemp
Tischlermeister
(01 75) 4 38 56 72
Mark Schlichting
(01 75) 4 38 48 32

Unsere Leistungen:
Innenausbau
Möbelbau
Sonderanfertigungen
Reparaturservice
Fenstermontage
Verlegung von Laminat & Fertigparkett

www.kontaktnetz-

**von Anfang an
gemeinsam
leben lernen**

Kath. Schwangerschaftsberatung
im Erzbistum Paderborn

fuer-schwangere.de



Was ist Ihre Immobilie wert?

Finden Sie es in nur wenigen Minuten kostenfrei online heraus!

Mit der Wohnmarktanalyse S-ImmoPreisfinder.

Starten Sie jetzt mit der Bewertung und erhalten Sie nach wenigen Klicks Ihre individuelle Wertanalyse per E-Mail.



Wir sind gerne für Sie da.
ImmobilienCenter
Telefon: 05201 893-491
E-Mail: immo@kskhalle.de
www.kskhalle.de/imm



Kreissparkasse
Halle (Westf.)

Von Haus aus gut beraten.

Stadtverwaltung Halle - Tel. 183-0
Mo-Mi 8-13 Uhr und 14-16:30 Uhr
Do 8-13 Uhr und 14-18 Uhr
Fr 8-12:30 Uhr

Bürgerbüro
Mo-Mi 8-13 Uhr und 14-16:30 Uhr
Do 8-13 Uhr und 14-18 Uhr
Fr 8-12:30 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung

Die **Bürgermeister-Sprechstunde** findet jeweils am **1. Freitag des Monats von 9-10 Uhr**. Bürgermeister Thomas Tappe lädt alle Bürgerinnen und Bürger, alle Einwohnerinnen und Einwohner zur Bürgermeister-Sprechstunde ein. Im Rahmen der Bürgermeister-Sprechstunde besteht die Gelegenheit, eigene Anliegen vorzutragen sowie allgemein interessierende kommunale Angelegenheiten anzusprechen. Fragen zu stellen und Anregungen zu geben. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit einer telefonischen Terminvereinbarung unter 183-103 oder per Mail an kerstin.fels@hallewestfalen.de

CDU-Bürgersprechstunde Wir stellen uns, wie an jedem 2. Do. im Monat, den aktuellen Themen. Ansprechpartner am Do., den 13.07.2023, von 18.00 Uhr - 19.00 Uhr, ist Sandra Wissmann unter der Tel.: 05201-667234. Ansprechpartner am Do., den 10.08.2023, von 18.00 Uhr - 19.00 Uhr, ist Robin Timmermeister unter der Tel.: 05201-7242048

Stadtbücherei - T. 183-252, Kiskerstr. 2, Mo 18-20, Di-Mi 10-13+15-18, Do 10-13+18-20, Fr 10-13+15-18 Uhr

Stadtarchiv - T. 183-254, Mi 15-18 Uhr

Diakoniestation Halle, Bahnhofstr. 33a, Tel. 9829, www.diakonie-halle.de

Deutsche Bahn Agentur i. Bahnhof Tel.3846, Mo-Fr 9-13+14-18, Sa 9.30-13 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Ravensberg, Bismarckstr. 1, Tel. 8154-0, Mo-Do 9-11.30 Uhr

DRK-Begegnungsstätte Henry-Dunant-Haus, Bismarckstr. 1, T. 8154-10

Museum Halle - Tel. 10333, Sa+So von 14-17 Uhr, nach Vereinbarung von Di + Fr

INTEGRAL - Ambulant unterstütztes Wohnen, Bethel, regional, Klingshagen 10a, Tel. 05201 - 9719423

Musikschule Halle e.V., Klingshagen 15 Tel. 5380, Mo 10.30-12, Do 16.30-18

VHS Ravensberg, Kiskerstr.2, T. 810910, Mo-Fr 8.30-12.30, Mo, Di, Do 14-17 Uhr

Daheim e.V. - Verein zur Betreuung und Förderung älterer Menschen Oldendorfer Str. 2, Tel. 666234, Tagespflege: Mo-Fr 7.30-16.30, Sa 8-14.30 Uhr

AWO Ortsverein Künsebeck Talstr. 16, T. 70575 Mo-Fr 14.30-17.30 Uhr

Tagespflege Marienheim, Mo-Fr. 8.45 -17 Uhr, Schulstr. 18, Halle, T. 811344

Sozialen Büro + Ehrenamtsbörse, Mo. - Fr. von 8-13 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Zimmer: 003, Tel.: 849 899. Ansprechpartnerin: Nicole Schmeichel

Caritas-Drogenberatung, jd. Di 15-17 Uhr i.d. Remise, T. (05242) 4082-0

Ambulanter Pflegedienst, Tel. 6595990

IntAKT e.V. - Internat. Ausbildungs- u. Kulturtreff, Kaiserstr. 23, T. 16796, Weiterbildung f. Lehrkräfte, Sprachkurse f. Kinder, Seminare, Ausbildungsbegleitende Hilfe Weißer Ring Verein Unterstützung u. Kriminalitätsoffern u. Verhütung v. Straftaten, T. 0151-55164746. F 05242-57117

INTAL e.V., Kaiserstr. 31, Tel. 16750, www.intal.de, ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) f. Azubis, ALG II

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband GT e.V. Wohnraumberatung f. ältere u. behinderte Menschen, Böhmerstr. 13, Sprechst: Di 15-18, Do 9-12 Uhr, Tel. (05241) 903517 u. 903527

ZIRKEL e.V., Treff u. Beratungsstelle f. Menschen m. geistiger Behinderung, psychischen u. Suchterkrankungen, Angehörigen u. Einrichtungen, Rosen-str.1, Mo/Di 14.30-16.30, Do 16-18, Fr 14-16, Sa 10-12Uhr, 14täglich Mi 20 Uhr Angehörigentreffen. Tel. 735738

Arbeitskreis Pflege in Halle: Sozialdienst Krankenhaus Halle Matt. Großekathöfer/A. Lindau. T. 1880

Sozialamt T. 183232

Krisendienst für den Kreis GT Sorgen-telefon für Menschen in psychosozialen Krisen, Tel. (05241) 53 13 00, Mo.-Fr.19-7 Uhr, (24 Std. an Sa./So. + Feiertagen)

Job-Dialog. Einführung i. d. metallverarbeitende Ausbildung f. Schüler, Jugendliche u. Erwachsene. Lange Str. 29 Tel. 663695. Mail: georg.woermann@de.stock.com; Mo-Fr 8-12, Di+Fr 12.30-15.30 Uhr; G.Wörmann

KreisFamilienZentrum Halle (Westf.): Bür-

gerzentrum, Kiskerstraße 2, Mo 14-17 + Mi 14-17 + Fr 10-12 Uhr, sowie nach Vereinbarung, Tel.: 183 210, kreisfamilienzentrum@hallewestfalen.de

Rechtsanwaltsprechstunde im KFZ: jeden 3. Di, 17-18 Uhr, nach tel. Anmeldung: 183 210

„Ein Herz für Künsebeck“ - Unter www.kuensebeck-online.de informiert die Interessengemeinschaft Künsecker Bürger über Vereine, Termine, Veranstaltungen, Angebote u.v.m. - immer brandaktuell

Hospizgruppe Halle Westfalen Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen, Beratung zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Tel. 0175-330 3468 oder 05201 156393 / www.hospizgruppe-halle.de **Offener Trauertreff:** Jeden 2. Dienstag im Monat von 10 bis 12 Uhr im „Café Gegenüber“ Am Kirchplatz 16, Halle Tel. 05201-664137 oder 05201 70157

Wertkreis Gütersloh - Ambulant Betreutes Wohnen, Halle, Rhedaer Str. 138, Gütersloh, T. (05241) 9584812, www.wertkreis-gt.de

Seelsorge & Begleitung Tel. 0175 330 34 68

Ehrenamtsbörse-Einsatz für (H)Alle Soziales-Büro/GenerationsNetzwerk Bahnhofstr. 17 (Eingang Rosenstraße) ehrenamtsboerse@hallewestfalen.de Sprechzeiten der Ehrenamtsbörse Mo -Fr 8-13 Uhr, Do 15-18 Uhr. Ansprechpartnerin: Heike Manzau, T. 05201 849899, Email: heike.manzau@hallewestfalen.de. Beate Gunia, T. 05201 9710941 & Nicole Schmeichel, E-Mail: Nicole.Schmeichel@hallewestfalen.de

Atelier Museum Strecker März bis Oktober immer sonntags von 15-17 Uhr

Wertkreis Gütersloh echtZeit Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen und deren Angehörigen: Mo.-Mi.12:45 - 17:15 / Do. 14:00 - 19:00 / Fr. 12:45 - 17:15. Jeden 1. Sa. im Monat 10 - 12, Frühstück (bitte anmelden 05201 8578032)

Rheuma-Liga-NRW Arbeitsgemeinschaft Halle, Sprechstunde immer Donnerstag von 15:30 bis 17:30 Uhr in Steinlagen, Stettiner Straße 27. Wir bieten an Funktionstraining: Tocken und Wassergymnastik, in Halle, Werther, Steinlagen. Kontakt: 0201-82797-794 - eMail: ag-halle@rheuma-liga-nrw.de / www.rheuma-liga.de

Adipositas Selbsthilfegruppe Halle / Westf. „Mit Genuss abnehmen“ Wir sagen unseren Pfunden den Kampf an. Jeden 2. Dienstag im Monat in der Remise. Austausch und gegenseitige Unterstützung von Menschen, die auf natürlichem Weg, also ohne Operation, abnehmen wollen. Info's unter: „WhatsApp“ +49 1577 0313942 „Email“ shg-mit-genuss-abnehmen@web.de

Impressum/Redaktion: Haller Willem - Sigrun Lohmeyer Holtfelder Straße 17 • 33829 Borgholzhausen • Telefon: (054 25) 15 77 • Telefax: (054 25) 15 76 • eMail: info@hallerwillem.net • www.hallerwillem.net / **Satz:** ThisGraphix, Sebastian Fritsch / **Druck:** Bösmann Medien und Druck GmbH & Co.KG, Detmold / **Inhalt:** Informationen und Anzeigen aus der Stadt Halle und Umgebung / **Druckauflage:** 11.000 Exemplare - KOSTENLOSE Direktverteilung an Haushalte der Stadt Halle und Auslagen in den Geschäften.

Zuhause wohlfühlen!

Wir sind 24 Stunden für Sie da!

www.weidich.de

Weidich
Die-gesamte-Haustechnik.de

Osnabrücker Str. 70 • 33790 Halle • Telefon 05201 81120

Wo ist Was in Halle!

Gaststätten · Restaurants · Hotels

Grill-House-Alex

Ravensberger Str. 4, Halle, T 05201/2414. Südländische Spezialitäten, Holzkohlegrill und Steinofen. Öffnungszeiten: Mo - Fr 11-14:30 u. 17-22 Uhr, Sa 11-22 So & Feiertage 12-22 Uhr

Restaurant Aphrodite

Di.-Sa. geöffnet von 18 bis 24 Uhr, So zusätzlich von 12 bis 14.30 Uhr und 18 bis 24 Uhr

Bistro Le Gog

Di-Do 16-2 Uhr, Fr 16-4 Uhr, Sa 14-4 Uhr So 12-2 Uhr Griechische Küche und Biergarten Mo Ruhetag, Martin-Luther-Str. 1, T. 05201/16458 & 16459

Gasthof Tatenhausen

Versmolder Straße 15, Halle-Tatenhausen, T. 05201/3321 Restaurant, Café, Saal, Biergarten, Catering, Fest-Scheune.

Jasmin PizzaGrill

Alleestraße 4, Halle. Telefon 05201/736873. www.jasmin-pizza-grill.de. Internationale Spezialitäten: Pizza, Schnitzel, Salate, Nudeln, Fleischgerichte, Grillspezialitäten, Rollo, Tex Mex und gefüllte Pizza Brötchen. Mo-Fr 17-23 Uhr, Sa, So und Feiertage 13-23 Uhr. Alle Gerichte auch außer Haus.

Eiscafé Ceotto

Ronchinplatz 1, Halle. T. 05201/10744 Eiseideen von feinsten Qualität in gemütlicher Atmosphäre.

ROSSINI Gastronomie GmbH

Restaurant-Café-Weinhandel-Partyservice, Tel. 05201/971710, eMail: info@rossini-halle.de, Eggeberger Str. 11, Halle. „Wohlfühlen und genießen am Haller Golfplatz. Montag - Ruhetag. Dienstag - Sonntag von 11.00 Uhr bis 22.00 Uhr. Mittags Küche von 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Nachmittags - kleine Speisekarte und Kuchenauswahl von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Abends Küche von 17.00 Uhr bis 21.15 Uhr. Sonntags Küche bis 20.30 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihre Familie Sickendiek und das komplette Team vom ROSSINI. Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.rossini-halle.de

Schneiker
Arbeitsbühnen Vermietung
☎ 05201 668570

City Grill Restaurant

Goebenstraße 1 • Halle, Tel. 05201/ 664074. Öffnungszeiten: Montag-Freitag 11-22 Uhr, Samstag/Sonntag und Feiertage 16-22 Uhr. Internationale Imbiss-Spezialitäten Döner, Kebap, Pizza, Lahmacun, Salate und vieles mehr.

Taverne am alten Markt

Lange Str. 28 (direkt an der B 68), Halle, Tel. (05201) 3588. Sky Sportsbar. wechselnde internationale Gerichte sowie Pizzen, Burger Salate, frisches Bier vom Fass. Öffnungszeiten: Mo-Fr ab 17 Uhr, Sa. ab 15, So. ab 17 Uhr. www.taverne-halle.de

Maria's Grill-Taverne

Hauptstraße 5 • 33790 Halle-Künsebeck • Telefon 05201-70151 Küche: Griechische Spezialitäten und Imbissgerichte.

Öffnungszeiten: Täglich von 11:30-14:00 und 17:30-22:00

Dienstag Ruhetag.

Minigolfanlage Künsebeck

Kalkstraße 1, Halle. Öffnungszeiten: Sa und So von 13 Uhr bis 19 Uhr außer bei Regen oder Unwetter

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Wir sind gerne Ihr Ansprechpartner!



IVB IMMOBILIEN GMBH

Telefon: 0 52 01/1 81-3 33
www.ivb-halle.de

Landgasthof Pappelkrug

... wo Ostwestfalen am liebsten is(s)tl! Fam. Haskenhoff, Pappelstr. 4, Halle Künsebeck, Tel. 05201-7479. Einladendes wohlfühl Ambiente im Bistro & Restaurant. Neu und innovativ gestaltete Deele für Festlichkeiten. Großer Biergarten. Regionale Küche. Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag ab 17:30 Uhr Sonntag & Montag Ruhetag
www.landgasthof-pappelkrug.de

Altes Pfarrhaus

Eichenweg 27, Halle. Café mit selbstgebackenem Kuchen, Weinbar, Biergarten und ein schöner Ort für Ihre Feiern auf dem Kirchengelände Stockkämpfen - Samstag 14:00 bis 22:00 und Sonntag 12:00 bis 19:00 Uhr
www.cafe-altes-Pfarrhaus.de

Hotel-Restaurant Steinhägerquelle

Quellweg 6/B68, Steinhagen-Amshausen, T. 05204/ 2256. Bierstube, Restaurant, Saal, Wintergarten, Sonnenterrasse. Küche: gut bürgerliche Gerichte. Öffnungszeiten: täglich ab 17 Uhr, Fr & So zusätzlich 11-14 Uhr

Haller Willem

Hotels

Hotel · Restaurant Grünwalde

Wertherstraße 84, Halle (Westf.), Tel. 05201-659100, www.gruenwalde.de, E-Mail: info@gruenwalde.de; In Nähe des Wanderwegs Hermannsweg. Im Jahr 2019 eröffnet, 35 Zimmer, Restaurant, Wintergarten, Biergarten, Spielplatz für Kinder, Feiern mit bis zu 120 Personen. Frühstücksbuffet, Restaurantbetrieb täglich ab 17:00 Uhr und sonn- und feiertags Frühstücksbrunch 9-14 Uhr. Sonntag nachmittags geschlossen.

Hotel Restaurant Hollmann

Inh. Antje Siekendiek
Alleestr. 20, 33790 Halle Westf., Telefon Hotel 05201-81180, Telefon Restaurant 05201-811840, Mo-Sa ab 17 Uhr, Mittagstisch Di-Fr 12-13:30 Uhr, Sonntag Ruhetag
www.hollmann-halle.de

Landhotel Jäckel

Inh. M. Marten, Dürkoppstraße 8, Halle-Künsebeck, Tel. (05201)

97133-0 u. Fax 97133-55 E-Mail: info@landhotel-jaeckel.de, Internet: www.landhotel-jaeckel.de. Modern eingerichtete Hotelzimmer, Fahrstuhl, behindertengerecht.

Bücher & Geschenke
Silke Speckmann
Telefon 05201 9710097
info@buecher-geschenke.de

COURT HOTEL

101 Zimmer und fünf Suiten, 12 Veranstaltungsräume, Familien- und Firmenfeiern. Roger-Federer-Allee 6, Halle/ Westf. Telefon (0 52 01) 899-0, Telefax (0 52 01) 899-440, Email: info@courthotel.de
Restaurant (ehemals La Fontana):

COURT BRASSERIE

Monatlich wechselnde Aktionskarte, Front Cooking jeden Freitag, Lunch Buffet jeden Sonntag
Tel. 05201-899 448

Wellness & Beauty entspannende Pool- & Saunalandschaft, vielfältige Kosmetik- und Massageangebote

Bestattungen Kremer

☎ 05201 5616
Neue Dorfstraße 18
Halle (Westfalen) - Hörste
www.bestattungen-kremer.de

Seit über 10 Jahren in Halle

Naturheilpraxis

Petra Janssen

Heilpraktikerin

- Craniosacrale Osteopathie
- FDM - Fasziendistorsionsmodell
- Hypnose, Hypnosetherapie
- Phytotherapie + Mykotherapie
- Psychosomatische Energetik

Albert-Schweitzer-Str. 6 • Halle • 0 52 01-15 69 920

info@heilpraxis-janssen.de · www.heilpraxis-janssen.de

- Termine nach Vereinbarung -



Wir wünschen fröhliche Ferien!

Asian Fresh Food Wok-House
Ravensberger Str. 4 · Halle
Telefon 0 52 01-85 9 55 00
Di-So 12-14.30 Uhr
und 17-22 Uhr
Montag Ruhetag

Grill-House Alex
Ravensberger Str. 4
Telefon 0 52 01-24 14
Mo - Do 11-22 Uhr
Fr + Sa 11-22.30 Uhr
So und Feiertage 12-22 Uhr

Werke von Klee reisen nach Baltrum



Museumsleiterin Ursula Blaschke (re) und Mitarbeiterin Dorothea Tilch freuen sich, die in ihrem Besitz befindlichen Klee-Bilder der Ausstellung auf Baltrum zur Verfügung stellen zu können

Mit den Künstlern Paul und Felix Klee verbindet Ursula Blaschke nicht nur die Liebe zur Malerei und zur Kunst, die die Leiterin des Haller Museums am Kirchplatz mit Felix Klee und dessen Sohn Aljoscha unzählige Male auch persönlich erlebte. Auch die Liebe zu der kleinen ostfriesischen Insel teilt die Hallerin mit der Familie Klee zu deren Lebzeiten. Zeugnis von dieser Baltrum-Liebe geben mehr als 30 Werke des Paul Klee, die er im Jahre 1923 während eines Urlaubs auf Baltrum malte. Im September des Jahres verbrachte er zusammen mit seinem damals 16jährigen Sohn Felix und seiner Frau Lily drei inspirierende Wochen, in denen die sog. Nordseebilder entstanden. „Ein Traumland in der Ferne“ benannte Lily Klee die Insel liebevoll und beschreibt in einem Reisebericht: „Es begann eine völlig neue Welt für uns.“ Während Lily Klee ihre Eindrücke in Worte fasste, schuf Paul Klee Abstraktionen der Dünenlandschaften und dem Meer sowie auch einige, für ihn ungewöhnlich naturalistischen Bilder. Ursula Blaschke liebt Baltrum ebenso und reiste 1989 auf die Nordseeinsel in der Hoffnung, dort eine Paul-Klee-Ausstellung inszenieren zu können. Dort klappte es leider nicht, wohl aber im Museum am Kirchplatz in Halle. Mit erheblichen Kosten und Mühen, wie sich die Museumsleiterin heute noch erinnert, habe sie eine große Paul- und Felix-Klee-Ausstellung auf die Beine gestellt, habe mit viel Engagement zahlreiche Originale aus Japan nach

Halle geholt und die Ausstellung im Beisein von Felix und Aljoscha Klee und des japanischen Generalkonsuls eröffnet. Auch heute noch befinden sich viele wertvolle Originale im Haller Museum. „Worauf wir sehr stolz sind“, freut sich Ursula Blaschke. Zum 100. Jahrestag des Baltrum-Urlaubs der Familie Klee und des Entstehens der Nordseebilder zeigt der Heimatverein Baltrum gemeinsam mit dem Paul-Klee-Zentrum Bern und dem langjährigen Inselgast Professor Mathias Göken 34 der damals entstandenen Werke sowie drei Bilder von Sohn Felix im Museum Altes Zollhaus auf Baltrum. „Vater und Sohn sind zusammen auf Baltrum angeln gegangen und haben Muscheln und Strandgut gesammelt“, heißt es in dem Flyer zur Ausstellung. Einige dieser Objekte sei der Insel sogar noch erhalten geblieben. Außerdem zeigt die Ausstellung Fotos und Exponate von Baltrum im Jahr 1923. Was fehlt, sind die Werke Paul Klees, die im Safe des Haller Museums sicher verwahrt werden. Deshalb ist Ursula Blaschke bereits mit Prof. Göken in Kontakt, um ihren persönlichen Besuch auf Baltrum zu planen – so wie die Leihgabe der in ihrem Besitz befindlichen Nordsee-Klee-Bilder. „Er freut sich über den Kontakt und über die Bereitschaft, die Ausstellung mit weiteren Baltrum-Bildern zu bereichern,“ berichtet Ursula Blaschke. Und wir werden auch berichten – von dem Baltrum-Absteher des Haller Museums, der für August geplant ist. -sig-

Dienst- und Nachtdienst-Bereitschaft

der Apotheken in Halle, Steinhagen, Borgholzhausen und Werther.

Es hat jeweils eine Apotheke von 9:00 bis 9:00 Uhr Dienstbereitschaft.

GT= Gütersloh / BI= Bielefeld <small>Angaben wie immer ohne Gewähr</small>	Juli		August	
1 Sonnen-Apotheke ☎ 05203/88599 Rosenstraße 1 · 33824 Werther	Sa	1 7	Di	1 9
	So	2 GT	Mi	2 2
2 Linden-Apotheke ☎ 05201/4989 Gartnischer Weg 98 · 33790 Halle	Mo	3 10	Do	3 7
	Di	4 GT	Fr	4 10
3 Westfalen-Apotheke ☎ 05425/1337 Kaiserstraße 11-15 · 33829 Borgholzhausen	Mi	5 GT	Sa	5 GT
	Do	6 14	So	6 12
4 Hubertus-Apotheke ☎ 05201/5161 Bahnhofstraße 38 · 33790 Halle	Fr	7 12	Mo	7 GT
	Sa	8 12	Di	8 11
5 Sonnen-Apotheke ☎ 05204/928997 Bielefelder Straße 84 · 33803 Steinhagen	So	9 9	Mi	9 GT
	Mo	10 12	Do	10 GT
6 Adler-Apotheke ☎ 05203/3316 Ravensberger Straße 27 · 33824 Werther	Di	11 11	Fr	11 GT
	Mi	12 GT	Sa	12 15
7 Haller Herz-Apotheke ☎ 05201/828555 Gartenstraße 2a · 33790 Halle	Do	13 1	So	13 1
	Fr	14 8	Mo	14 GT
8 Apotheke am Markt ☎ 05204/7261 Am Markt 23 · 33803 Steinhagen	Sa	15 4	Di	15 6
	So	16 BI	Mi	16 GT
9 Zieglersche Apotheke ☎ 05425/221 Freistraße 7 · 33829 Borgholzhausen	Mo	17 3	Do	17 8
	Di	18 7	Fr	18 4
10 Hansa-Apotheke ☎ 05201/3231 Alleestraße 2 · 33790 Halle	Mi	19 2	Sa	19 9
	Do	20 10	So	20 2
11 Mühlen-Apotheke ☎ 05204/7675 Mühlenstraße 2 · 33803 Steinhagen	Fr	21 12	Mo	21 3
	Sa	22 8	Di	22 7
12 Markt-Apotheke ☎ 05203/274 Alte Bielefelder Straße 12 · 33824 Werther	So	23 1	Mi	23 10
	Mo	24 GT	Do	24 12
13 Apotheke Hollefeld ☎ 054 23/94 65 0 Ravensberger Str. 5 · 33775 Versmold	Di	25 13	Fr	25 1
	Mi	26 15	Sa	26 6
14 AVIE Bahnhof Apotheke ☎ 054 23/85 16 Münsterstraße 35 · 33775 Versmold	Do	27 16	So	27 8
	Fr	28 6	Mo	28 11
15 Sonnen-Apotheke ☎ 054 23/47 40 Münsterstraße 11a · 33775 Versmold	Sa	29 11	Di	29 15
	So	30 3	Mi	30 3
16 Bären-Apotheke ☎ 054 23/66 67 Ravensbergerstr. 18 · 33775 Versmold	Mo	31 4	Do	31 13

Ärztlicher Notdienst für Halle/Westf.

(Haus-, Frauen-, HNO- und Augenarzt)

116 117

Dieser Anschluss ist rund um die Uhr mit einem Rettungssanitäter besetzt. Von dort kann der Patient direkt in die Arztpraxis einbestellt werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst für den gesamten Kreis Gütersloh Telefon (05241) 26284 und (05241) 26222.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Suchberatung und sozialpsychiatrische Beratung
Auskunft & Terminvereinbarung Mo-Do 8-17 Uhr & Fr 8-15 Uhr

(0 52 41) 85 17 18

Krisendienst für den Kreis Gütersloh

Mo-Fr 19-7 Uhr & Sa, So, Feiertage rund um die Uhr

(0 52 41) 53 13 00

--- WIR SUCHEN DICH ---

Für die Verteilung vom Stadtmagazin **Haller Willem** suchen wir ab sofort zuverlässige Austräger zwischen 13 und 18 Jahren einmal im Monat

(10x im Jahr) für die einzelnen Stadtgebiete und die Ortsteile von Halle



Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter 0171-850 67 89 oder Mail an info@hallerwillem.net

WAGENER
Ihr Friseur am Ronchin-Platz

Bahnhofstraße 16
33790 Halle
Tel. (0 52 01) 25 87

Wir wünschen Ihnen eine sonnige Urlaubszeit

Haargeheimnisse ist umgezogen



„Ich lebe meine Berufung mit allen Sinnen“, erzählt Ute Jöstingmeyer begeistert. Doch was ist Berufung überhaupt? „Berufung bedeutet für mich das Leben selbst, sich selbst zu erkennen und seine Talente und Fähigkeiten entfalten, zu vertiefen, zu festigen und auch anzuwenden“, erzählt sie weiter. „Da wo Begrenzung und Kontrolle Raum einnehmen, ist kein Platz für Kreativität und Entfaltung“, weiß die Friseurmeisterin zu berichten; „Und das ist doch sehr schade für ein so Ideen reiches Berufsbild wie den Friseurberuf mit dessen Wurzeln“, meint Ute Jöstingmeyer. „1985 sollte sich für mich alles ändern“, erzählt sie, „Ich hatte das große Glück, mein Berufsbild, nach der Ausbildung, noch einmal neu kennenzulernen durch Visionäre wie z. B. G. Michael und K. Müller“, teilt sie begeistert mit.

Seitdem fanden unzählige Seminare und Lehrgänge statt, die es in der Intensität und Tiefe heute gar nicht mehr gäbe, erklärt sie weiter. Viele tolle Weiterentwicklungen gäbe es durch diese Ideologie in dem Friseurberuf. Seit 2005 arbeitet die Friseurmeisterin mit ihrer nachhaltigen Arbeitsweise in der Wahrnehmung des ganzen Menschen und ist spezialisierte Gesundheitsberaterin für den Haar- und Hautaufbau bei Haarfall und Glatzenbildung, Ernährung und alternative energetische Wellnessangebote. Alle Angebote kann man auch der Website www.uj-haargeheimnisse.com entnehmen oder gerne telefonisch erfragen. Termine erhält man telefonisch unter 0176 24 31 25 44 oder 05201 6698280. Die Friseurmeisterin ist ab sofort von der Fliederstraße 13 in Halle-Hörste aus mobil unterwegs.

„Alle müssen mal aufs Klo“ – Informationsabend für Eltern



Unter dem Motto „Alle müssen mal aufs Klo – Kinder beim Trockenwerden unterstützen“ werden Eltern am 22. August in der städtischen Kita Künsebeck hilfreiche Informationen und Methoden an die Hand gegeben. Der kostenfreie Informationsabend zum Thema Trockenwerden wird von der Referentin der FEB Ev. Familien- und Erziehungsberatungsstelle der Diakonie im Kir-

chenkreis Halle geleitet. Er beginnt um 19.30 Uhr und beantwortet alle Fragen rund um das Thema. Es wird gemeinsam besprochen, wie der Entwicklungsschritt des Trockenwerdens möglichst stressfrei für Eltern und Kinder bewältigt werden kann. Eine vorherige Anmeldung ist unter 05201 / 7719 erforderlich. Kontakt: Sandra.Werner@halle-westfalen.de

Ihr OPEL-Partner im Altkreis



Autohaus Möller GmbH

Große Heide 13 · 33790 Halle
Telefon 05201/971560-0
www.moeller-autohaus.de

Wir leben Autos.

Dirk Kemner

Elektrotechnik von A-Z

- Elektroinstallation
- Alarmanlagen
- Steuer- u. Regeltechnik
- EiB Gebäude-Systemtechnik
- Telefonanlagen
- EDV-Verkabelung
- Antennenanlagen
- Photovoltaik

Ernteweg 14 · 33790 Halle-Boker
Tel. (05201) 9732 · Fax 16099
Mobil (0171) 6905236
Internet: www.elektro-kemner.de

Wir sind für Sie da!

Partyservice M. Simunec

Zubehör für Ihre Party, Verleih von:
Tischen, Bänken, Stühlen, Stehtischen & Lichterketten

M. Simunec · Gartenstraße 13 · 33790 Halle/Westf.
Telefon: 05 201 10 161

Bücher & Geschenke



Silke Speckmann

Bahnhofstr. 27 · 33790 Halle Westfalen
Telefon 05201 9710097 · info@buecher-geschenke.de
www.buecher-geschenke.de

Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr und Samstag 9 - 13 Uhr

Wir haben Schulbücher für alle Schulen vorrätig!

Fachbetrieb für Bautenschutz Siliconfugen



NEU
Badsanierung aus einer Hand!

Technisch richtig! Optisch angepasst! Hygiene selbstverständlich



Bielefeld: 0521 772-519-07
Steinhagen: 05204 920-934
Mobil: 0171 365 79 01

Email: kordbarlag@t-online.de

Bunte Feier mit viel Sonne und Liebe



Am 18.06.2020 feierte Bokel das 20. Gemeindefest. Der Heimatverein Bokel-Tatenhausen, die Kita Bokel und die TSG Kölkebeck-Bokel haben wieder ein tolles Programm auf die Beine gestellt. Die Location in Bokel, rd. um das Gemeindehaus, ist einmalig schön und bietet sehr gute Möglichkeiten. Die Sonne meinte es gut an dem Tag, aber die hohen Bäume spendeten in vielen Bereichen ausreichend Schat-

ten, so dass die unzähligen Besucher*innen sich lange auf dem Fest vergnügten. Das Fest begann mit dem gemeinsamen Gottesdienst im Gemeindehaus. Die Kita Kinder aus der Kita-Bokel gestalteten den von Pastor Steinebel geführten Gottesdienst mit einem bunten Programm mit. Der Posaunenchor lieferte die passende instrumentale Begleitung. Die Kinder haben das so toll gemacht, dass man bei der

großen Anzahl der Besucher*innen im Gemeindehaus die Hitze, die von außen hereinströmte, einfach vergaß. Unter tatkräftiger Mithilfe aller Gottesdienstteilnehmer*innen wurde der Saal anschließend schnell in die Cafeteria umgewandelt und es kam das unglaubliche Torten- und Kuchenangebot an den Start. Die zahlreichen Bäckerinnen und Bäcker hatten für diese grandiose Auswahl gesorgt und es blieb sicher kein Wunsch offen. Viele kreative Köpfe haben an diesem Fest mitgewirkt, um den Besucherinnen/Besuchern ein unvergessliches Erlebnis zu bieten. Eine Salatbar mit selbstgemachten Salaten aus frischen Zutaten, ein Bastelangebot für Kinder und das Kinderschminken, die Outdoor-Spiele für die Kinder und die Hüpfburg waren wieder sehr beliebt. Die Kita Bokel hatte ihr Außengelände zum Bespielen geöffnet und viele Kinder zeigten auch ihren Großeltern und anderen Verwandten/Freunden stolz „ihre“ Kita. Auch die klassische Bratwurst wurde geboten und großen Respekt muss man der Grillcombo der TSG zollen, die am Holzkohlegrill bei der Wärme am Start war. Der Heimatverein Bokel-Tatenhausen hatte auch eine Sektbar aufgebaut, an der bei einem netten Pläuschchen so manches Gläschen genossen wurde. Ein besonderes Highlight des Festes war die Oldtimer-Trecker-Parade, bei der wirkliche „Schätzchen“ geboten wurden. Hier fachsimpelten die Trecker-Kenner*innen über Zustand, Herkunft und technische Besonderheiten der ausgestellten Trecker. Als Rahmenprogramm bot die TSG Kölkebeck-Bokel eine Vorführung des Sportes für Senioren ab 60 und motivierte die Gäste „mitzuturnen“. Mit netter Musik unterlegt, fühlten sich die Gäste des Festes freundlich aufgefordert mitzumachen. Mitgemacht hat auch

die Clownin „Froilein Liebe“, die die Veranstaltung mit ihrer zugehenden und offenen Art in einen Platz der Liebe verwandelte. Die Kinder folgten ihr über das Gelände und den Erwachsenen zauberte sie ein Lächeln in das Gesicht. Manch einer drückte sie ganz kräftig. Wieder ein wahrer Anziehungspunkt was das Hufeisenwerfen. Viele Eisen wurden geworfen und die 3 Bestplatzierten bei den Kindern und den Erwachsenen konnten tolle Preise mit nach Hause nehmen. Die Kreativgruppe des Heimatvereines verblüffte wieder mit einem Angebot an ihrem Stand, dass sicherlich als Kunsthandwerk bezeichnet werden darf. Die Veranstalter haben sich viel Mühe gegeben, um das Programm abwechslungsreich und unterhaltsam zu gestalten. Dieses Fest hat wieder alle Generationen zusammengebracht und für einen tollen Tag im Sommer 2023 gesorgt. Wichtig ist jedoch, ohne die vielen Helfer*innen, die beim Auf- und Abbau, bei der Besetzung der einzelnen Stände, beim Kuchen backen, Salate zubereiten, Fertigung der Kreativartikel, Besetzung der Angebote für die Kinder und Betreuung der Stände bis hin zum Dienst in der Küche des Gemeindehauses in Bokel und sicher noch vielen anderen Dingen, kann ein solches Fest nicht gelingen. In Worten ist der große Dank für den Einsatz kaum auszudrücken. Aber die vielen fröhlichen Kinder und die tollen Gespräche und viele lächelnde Menschen machen die Hilfe auch zu einem unvergesslichen persönlichem Erlebnis und sorgen für eine große Zufriedenheit. So kann Gemeinschaft funktionieren. Ein tolles Fest, dass sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird. Bokel war an diesem Tag nicht nur ein Ort mit Sonne und viel Liebe, sondern mit einem Flair von Frieden und Glück.

**COACHING
ACHTSAMKEIT
NERVENSYSTEM
-ARBEIT**

Erfahre in einem kostenfreien Kennenlerngespräch, wie du Coaching und die Superpower deines Nervensystems für dich nutzen & damit deine Lebensqualität auf allen Ebenen verbessern kannst.

julia goldbecker
COACHING & KÖRPERARBEIT

Suttheide 5 • 33790 Halle - Hörste
Tel. 0173 5338695
mail@juliagoldbecker.de
www.juliagoldbecker.de

KB KFZ-MEISTERBETRIEB
FREIE WERKSTATT

Mit uns fahren Sie gut und günstig!

Jürgen Besginow

Sergej Hopp

Gausekampweg 9 • Halle • Tel. 05201-85 64 111

Mo - Fr 8 - 17 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr

www.hub-halle.de

**Der nächste Haller Willem erscheint bis zum 02. Sept. 2023
Anzeigenschluss ist am 25. Aug. 2023**

**Klassenfahrten/
Schulprojekte**

**Weiterbildung Natur- und
Wildnispädagogik**

Mentoring / Ausbildung

**Freies Seminarprogramm
Wildnisfertigkeiten
für jedes Alter**

Mödsiek 42 33790 Halle
Tel. 05201-7352-70, Fax: -71
info@natur-wildnisschule.de
www.natur-wildnisschule.de

**Meisterbetrieb
Dietmar Kartte**

**Sanitär-Heizung-Kundendienst
Gebäude-Energieberater**

**Wartung • Öl- und Gasbrenner • Solar
Kesselsanierung • Wärmepumpen
Badsanierung • Energieausweise**

Tel. 0 52 01/85 79 39

Röntgenstr. 6 • 33790 Halle • Mobil 01 71/82 83 559

Schadstoffmobil kommt nach Halle



Am 15. und 16. August haben Privatleute wieder die Möglichkeit, kostenlos Schadstoffe abzugeben. Das Schadstoffmobil wird von Fachkräften betreut, die die angelieferten Schadstoffe entsprechend ihrer chemischen Zusammensetzung sortieren. Um deren Arbeit zu erleichtern, werden die Bürger*innen gebeten, die Problemabfälle in der Originalverpackung abzugeben. Die Übergabe muss persönlich erfolgen. Schadstoffmobil am Dienstag, den 15. August, 15.00 – 15.30 Uhr Kölkebeck, Hesselteicher Straße 1, ehem. Schule + 15.50 – 17.00 Uhr Parkplatz Berufskolleg (ehem. Busbahnhof) + 17.20 – 18.00 Uhr Künsebeck, Grundschule, Teutoburger Straße 14 / Schadstoffmobil am Mittwoch, den 16. August, 15.10 – 16.10 Uhr Hessel, Kindergarten, Hesseler Straße 15 + 16.30 – 17.10 Uhr Hörste, Grundschule, Ruthebachstraße 8 + 17.30 – 18.00 Uhr Bokel, Parkplatz Ernteweg. Abgegeben werden können schadstoffhaltige Abfälle wie zum Beispiel Chemikalien, Säuren,

Laugen, Pflanzenschutzmittel, Quecksilberthermometer, Spraydosen, Lösungsmittel, Abflussreiniger, Fleckentferner, Entkalker, Farben, Lacke, Klebstoffe, Abbeizer, Spachtelmasse, Kunstharz, Verdüner, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Unkrautvernichter, Düngemittel, Rost- und Frostschutzmittel, Enteisler, Autopolitur. Nicht zum Schadstoffmobil gehören: Altöl, Ölbehälter, ölhaltige Filter und Putztücher (nimmt der Handel zurück), Altmedikamente (werden von Apotheken zurückgenommen), Dispersionsfarben, auch Binderfarben genannt (Reste trocknen lassen und in die Restmülltonne klopfen, Behältnis in den gelben Sack), Batterien (nehmen die Verkaufsstellen zurück), Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen (gehören zum Entsorgungspunkt Nord). Schadstoffe aus privaten Haushalten können auch jeden ersten Freitag im Monat in der Zeit von 13.30 bis 16.30 Uhr am Entsorgungspunkt Nord in Halle-Künsebeck abgegeben werden.

Hilfe für Ost- und Südosteuropa-Pakete zum Leben am 12. 08.



Nudeln, Reis, Mehl, Zucker, Öl und Multivitamin-tabletten, insgesamt 10 kg Lebensmittel im Wert von etwa 17 Euro passen in ein „Paket zum Leben“. Möglichst viele davon möchte die Freie evangelische Gemeinde (FeG) Halle am Samstag, dem 12. August packen und als Hilfstransport an Menschen in Ost- und Südosteuropa schicken. Gepackt wird ab 7 Uhr am Morgen aus dem Aldi-Parkplatz am Künsebecker Weg. Jeder ist eingeladen, sich über die Hilfsaktion zu informieren und nach Möglichkeit auch zu spenden. Die FeG muss die Lebensmittel mehrere Wochen im Voraus bei Aldi bestellen und auch bezahlen. Deshalb freut sich die Gemeinde über jede Spende, die vor dem Aktionstag auf das Konto der Freien evangelischen Gemeinde (IBAN DE 39 4526 0475 0009 3040 00 bei der SKB Witten) eingeht. Jede Spende mit dem Verwendungszweck „Pakete zum Leben“ geht zu 100 % in die Finanzierung der Grundnahrungsmittel für die Pakete. Wer seinen Namen und Adresse angibt, kann

eine Spendenquittung bekommen. Auch über Sachspenden freut sich die Gemeinde. Angenommen wird Kleidung für Erwachsene und Kinder, die tragbar, unversehrt und sauber ist (keine Lumpen!), möglichst in Bananenkartons verpackt. Auch Gegenstände wie Fahrräder, Rollatoren oder Rollstühle sind willkommen. Wichtig ist, dass alles intakt ist und von den bedürftigen Menschen auch benutzt werden kann. Diese Gegenstände können am 12. August 2023 zwischen 9:00 und 14:00 Uhr am Gemeindehaus der FeG in der Rilkestraße 5 abgegeben werden. Alle Spenden und Pakete werden zunächst in das Zentrallager nach Eschenburg gebracht, sortiert und zeitnah durch ehrenamtliche Fahrer in die Zielgebiete gefahren. Auch die Transport- und Benzinkosten sind spendenfinanziert. Weitere Informationen sind zu finden unter www.auslandshilfe.feg.de und unter www.feg-hallewestfalen.de

Wir feiern 30. Geburtstag!



Herzlich Willkommen zum Tag der offenen Tür am 15. Juli 2023 von 13 bis 18 Uhr mit kleinen Überraschungen, Sekt, Selters, Soft + Knabbereien

30% auf Verkaufsware + Mode sowie 10% auf alle Behandlungen und Permanent Make-Up

Für die ersten 50 Gäste gibt es verschiedene Präsenttütten



Friedrichstraße 7
33790 Halle
(Hesseln)
Tel. 0 52 01-1 61 40



Wir REDUZIEREN in allen Bereichen! Schuhe + Sport

Reichelt

1a-Fachhändler

Bahnhofstr. 6 · Halle
Tel. 05201 - 23 56

mail@schuhsport-reichelt.de

Unsere Geschäftszeiten sind 9 - 18.30 Uhr durchgehend, Sa. 9-14 Uhr, 1. Sa. 9-16 Uhr

... denn wir wollen, dass Sie in Halle einkaufen

Hochzeitsflohmarkt in Herford



Dieser Hochzeitsflohmarkt soll sich von den typischen Hochzeitsmessen absetzen und gibt Paaren die Möglichkeit, alle Arten von festlicher Dekoration und Abendkleidung zu kaufen oder zu verkaufen. „Ich habe letztes Jahr selbst geheiratet und hätte mir gewünscht, dass es eine Veranstaltung wie diese gegeben hätte“, so Alina Grachtrup, Veranstalterin der Hochzeitsmesse. Der Anspruch nach der Traumhochzeit mit einer individuell gestalteten Hochzeitsdekoration sei bei ihr riesig gewesen. Damit der Tag auch irgendwie bezahlbar bleibt, wurde viel recherchiert, gebastelt und ausprobiert. Das Bestellen im Internet

war unverzichtbar und das Zusammensuchen von einzelnen Dingen nur der Anfang. Eine nicht immer günstige und teilweise sehr nervenaufreibende Angelegenheit. Weil bei einer Hochzeit unzählige Dinge nur einen einzigen Tag genutzt werden, sollen diese deshalb hier ihren 2. Auftritt bekommen. Wer zu Hause etwas Platz schaffen möchte, kann sich unter www.2-blickhochzeitsflohmarkt.de oder über Instagram @2blick_hochzeitsflohmarkt zu einem Verkaufsstand anmelden. Wann: Sonntag, 10.09.2023 von 11:00-17:00 Uhr / Wo: Alter Güterbahnhof, Bündler Str. 2, 32051 Herford

Hesselner Sommer



Die Organisatoren des Hesselner Sommers (v.l. Sebastian Manke, Jörg Magenreuter, Sven Wöbkemeier, Ulrike Niemeier-Müller, Dieter Büsselberg, Christin Siegel-Bültmann, Jürgen Israel, Stefanie Manke) freuen sich auf drei tolle Tage mit vielen Besuchern aus Hessel und Umgebung.

Drei Tage Dorffest mit Musik, Genuss, Spiel und Spaß in Hessel. Von Freitag, 04.08. bis Sonntag, 06.08. „geht es rund“ in Hessel. An diesem Wochenende bieten die Organisatoren des diesjährigen „Hesselner Sommer“ den Besuchern des Festes ein volles und tolles Programm. Bereits am Freitagabend gastiert im Rahmen der seitens des Kulturamtes der Stadt organisierten Konzertreihe „HÖRBAR“ das Gütersloher Akustik-Popduo Fortezza in Hessel. Sandra Faryn und Anette Klee interpretieren selbst komponierte und gecoverte Songs. Beginn ist um 19 Uhr vor dem Hesselner Treff am Stockkämper Weg. Das Konzert, sowie alle anderen Veranstaltungen und Aktionen während des Dorffests sind natürlich kostenfrei. Am Samstag findet dann das traditionelle Hesselner Sommerfest statt. Um 14 Uhr eröffnet Bürgermeister Thomas Tappe die Veranstaltung. Danach können Hesselner und auswärtige Gäste bis in den späten Abend feiern und das Fest genießen. Um 14:30 Uhr „bevölkern“ Hesselner Kinder die Bühne und werden die Besucher mit ihren Tanzauftritten sicher begeistern. Ab 19 Uhr tritt dann die 5-köpfige Partyband „Burning Guitars“ auf, um die Gäste unplugged mit Songs aus den aktuellen Charts, Partytracks und Klassikern der letzten 50 Jahre zu unterhalten und zum „Abrocken“ zu bringen. Ab 21 Uhr bis Mitternacht lädt dann wie jedes Jahr DJ Jürgen zum Singen und Tanzen unter dem Fallschirmdach auf. Natürlich ist auch für die jüngeren Besucher ganztägig ein viel-

fältiges Programm im Angebot: Kinderschminken, Hüpfburg und das AWO-Spielmobil stehen zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung. Und auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt! Dabei haben sich die Organisatoren etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Da sie ein für Alle bezahlbares Angebot bieten wollen, gibt es Bratwurst und Pommes zum subventionierten Preis von jeweils 2 Euro! Außerdem gibt es Nackensteaks vom Grill, frittierte Calamari-Ringe und gebratenen Scampi. Da ist sicher für jeden Geschmack etwas dabei. Dazu gibt es natürlich frisch gezapftes Bier vom Fass und eine reichhaltige Auswahl an alkoholfreien Getränken. Die Weinbar mit Prosecco, italienischen Weinen und dem original italienischen Aperitiv Sprizzoso ergänzt das kulinarische Angebot. Aber damit nicht genug: am Sonntag geht's weiter! Um 10 Uhr findet auf dem Festplatz vor dem Hesselner Treff ein Open-Air-Gottesdienst statt. Im Anschluss laden die Organisatoren zum Hesselner Frühlingsessen mit leckeren Getränken ein und auch die heimische Küche kann „kalt bleiben“. Als Mittagstisch bietet Bernhards Brasserie eine hausgemachte Gulaschsuppe ungarischer Art und, als vegetarische Variante, eine Minestrone (italienische Gemüsesuppe) an. Als musikalisches Highlight tritt der weit über die Grenzen von Halle bekannte Feuerwehrmusikzug aus Borgholzhausen mit großer Besetzung an und unterhält die Gäste von 11 Uhr bis 13 Uhr mit Klassikern und aktuellen Hits.

Martin
MALER- UND RAUMAUSSTATTERMEISTER
Pott

*Handwerk, Tradition und
die Leidenschaft für Schönes verbindet.*

Gardinen ■ Parkett ■ Teppiche
■ Bodenbeläge ■ Sonnenschutz
■ Malerarbeiten ■ Polsterei

☎ 0 54 28 - 381 (Melle-Neuenkirchen)

☎ 0 52 01 - 59 89 (Halle - Westf.)

www.raumausstattung-pott.de

**Wir suchen Verstärkung
für unser Team**



ENTSORGUNGS
FACHBETRIEB
E. Linker
GmbH



Absetzmulden • Baustoffe • Transporte • Erdarbeiten • Ladekrane

33790 Halle/Westf. · Zum Niederdorf 1 · ☎ (0 52 01) 55 04 · ☎ 55 94
info@elinkergmbh.de · www.elinkergmbh.de

Auf den Keksen gekommen ...



Preisverleihung in der Bücherstube Elsner am Von-Isenberg-Platz: Buchhändler Wolfgang Elsner und PR-Assistentin Jasmin Fischer überreichen Marie, Matti und Amelie ihre Gewinne

Kekse sind bei Groß und Klein immer noch und immer wieder eine beliebte Leckerei zwischendurch – nicht nur zur Weihnachtszeit, sondern auch zum Beispiel beim Lesen eines guten Buches. Aus diesem Grund hat die Bücherstube Elsner seit einiger Zeit leckere Kekse aus einer Briloner Handwerksbäckerei mit im Sortiment. Diese gibt es in drei unterschiedlichen Geschmacksrichtungen und mit vielen verschiedenen Mustern und Sprüchen, die auf Wunsch auch ganz individuell bestellt werden können. Natürlich gibt es neben ‚Beste Mama‘, ‚Bester Papa‘, ‚Happy Birthday‘, ‚Glückseks‘ und ‚Lieblingmensch‘ auch schon ‚Süße Grüße aus Halle‘. „Da ist genau das drin, was eine Hausfrau nimmt“, urteilte eine erfahrende Hobbybäckerin begeistert. Da lag es nahe, einmal den Keksen in den Mittelpunkt zu stellen – und zwar in Form eines Malwettbewerbs, den die Bücherstube Elsner im Rahmen des diesjährigen HallerWillem-Festes veranstaltete. Aufgabe war es, seinen Lieblingskekse zu gestalten.

Fast 30 Kinder zwischen 4 und 12 Jahren ließen ihren kreativen Ideen freien Lauf und gestalteten ihren ganz persönlichen Kekse. Dabei rausgekommen sind viele kleine einfallreiche Kunstwerke, von denen in jeweils drei Altersgruppen - 4 bis 6 Jahre, 7 bis 9 Jahre und 10 bis 12 Jahre - das Schönste prämiert wurde. Jury war die Kundschaft, die aus den in der Bücherstube Elsner ausgestellten Bildern den jeweiligen Favoriten wählen und dafür abstimmen konnte. Die meisten Stimmen fielen auf insgesamt vier Bilder, so dass sich die zwölfjährige Marie, der neunjährige Matti, die achtjährige Amelie und der vierjährige Bela über einen ersten Platz freuen konnten. Mitte Juni wurden sie für ihre Mühe belohnt. Marie bekam das Buch ‚Die Kunst des Zeichnens‘, Amelie und Matti ‚Das verrückte Malbuch‘ überreicht. Für Bela lag ‚Meine erste Mal- und Zeichenschule‘ bereit. Er konnte bei der Preisverleihung leider nicht dabei sein. Und natürlich bekamen die vier Gewinner auch noch eine Tüte Kekse. -sig-

HörBar geht in die nächste Runde



Bereits zum dritten Mal geht die „HörBar“ in diesem Sommer auf Tour durch Halle. Die vom städtischen Kulturbüro organisierten Konzerte finden immer freitagabends um 19 Uhr statt. Der Eintritt ist frei und es werden zu jedem Termin Getränke und Essen angeboten. So können die Sommerabende mit viel Geselligkeit genossen werden. Den Start macht am 21. Juli die Band „Free Waves“ am Feuerwehr Gerätehaus in Hörste. „Free Waves“ spielen bekannte Pop & Folk-Stücke in eigener Interpretation und ihrem ganz individuellen Sound. Das Trio präsentiert ein breitgefächertes Repertoire von Avicii und Ed Sheeran über die Dubliners und Neil Young bis zu den Red Hot Chili Peppers. Eigene Stücke ergänzen

das Programm. Am 4. August gastiert die HörBar im Rahmen des Hesselner Sommers vor dem Hesselner Treff am Stockkämper Weg. Das Gütersloher Duo „Fortezza“ präsentiert mit Akustikgitarre, Bass und zweistimmigem Gesang selbst komponierte und gecoverte Songs im eigenen Gewand: emotional, intensiv und leidenschaftlich. Am 1. September spielen „LOOPAHEAD“ auf dem Rochinplatz. Das Duo präsentiert die ganze Bandbreite des Blues in seiner akustischen, jazzig-swingenden und rockigen Spielart. Udo Lummer und Paul-Gerhard Lange berichten in einer Revue über ihre Anfangsjahre ab 1963: Skiffle, Swing und Jazz bis hin zu der legendären Gruppe „Green Onions“ – ganz viel Musik aus 60 Jahren.

Eine Reiseapotheke für die ganze Familie?

Wir helfen Ihnen beim Packen!!

LINDEN APOTHEKE
 DR. ANNE WIEBKE BALTRUSCH e.Kf.
 Gornischer Weg 98 • 33790 Halle
 Tel. 05201 4989 • Fax 05201 16071
 info@apo-linden.de • www.apo-linden.de
 linden.apotheke.halle

HANSA APOTHEKE
 Dr. Anne Wiebke Baltrusch e.Kf.
 Alteschloss 2 • 33790 Halle/Westf.
 Tel. 05201 3251 • Fax 05201 66527
 info@apo-hansa.de • www.apo-hansa.de

Immer besonders. **Fotografie Mörke**

:: Fotostudio :: Fachgeschäft :: Fotoservice

Tel. 05201 - 35 24 Bahnhofstr. 28 33790 Halle Westf. Inhaber Michael Mörke
 www.fotografie-moerke.de www.hausbild.de team@fotografie-moerke.de

Wir suchen drei Gebäudereiniger bei guter Bezahlung.

Fenster - und Gebäudereinigung Schlegel
 Inhaber Jonas Knuth

- Reinigung von Fenstern aller Art
- Reinigung rund ums Haus
- für Privat und Gewerbe

Auf dem Kampe 13 • 33775 Versmold

Terminvereinbarung unter 05423- 476 9922 + 0174- 61 82 529
 www.gebaeudereinigungversmold.de

Seit über 25 Jahren im Altkreis Halle!

Sonne, Wasser und zwei Pfarrer – Das Tauffest im See



Strahlender Sonnenschein, blauer Himmel und viele Gäste begleiteten 19 Täuflinge und schauten zu, wie sie von den Pfarrern Tim Henselmeyer (Foto) und Bernd Eimterbäumer im Wasser des Heinrichsees getauft wurden.

Ein strahlend blauer Himmel, Sonnenschein pur und viele Familien, die ihre Kinder im Heinrichsee in Hesseln taufen lassen wollten – tolle Voraussetzungen für ein weiteres „Taufest im See“ der ev. Kirchengemeinde Halle. Als die Familien eintrafen, hatten fleißige Helfer bereits sehr viele Tische und Bänke platziert und die Band hatte sich eingespielt. Zudem war das Buffet in Vorbereitung und die Getränke gut gekühlt. Als die Band (Hendrik Schubert, Sascha Wulf und Jannis Kohlmeier) um Punkt 16 Uhr begann zu spielen, hatten die 19 aufgeregten Täuflinge im Alter von 9 Monaten bis 13 Jahren und ihre Familien alle Platz gefunden. Pfarrer Tim Henselmeyer gestaltete eine sehr herzliche Begrüßung und freute sich sichtlich auf seine Taufen. Eine biblische Taufgeschichte, an deren Ende ein erwachsener Mann durch seine Taufe „ja“ zu Jesus sagt, war das Thema der lebensnahen Predigt, die Bernd Eimterbäumer hielt. Der letzte Vers der Geschichte heißt „...und er zog seine Straße fröhlich“. Diese Fröh-

lichkeit mit Jesus im Herzen und in ihrem Leben wünschte er auch den Täuflingen, wobei ja für die kleinen Kinder die Eltern „ja“ zur Taufe und zum Bund mit Jesus sagen würden. Er selber sei als Baby getauft worden und habe sein eigenes „ja“ zu Jesus erst viel später, bei einem Strandgang als jugendlicher Mitarbeiter auf einer Ferienfreizeit, ganz für sich gesprochen und zur Bekräftigung in ein steinernes Bauwerk geritzt habe. Den Eltern empfahl er, mit den Kindern die schönen Geschichten in der Kinderbibel zu lesen und abends mit ihnen zu beten. An diesem Tag fiel es dann auch niemandem schwer, in die „kühlen Fluten“ des Heinrichsees zu steigen. Weder den 14 Familien, bei denen die Kinder direkt am Steg im knietiefen Wasser getauft wurden, noch den 5 Jungdlichen, die teilweise auch in Begleitung ihrer Paten im etwas tieferen Wasser von den Pfarrern ganz untergetaucht wurden. Nach Beendigung des Gottesdienstes wurde am lauen Juniabend noch gegessen, kühle Getränke getrunken und ein wenig gefeiert. –sge-

„Eine revolutionäre Technik zur Behandlung chronischer Erkrankungen“



Heilpraktikerin Carmen Siekendiek ist ganz begeistert von den vielfältigen Möglichkeiten, die das eher unscheinbare Gerät Quex ihr und ihren Patienten bietet

Diese Aussage macht die Autorin Hulda R. Clark, die das Buch ‚Heilen ist möglich‘ über eine außergewöhnliche Analysetechnik und anschließende Behandlungsformen verfasst hat. Mittelpunkt ist hierbei das recht unscheinbare, aber wohl bahnbrechende Gerät Quex. Mit dem Vorläufer kam die Haller Heilpraktikerin Carmen Siekendiek erstmals 2009 in Berührung – in der Praxis des Dr. Tippenhauer in der Nähe von Frankfurt, bei dem ihr Vater in Behandlung war. Sie war so begeistert, dass sie ein Praktikum in der Praxis absolvierte, um das Gerät und seine Möglichkeiten näher kennenlernen zu können. Seit Anfang dieses Jahres ist Carmen Siekendiek selbst in Besitz eines Quex und bietet nun in ihrer neuen Naturheilpraxis am Langen Brink 33 mittels dieses Frequenztesters detaillierte Körperanalysen an. Der Umzug in die lichtdurchfluteten Räumlichkeiten im ehemaligen Höpfer-Gebäudekomplex ist für die Heilpraktikerin wie ein Zurückkehren zu den beruflichen Wurzeln, denn hier hat sie vor 29 Jahren ihre Ausbildung zur Industriekaufrau absolviert. In ehemaligen Büro ihrer Ausbildungsleiterin hat sie jetzt ihre Heilpraxis eingerichtet und bietet nun die Testung und Behandlung mit dem Quex an. „Es misst wirklich alles“, beschreibt sie. So habe sie einen guten Einblick in das System Mensch, was ihm fehlt und was ihn stresst. Ein intensives Gespräch und die Testung sind Grundstock für die anschließende Sitzung mit dem Patienten, bei der das Gerät schließlich mögliche Störungen und Erkrankungen erkenne. Dazu würden die Meridiane, Chakren und der Energiefluss gemessen sowie die Funktionen der Organe getestet und auf stille Entzündungen hin gemessen. Der Quex erkenne, was und wo es den Körper stresst – wie u.a. belastende Toxine und Nahrungsmittelunverträglichkeiten. Auch ein Risikoprofil sei möglich – und die Testung auf Beeinträchtigung z.B. durch Elekt-

rosmog, Wasseradern, Handy- oder Röntgenstrahlen. Dann aktiviert Carmen Siekendiek die möglichen Programme wie Sport, Gesundheit oder Anti-Aging, um die gewünschte Behandlung zu starten. Neben der Körperentgiftung, bei der jedes einzelne Organ entgiftet werden könne, sei auch eine Neuro-linguistische Programmierung möglich, so die Heilpraktikerin. „Da geht es vor allem um Emotionen, die den Menschen beeinflussen und Gedächtnis, Kreativität und Träume fördern.“ Carmen Siekendiek ist ganz begeistert von dem Gerät. „Ich hatte es schon immer im Hinterkopf“, erzählt sie – seit sie 2009 damit gearbeitet und die Möglichkeiten damit erlebt hatte. Seit 2004 ist sie ausgebildete Heilpraktikerin mit den Schwerpunkten Klassische Homöopathie, Spagyrik, Bachblüten, Craniosakrale Behandlungen, Ohrakupunktur, Dorn-Breuß-Behandlungen, Fußreflexzonenmassagen und Hypnose. Mit dem Gerät Quex geht sie nun auch neue Testungs- und Behandlungswege, die sie ihren Patienten gern in einem persönlichen Gespräch vorstellt. Termine sind unter den Telefonnummern 01520 210 46 51 oder per Mail an csiekendiek@gmail.com möglich. Als Eröffnungsangebot bietet Carmen Siekendiek bis zum 30. September 2023 eine zwei- bis dreistündige Sitzung zum Einstiegspreis an. Gratis dazu gibt es das Buch ‚Heilung ist möglich‘. „Damit der Patient weiß, worum es geht“, erklärt sie. Außerdem bietet sie für Kleingruppen mit maximal vier Personen eine kostenlose Demonstration des Gerätes an - in geschütztem Rahmen und vertrauter Atmosphäre – gern innerhalb des Familien- oder Freundeskreises. Wer sich im Vorfeld schon einmal informieren möchte, findet unter www.wellness-trust.de Informationen über das Gerät und kann Erfahrungsberichte und Studien – u.a. über Krebstherapien – nachlesen. -sig-

Über 18 Jahre in Halle



Friseursalon
Mehüde Sahkara
Mobil 0160-160 42 18

Ihre Adresse für alle

Friseurdienstleistungen und Permanent Make-Up

Tel. 0 52 01-856 855
Lange Str. 37 (B68)
33790 Halle/Westf.
Di - Fr 9.00 - 18 Uhr · Sa 8.30 - 13 Uhr

Tel. 0 52 01-73 46 899
Bahnhofstr. 39
33790 Halle/Westf.

GUTSCHEIN !

...für eine kostenlose, individuelle Beratung zu Permanent-Make up und für Schnellentschlossene 10 % Rabatt* auf die PMU-Behandlung (*für die ersten 10 Personen, die diesen Gutschein zum Termin vorlegen)

Hörster Blumenfeld erblüht bereits zum 20. Mal



Mit viel Liebe zu Blumen und Natur und mit viel Geschick schafft Klaus-Peter Fritsche ...

Die ersten Farbtupfer erfreuen schon das Herz der Blumenfreunde und bringen einen schönen Blumenstrauß zusammen: das Hörster Blumenfeld steht Ende Juni in den Startlöchern für die bevorstehende Blumenpflück-Saison. „In den letzten Wochen war es schon wieder zu trocken“, berichtet Klaus-Peter Fritsche, Betreiber des wunderschönen Kleinods an der Hörster Straße in Halle-Stockkämpen. Im April sei es zu nass gewesen, so dass er erst drei Wochen später als sonst beginnen konnte, sein Sortiment an Blumen zu pflanzen und zu säen. „Aber die Natur regelt das und holt es wieder ein“, weiß er aus Erfahrung, denn das Hörster Blumenfeld erblüht in diesem Sommer bereits zum 20. Mal. Allerdings seien ihm durch die extreme Feuchtigkeit in Winter und Frühjahr die Zierartischocken verfault. Ein Vorteil sei der Sandboden, auf dem Klaus-Peter Fritsche das Blumenfeld alljährlich anlegt. Dieser erwärme sich schnell und halte die Wärme. Aber er sei auch trocken und gerade die Jungpflanzen müsse man mehr bewässern, damit sie richtig Fuß fassen und sich

entwickeln. Durch das schwül-warme Wetter Ende Juni wachse alles besser, freut er sich und lacht: „Aber allerdings auch das Unkraut.“ Von der Bank am Schnitthäuschen aus lässt Klaus-Peter Fritsche zufrieden seinen Blick über das liebevoll angelegte Areal schweifen. „Es hat was“, ist er selbst immer wieder begeistert von der außergewöhnlichen Atmosphäre – wie auch seine Kundschaft, die ihm immer wieder eine begeisterte Rückmeldung geben. Dazu kommt die vielfältige Auswahl an Schnittblumen, die auf dem großzügigen Areal wächst: Gladiolen, Sonnenblumen, Dahlien, Fuchsschwänze, Malven, Ruddlecken, Ringel- und Strohblumen, Sommer- und Herbstastern, Zinnien, Löwenmäulchen, Statizen, Disteln, Schafgarbe, Wicken, Lavendel und verschiedene Nelken, die man zu einem wunderschönen Sommerblumenstrauß zusammenbinden kann. Auch Petersilie und Dill hat Klaus-Peter Fritsche ausgesät. „Zum Beispiel für Petersilienhochzeiten“, erklärt er. „Und Dill wird gern in Bauernsträuße eingebunden.“ Auch essbare Blüten hat er wieder mit ins Programm



... mit seinem Blumenfeld immer wieder ein wunderbares Kleinod an der Hörster Straße in Stockkämpen

genommen. Das Konzept ist wie immer: Handwerkszeug zum Blumenschneiden liegt am Häuschen bereit, wie Schnittmesser, Bindfaden, Zeitungspapier zum Einschlagen und Pflaster, falls ein Schnitt mal daneben geht. Auch die Kasse steht hier, in die man zum guten Schluss den passenden Betrag

hinterlässt. Ganz kostenlos kann man außerdem auf den Bänken verweilen, dem Vogelgezwitscher und dem Insektenbrummen lauschen, den An- und Ausblick genießen und ein wenig den Alltag hinter sich lassen. Immer von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang. -sig-

Haller Willem

Service SKODA Service

Speckmann – seit 1906 hier zu Hause

GEBR | SPECKMANN

T. 054 25 / 95 55 21-0 | www.gebr-speckmann.de

E-Zigarettenfachhandel

E-Zigaretten, Liquids, Aromen & Zubehör

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 11 - 18 Uhr / Sa. 12 - 16 Uhr

Dampfstation Halle „Westfalen“ dpd Pickup

Lange Str. 18 (im Innenhof) - Halle W. - Tel.: 05201 - 849 125

Rötger Baustoffe

Fliesen – Natursteine

Der Beton Drive-In in Werther!

Kompetente Beratung - Top Qualität
Faire Preise - Bester Service

Rötger GmbH & Co. KG
Dammstr.68 - 33824 Werther
Tefon 0 52 03 / 91 70 8 - 0
Fax 0 52 03 / 91 70 8 - 27
www.roetger-baustoffe.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir suchen Dich:

KOCH (m/w/d)

Haskenhoff SEIT 1958

FLAISCHERFACHGESCHÄFT & PARTYSERVICE

Haskenhoff GmbH | Waldbadstraße 25 | 33803 Steinhagen
info@haskenhoff.de | www.haskenhoff.de | Tel.: 05204-3517

WEITERE INFOS

...alles was man nicht erklären kann, sieht man gern als Rheuma an...



„Ganz so einfach ist es sicherlich nicht“, lacht Petra Linnenbrügger, Heilpraktikerin aus Hörste. Aber zu den Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises gehören ca. 300 Erkrankungen, die nicht immer über Laborwerte oder bildgebende Verfahren diagnostiziert werden können. Die Beschwerden können sehr unterschiedlich sein, eines haben sie allerdings immer gemeinsam: die Patienten haben Schmerzen und somit eine massive Einschränkung ihrer Lebensqualität. Es gibt Erkrankungen die mit einem Verschleiß in Gelenken einhergehen, akut-entzündliche Erkrankungen oder auch durch Autoimmunprozesse bedingte Erkrankungen, auch Gicht gehört zu den rheumatischen Erkrankungen. Wichtig ist in erster Linie immer, die Entzündung zu bekämpfen, damit ein Fortschreiten des Gelenkschadens verhindert wird. Die Naturheilkunde und der Betroffene selbst können viel dazu beitragen, die Erkrankung einzudämmen: die Säulen der naturheilkundlichen Rheuma-Begleitung sind eine basenorientierte Ernährung, Ausleitung und Entgiftung und

Stärkung der Ausleitungsorgane, sowie Heilpflanzen, die entzündlich und schmerzlindernd wirken und die schulmedizinische Therapie unterstützen. „Heilpflanzen wie Hagebutte, Curcuma, Weihrauch wirken entzündungshemmend und schmerzlindernd, die Brennnessel vermag den Stoffwechsel anzuregen, ist sehr eisenhaltig, bringt also Sauerstoff ins System und stärkt die Nierenfunktion“, weiß Petra Linnenbrügger. Aber auch Weidenrinde und Mädesüß lindern den Schmerzpegel durch eine aspirin-ähnliche Wirkung. Rheuma gehört immer eingebettet in ein Behandlungskonzept, das die Lebenssituation und den ganzen Menschen betrachtet. Denn der Verlauf und die Schwere der Erkrankung kann auch durch psychische Belastungen verschlimmert werden. Informationen rund ums Thema und die Praxis sowie mögliche Therapien finden Sie unter www.pelinn.de oder gerne auch direkt und telefonisch bei: Petra Linnenbrügger · Heilpraktikerin · Schlossweg 10 · 33790 Halle-Hörste · Telefon: 05201/669367

Ausstellung zum Thema Nachhaltigkeit eröffnet in der KSK



Von grünen Dächern und Fast Fashion: Ausstellung zum Thema Nachhaltigkeit eröffnet in der Kreissparkasse. Stadt Halle und Berufskolleg Halle zeigen Ideen und regen zum Mitmachen an

Starkregen, Hitzewellen, Stürmböen: Längst bekommen auch die Menschen in Deutschland die Auswirkungen des Klimawandels zu spüren. Grund genug für die Stadt Halle (Westf.) und das Berufskolleg Halle sich mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinanderzusetzen. Ideen und Konzepte, wie ein nachhaltiger Lebensstil aussehen kann, sind nun im Rahmen einer Ausstellung in der Passage der Kreissparkasse Halle zu sehen.

Längst gibt es Möglichkeiten wie jeder einzelne seinen Alltag nachhaltiger gestalten kann. Die Stadt Halle (Westf.) hat eigens dafür Förderprogramme ins Leben gerufen, die die Menschen motivieren und unterstützen sollen, sich für die Umwelt zu engagieren. „Die Stadt möchte ihren Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geben die Klimaresilienz ihrer Region zu erhöhen“, erläutert Bürgermeister Thomas Tappe. „Deshalb haben wir Förderprogramme zum Thema Dachbegrünung, Regenwassernutzungsanlagen und Regenwasserversickerungsanlagen zur Verfügung gestellt.“ Konkret bedeutet das, dass u.a. die Neubegrünung einer Regenwassernutzungsanlage bezuschusst werden. Über diese Maßnahmen möchte die Stadtverwaltung durch die Ausstellung einerseits aufmerksam machen und andererseits die Bürgerinnen und Bürger animieren von der Förderung Gebrauch zu machen. Auch über den Haller Umwelt- und Klimaschutzfond sowie das Spendenprojekt Haller Bürgerwald informiert die Ausstellung. Zusätzlich macht die Wanderausstellung „Keine Störstoffe in die Biotonne!“ im Rahmen der Öffentlichkeitskampagne #wirfuerbio die Bürgerinnen und Bürger auf die richtige Sortierung von Bioabfällen aufmerksam. Impulsgeber und Initiator der Ausstellung war Carsten Büthe vom Be-

rufskolleg Halle. Er wandte sich mit der Idee an die Abteilung für Umwelt und Klimaschutz bei der Stadtverwaltung: „Unsere angehenden Absolventinnen und Absolventen machen sich zunehmend Gedanken, wie sie das Thema Nachhaltigkeit aktiv in ihrem zukünftigen Beruf umsetzen können. Bereits anlässlich des Umweltmarktes wurde deutlich, dass unsere Schule in diesem Bereich viele Berührungspunkte mit der Stadt hat“, erklärt Büthe die Hintergründe der Ausstellung. Das Thema Nachhaltigkeit ist fest im Leitbild des Berufskollegs verankert und wird von einer Schulentwicklungsgruppe koordiniert. Besonders in dem doppelqualifizierenden Bildungsgang zur Bekleidungsstechnischen Assistentin oder Assistenten (BTA-Ausbildung mit Fachabitur) konnten u.a. mit dem Gewinn des Sonderpreises auf dem Jugendumwelt und Klimakongress in Bielefeld erste Schritte erfolgreich umgesetzt werden. So erarbeiteten die Schülerinnen und Schüler ein Konzept zum Thema Upcycling; die Exponate werden modisch neu aus aufgearbeiteten Kleidungsstücken hergestellt und wiederverwendet. „Ich finde die vorgestellten Ideen für einen nachhaltigen Lebensstil sehr interessant!“, lobte Daniel Kreuzburg, Vorstandsmitglied der Kreissparkasse, bei der Eröffnung die Impulse der Stadt und des Berufskollegs. „Besonders schön finde ich, dass die Stadt die Bürgerinnen und Bürger aktiv mit einbezieht und finanziell unterstützt sowie, dass sich bereits die Schülerinnen und Schüler Gedanken zum Thema Nachhaltigkeit in ihrem zukünftigen Berufsfeld machen. Wenn viele Menschen sich bei dem Thema engagieren, kann einiges bewegt werden. Diesen Anregungen geben wir hier gerne Raum.“ Die Ausstellung ist bis zum 28. Juli während der Servicezeiten der Kreissparkasse Halle in der Passage zu sehen.

Ich wünsche eine sonnige Sommerzeit



Karina

von

**Karina's
Frisierstube**

Finkenstr. 2 · Halle

Voranmeldung unter 0 52 01/ 77 42



**VOLKER HAGEN
KAISER**
digitalSTROM-Expert

Am Laibach 29 | 33790 Halle Westfalen
Telefon 05201/10265 | info@kaiserem.de
www.elektromeister-kaiser.de

Sommer, Sonne, sicheres Zuhause



Die Sommerferien stehen vor der Tür und damit auch die Urlaubszeit. EinbrecherInnen haben zwar immer Saison, doch in der Urlaubszeit bieten sich ihnen besonders zahlreiche Gelegenheiten, weil so viele BewohnerInnen verreist sind. Umso wichtiger ist es, sein Zuhause zu schützen und die eigene Abwesenheit gut zu verbergen. So ist wohl der zuverlässigste Beweis, dass die BewohnerInnen verreist sind, ein überfüllter Briefkasten. Auch den ganzen Tag heruntergelassene Rollläden wirken auf EinbrecherInnen einladend, denn sie signalisieren schon vom Weitem: „Hier ist niemand zuhause.“ Ebenso informieren Abwesenheitsnotizen an der Haustür (z.B. Hinweise für Lieferdienste oder PaketzustellerInnen), auf dem Anrufbeantworter oder in öffentlichen sozialen Medien womöglich auch EinbrecherInnen über die Abwesenheit der BewohnerInnen. Anwesenheit simulieren: Dabei muss die eigene Abwesenheit gar nicht sichtbar sein. UrlaubserInnen können jemand Vertrauten bitten, den Briefkasten regelmäßig zu leeren. Tägliche „Indizien“ wie die Tageszeitung können während des Urlaubs abbestellt werden. Von Zeit zu Zeit das Licht per Zeitschaltuhr oder SmartHome angehen lassen, Gummistiefel oder Schuhe vor der Tür platzieren,

Fernseh- oder Schattensimulatoren verwenden – all dies sind weitere Möglichkeiten, das eigene Heim bewohnt aussehen zu lassen. Zudem ist es ratsam, für EinbrecherInnen keinerlei Anreize zu schaffen. Gut sichtbar zurückgelassene Wertgegenstände wie Laptops, Kameras, Schmuck oder Bargeld wirken sehr reizvoll. Besser ist es, diese Dinge außer Sichtweise von draußen, im besten Fall in einem Tresor oder Bankschließfach zu deponieren. Natürlich denken die meisten bei Wertgegenständen vor allem an teuren Schmuck, Gold oder Kunstgegenstände. Aber es kann auch einfach die schlichte Halskette der Großmutter sein, die durch ihren hohen individuellen Wert zur persönlichen Wertsache wird. Auch Sparbücher, Geburtsurkunden, Zeugnisse, Fahrzeugbriefe oder Versicherungspolizen zählen ebenso zu den Wertsachen, die nicht verlorengehen sollten. Ob an alles gedacht wurde, lässt sich ganz einfach mit der Checkliste „Bevor Sie das Haus verlassen“ auf der „Zuhause sicher“-Homepage kontrollieren. Mechanische Sicherheitstechnik hält EinbrecherInnen draußen Fest steht: Ob nur für ein paar Minuten oder für mehrere Wochen - wenn man sein Zuhause verlässt, zählt Einbruchschutz ab der 1. Minute. Durchschauen Einbreche-

rInnen die Tricks der Anwesenheitssimulation, ist es mechanische Sicherheitstechnik an Fenstern und Türen durch die 90% der Einbrüche verhindert werden können. Damit ist mechanische Sicherheitstechnik der Dreh- und Angelpunkt effektiven Einbruchschutzes. Im normalen Privatbereich rät die Polizei dazu, vorhandene Fenster und Türen mit DIN-geprüfter Sicherheitstechnik nachzurüsten oder neue Elemente in der Widerstandsklasse RC 2 (DIN EN 1627) einzubauen. Zu den wesentlichen Elementen eines solchen Einbruchschutzes zählen u. a. Pilzkopfpfaffen-Beschläge, einbruchhemmender Verglasung (P4A-Glas), abschließbare Fenstergriffe, Mehrfachverriegelungen und Profilylinder mit Bohr- und Ziehschutz. Polizeiliche FachberaterInnen informieren: Detaillierte Tipps mit Bezug zu den relevanten Prüfnormen geben die FachberaterInnen der polizeilichen Beratungsstellen. Sie informieren ratsuchende MieterInnen und EigentümerInnen bundesweit in persönlichen Sicherheitsberatungen neutral und kostenlos. Weiterführende Links: Netzwerk „Zuhause sicher“ Homepage www.zuhause-sicher.de Polizeiliche Beratungsstelle – Kontaktdaten www.zuhause-sicher.de/beratungsstellensuche

Checkliste „Bevor Sie das Haus verlassen“ www.zuhause-sicher.de/checkliste Richtiges Verhalten www.zuhause-sicher.de/einbruchschutz/richtiges-verhalten/ Sicherheitstechnik www.zuhause-sicher.de/einbruchschutz/sicherheitstechnik/

Das Netzwerk „Zuhause sicher“ „Zuhause sicher“ möchte für Einbruchschutz und Brandschutz sensibilisieren. Ein Einbruch kann traumatisieren, ein Wohnungsbrand tödlich sein. Dabei lässt sich beidem einfach vorbeugen. Und jeder kann selbst aktiv werden. Mit richtigem Verhalten und wirksamer Sicherheitstechnik schützt man sich und was einem lieb und teuer ist. Seit 2005 arbeiten im gemeinnützigen Netzwerk Zuhause sicher e. V. Polizei und Kommunen, Handwerksbetriebe und Handwerksorganisationen, Industrieunternehmen und Versicherer zusammen, damit Ratsuchende zuverlässige Informationen und eine kompetente Begleitung auf dem Weg zum sicheren Zuhause erhalten - von der polizeilichen Beratung über die handwerkliche Montage bis zur Präventionsplakette. Mehr über „Zuhause sicher“, Tipps zum Einbruchschutz und zum Brandschutz, Infos zur Präventionsplakette und vieles mehr: www.zuhause-sicher.de

Haller Willem



Volkshochschule Ravensberg
Borgholzhausen | Halle (Westf.)
Steinhagen | Versmold | Werther

Das vhs-Programm 01-2023 ist Online und als Pdf auf www.vhs-ravensberg.de und als gedrucktes Heft erhältlich.
Anmeldung: www.vhs-ravensberg.de / Tel.: 05201/81090

231-14002 Sieh mich an! Fass mich an! Die Schreibwerkstatt der vhs Ravensberg, Mi. 05.07.2023 von 19:30 – 21:45 Uhr Bürgerzentrum Remise, Raum 5, Kiskerstr. 2

232-27005 Gitarrenkurs – Beratung zur Einstufung (gebührenfrei) Mi. 30.08.2023 von 17:30 – 19:00 Uhr in Halle, Berufskolleg

231-50025 Beratung: Bildungsscheck und Perspektiven im Erwerbsleben Di. 04.07.23 von, 14:00 – 18:30 Uhr, jeweils ein halbstündlicher Termin vhs, Büro 30

232-32370 Fit und vital in die neue Woche Mo. 28.08.23 bis Mo. 11.12.23 jeweils 18.00 – 19.00 Uhr Halle, Lindenschule

232-42050 Englisch: Beratung und Einstufungstest Do. 31.08.23 von 18.00 – 20.00 Uhr, Halle, VHS, Kiskerstr. 2



Mitten in Halle – mitten im Leben

- Tagespflege
- Kostenlose Beratung zur Tagespflege für pflegende Angehörige: Jeden 1. Dienstag im Monat, 17 Uhr-19 Uhr
- Dauerpflege
- Servicewohnen (Apartment)
- Essen auf Rädern

 **Marienheim**

Infos: Schulstraße 18 | 33790 Halle
Tel.: 05201.8113-0 | www.marienheim-halle.de

Mach Deine Ausbildung bei uns:



FLEISCHER (m/w/d)

FACHVERKÄUFER (m/w/d)

im Lebensmittelhandwerk mit Schwerpunkt Fleischerei




FLEISCHERFACHGESCHÄFT & PARTYSERVICE
info@haskenhoff.de | www.haskenhoff.de

Flüchtlingsberatung sucht ehrenamtliche Sprachlehrer



Die Flüchtlingsberatung der Stadt Halle (Westf.) sucht dringend Bürgerinnen und Bürger, die ehrenamtlich als Sprachlehrer arbeiten möchten und so einen wertvollen Beitrag zur Integration der wachsenden Zahl an geflüchteten Menschen leisten. „Viele dieser oft jungen Menschen wollen gerne arbeiten, sich integrieren und selbständig werden – aber die Sprachbarriere hindert sie daran“, sagt Florian Zimmer von der Flüchtlingsberatung. Am Beispiel einer 17-Jährigen schildert Zimmer das aktuelle Dilemma: „Die junge Frau ist nach langen Monaten des Bangens endlich mit ihren Geschwistern zu ihrer Mutter nach Deutschland nachgezogen und erholt sich von den Zuständen in den Flüchtlingslagern. Jetzt möchte sie die im Lager verlorenen Kindheitsjahre nachholen und schulisch

durchstarten. Aber genau das kann sie nicht, weil es zu wenig Lehrer und freie Plätze gibt. Und da sie bald 18 wird, endet auch die Schulpflicht. Ein Platz im Sprachkurs ist ebenso schwer zu ergattern, denn der Fachkräftemangel macht sich auch hier bemerkbar.“ Nach Zimmers Ansicht leisten die Anbieter der Sprach- und Integrationskurse bereits sehr viel. Doch die Nachfrage übersteige einfach das Angebot. „Deshalb suchen wir nun hilfsbereite Menschen, die Geflüchteten in einem niedrigschwelligem Setting dabei helfen, den Zugang zur deutschen Sprache zu finden, bis ein Platz im Sprachkurs frei wird“, sagt Zimmer. Wer sich angesprochen fühlt, kann sich ab sofort bei der Flüchtlingsberatung unter Telefon 05201 183- 238 oder per Mail an florian.zimmer@hallewestfalen.de melden.

Wenn der Schuh drückt..... Clavus oder das „Hühnerauge



„Ein Clavus, auch im Volksmund ein Hühnerauge, ist eine kleine, runde verdickte Hornhautwucherung mit einem Hornkern, der wie ein kleines Auge aussieht“, erklärt der Haller Podologe Ben Busse. „Unter Umständen ist diese Verhornung sehr schmerzhaft, wenn sich Hornzellen tiefer in die Haut drücken und die empfindlichen Nervenenden reizen. In der Regel entstehen Hühneraugen am Fuß, in Bereichen, die ständigem Druck oder Reibung ausgesetzt sind.“ Sie könnten demnach überall am Fuß entstehen. Für einen Laien sei oft nicht zu erkennen, ob es sich um ein Hühnerauge oder eine Warze handelt. Deshalb sei es für eine erfolgreiche Behandlung unbedingt erforderlich, zunächst einmal zu klären, ob überhaupt ein Hühnerauge vorliegt. Unpassendes Schuhwerk, aber vor allem Fußfehl-

stellungen und falsche Schrittabwicklung könnten für eine übermäßige Belastung an Stellen sorgen, die von der Natur eigentlich nicht für diese Belastungen gemacht sind. „Was zunächst für viele Menschen eine Bagatelle oder schmerzhaftes Ärgernis ist, kann für manche Menschen gefährliche Ausmaße annehmen“, gibt der Fuß-Spezialist zu bedenken. „Daher ist es sehr wichtig, schmerzhaft Stellen von einem Podologen checken zu lassen. Wenn der Druck zu groß wird oder zu lange besteht, kann ein Hühnerauge sich entzünden.“ Für Menschen mit Diabetes, Störungen im Nervensystem der Füße und damit verbundenen Wundheilungsstörungen könne eine Entzündung fatale Folgen haben. Langwierige Behandlung beim Arzt oder in einer speziellen Fußambulanz führten in vielen aber nicht in allen Fällen zum Erfolg. Wenn sich die Entzündung weiter ausbreite, bliebe oft nur noch eine Amputation der betroffenen Zehen oder des Fußteiles. „Einige Patienten versuchen, sich selbst zu helfen; mit mehr oder weniger Erfolg. Leicht ätzende Produkte, wie bestimmte Tinkturen, müssen sehr gezielt und punktgenau aufgetragen werden, was bewegungseingeschränkten oder sehbehinderten Menschen oft nicht möglich ist“, beschreibt Ben Busse weiter. „Falsch angewendet, können Entzündungen und Wunden entstehen. Daher sind diese Produkte für viele, vor allem ältere Menschen nicht zu empfehlen.“ Schnelle und kompetente Hilfe fände man bei einem Podologen. „Ich entferne das Hühnerauge und versorge den Bereich mit einem passenden Druckschutz“, empfiehlt sich Ben Busse. „Nach einer genauen Begutachtung des Fußes berate ich gerne, welche vorbeugenden Maßnahmen helfen können oder ob ein Arztbesuch erforderlich ist.“ Vorbeugen könne man z.B. in einzelnen Fällen mit bequemem Schuhwerk und Druckentlastung an den entscheidenden Stellen. Dies könne mit silikonähnlichen Polstern gemacht werden oder dem gezielten Einsatz eines Fußtapes. „Ein Tape hilft, den Druck gleichmäßiger zu verteilen oder eine Fehlstellung vorübergehend leicht zu korrigieren“, so der Experte. „Gymnastische Fußübungen helfen, die Gelenke beweglich zu halten und die Schrittabwicklung zu verbessern.“ Genauso wichtig sei regelmäßige Hautpflege, mit auf den Hauttyp abstimmt Pflegeprodukten, wie auch regelmäßige podologische Behandlungen. „Verhornungen können dann gar nicht entstehen oder frühzeitig entfernt werden.“ Die Podologie-Praxis Ben Busse, die in Halle an der Graebestraße 23 ansässig ist, erreicht man unter 05201.2200 – für Rückfragen und Terminabsprachen. -HW-

Ing.-Büro BRAUN, SCHELLACK & KOLLEGEN
 Weststraße 109 ☎ 0 52 01.30 80

direkt neben Holz Speckmann
www.gtue-pruefstelle-halle.de

VERTRAGSPARTNER

Prüfstelle Halle

Als freiberufliche Kfz-Sachverständige bieten wir:

- Unfallgutachten
- Fahrzeugbewertungen

Kennenlern Tee Zeit
mit Vortrag
Raum für
Fragen & Antworten
SO 16.07. von 15-18Uhr

Naturfriseur

HAARBITAT

Raum für natürliche Schönheit & Wohlbefinden

mit Vortrag
"Haare färben mit
Pflanzenfarbe"
mit Tipps & Tricks
von Anja Geisler

lebendige & energetische Haarschnitte

Ernährungsberatung als Haarmedizin
Beratung bei Haarverlust & Haartraumata
Pflanzenhaarfärben
Access Bars®

Anja Geisler

Friseurmeisterin
Ernährungscoachin

Save the Date 16.7. 15-18 Uhr

Fon 05201 854 80 84

www.haarbitat.de

Was passiert, wenn die Tierwärterin im Zoo einschläft...



Bunt und nahezu schwebend: die Schmetterlinge

... das zeigten auf bezaubernde Weise die 6- bis 7-Jährigen aller fünf Klassen der flexiblen Eingangsstufe aus der Grundschule Gartnisch. Ein ganzes Schuljahr hatten sie sich mindestens einmal pro Woche mit dem musikalischen Märchen „Karneval der Tiere“ beschäftigt. Es wurde gebastelt, durch Bewegungsspiele Motivation und Motorik gefördert, Musik angehört



Unverkennbar an den schön gestalteten Masken: die Elefanten

und natürlich geprobt, geprobt, geprobt. Diese ganz andere Art von Unterricht gehörte zum Projekt „Kultur und Schule“. Musik- und Bewegungspädagogin Antje Goldstein-Stark wurde eigens hierfür als Leiterin verpflichtet. „Das Projekt gehört zum Landesprogramm NRW. Dafür muss man sich bewerben und wir waren schon oft in den letzten Jahren erfolgreich – so aus diesmal“, freute sich Rektorin Kristina Niemeyer. Am 13. Juni platzte die große Sporthalle der Grundschule aus allen Nähten, denn Eltern und Geschwister wollten sich auf kei-

nen Fall die Abschlusssauführung des Projektes entgehen lassen. Sie wurden Zeuge, wie sich ein Äffchen das Schlüsselbund der Wärterin schnappte, mit dem die Käfige geöffnet werden und die Tiere anschließend ein großes Fest feiern konnten. Dafür wurde der Park zum Urwald mit Lianen und Schlingpflanzen. Um Mitternacht kamen sie alle: zuerst der König der Tiere, der Löwe mit seiner Frau und seinem Rudel. Die Esel veranstalteten solch ein Chaos, dass sie von der Feier ausgeschlossen wurden. Die Elefanten stimmten ein Lied an: „Was müssen das für Bäume sein, wo die großen Elefanten spazieren geh'n, ohne sich zu stoßen.“ Schmetterlinge, Kuckucke und Vögel folgten, alle mit selbst angefertigten Masken, ebenso fantasievoll waren die Bäume und Blumen gestaltet. Dass die Halle mehr einem Urwald als einer Sportstätte ähnelte, ging ebenfalls auf das Konto der Grundschüler/innen. Nach dem langanhaltenden Schlussapplaus dankte Kristina Niemeyer allen Mitwirkenden. „Ihr seid Tänzer und Schauspieler, aber eines seid ihr besonders: einfach klasse!“, sprach sie ein dickes Lob aus, bedankte sich mit Sonnenblumen bei Antje Goldstein-Stark und lud alle zu Hot Dogs und kalten Getränken ein. -dag-

LVM-Versicherungsagentur
Sascha Fliegel
Graeestr. 15
33790 Halle (Westf.)
Telefon 05201 4171
<https://agentur.lvm.de/fliegel>

LVM
VERSICHERUNG

Darum kümmert sich dein Vertrauensmann!
Kleiner Text unter dem Bild

Großer Kinder-Flohmarkt in Hessel



Am 09.09.2023 findet von 14 Uhr bis 17 Uhr zum dritten Mal der große Kinder-Flohmarkt beim Kindergarten in Hessel statt. Der Flohmarkt ist in den letzten beiden Jahren bestens bei den Ausstellern und Besuchern angekommen. Organisiert wird der Flohmarkt vom Förderverein der AWO-Kita Hessel e.V. Das Orga-Team hofft auch in diesem Jahr auf einen ähnlichen Erfolg. Annika Waldmann vom Förderverein berichtet „auch in diesem Jahr planen wir wieder mit 40 Ständen auf dem Sportplatzgelände. Wir freuen uns sehr, dass auch Alwina (SchminkEngel Alwina) bei unserer Veranstaltung wieder mit dabei ist und für tolle Schminkkunstwerke bei

den Kindern sorgt“. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Neben Kaffee und Kuchen dürfen die Klassiker Bratwurst und Pommes natürlich nicht fehlen! Die Aussteller sind, in der Auswahl was verkauft werden darf, nicht eingeschränkt. Sowohl Sommer, Herbst oder auch Wintersachen werden angeboten. Natürlich gibt es auch für werdende Eltern, Baby und Kinderausstattung, sowie für die Kinder Spielzeug. Weitere Infos gibt's unter www.foerderverein-awo-kita-hessel.de. Wer seine Sachen selbst an einem Stand verkaufen möchte, kann sich hier per E-Mail anmelden: flohmarkt.kitahessel@gmail.com

SOMMERFEST! Der SPD Ortsverein lädt herzlich ein!

SOMMERFEST DES SPD ORTSVEREINS
4. August 2023
Restaurant Grünwalde
ab 19:00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt **SPD** Soziale Politik für Dich.
Sie haben Fragen? Schreiben Sie an joerg.witteborg@spd-hallewestfalen.de

„Wir freuen uns, dass die Hütte voll ist!“



Kinderchor und die Bläserklasse der 6c mit „Ich wär' so gern' wie du“ aus dem Dschungelbuch

Gut gelaunt begrüßte Musiklehrerin Ulrike Gronewold die Familien, Freunde/innen und Mitschüler/innen der 150 Mitwirkenden des diesjährigen Sommerkonzertes in der Aula des Kreisgymnasiums Halle. In der nächsten Stunde wurde ein buntes Feuerwerk an bekannten Musiktiteln angezündet. Als „Eisbrecher“ fungierten die Streicherklassen 5b und 5c, die mit „Bruder Jakob“ oder der „Ode an die Freude“ überzeugten. Kaum zu glauben, dass es sich an diesem Tag um ihr erstes Konzert handelte und sie erst im September des letzten Jahres angefangen hatten, ein Instrument zu lernen; ab Ostern hatten die Proben für das Konzert begonnen. Das Vororchester übernahm mit „Rock around the Clock“ und „Shot gun“ und hatte das Publikum sofort auf seiner Seite. Es ist bestimmt nicht einfach, vor so vielen Menschen zu spielen, und daher hatte das Publikum großen Respekt vor der Leistung von Tessa Drees und Louisa Seck aus dem Instrumentalpraktischen Kurs Q1. Denn sie trugen allein – nur von Ulrike Gronewold unterstützt – auf der Querflöte „The Enterainer“ vor. Die Bläserklasse der 6c folgte mit fünf Songs, darunter „La Cucaracha“ und dem Lied aus „Mary Poppins“ mit dem unaussprechlichen Namen „Supercalifragilisticexpialidocious“. Wie gut, dass man das spielen und nicht singen musste! Mit wunderbar

einstudierten, passenden Bewegungen meisterte der Kinderchor mit „Faded“ und „Count on me“ erst allein, dann gemeinsam mit der Bläserklasse 6c mit dem Elefantenmarsch aus dem Dschungelbuch und „Ich wär' so gern' wie du“, den Auftritt mit Bravour. Zum großen Finale spielten und sangen alle gemeinsam „Probier's mal mit



Dazu gehört Mut: Nicht inmitten eines Orchesters, sondern allein, mit Unterstützung von Lehrerin Ulrike Gronewold (l.), spielten Tessa Drees und Louisa Seck aus der Q1 „The Enterainer“

Gemütlichkeit“. Das Publikum war dermaßen begeistert, dass es eine Zugabe desselben Liedes gab. Da hatten die Musiklehrerinnen Anke Decius, Henrike Engstfeld, Kerstin Kunze und Ulrike Gronewold ganze Arbeit geleistet. „Die sechsten Klassen müssen nun ihre Instrumente abgeben. Trotzdem hoffe ich, den ein oder anderen wiederzusehen. Macht alle weiter so!“ rief Gronewold den Mitwirkenden zu. -dag-

Von den ‚Alten‘ über ‚Senioren‘ bis zu ‚Best-Agern‘



Engagiert sich auf vielen Ebenen für die Haller Senioren: der Seniorenbeirat, angeführt von der Vorsitzenden Ursula Wolff (re) und ihren Stellvertretern Brigitte Wallmeier und Dieter Baars

Das Image der älteren und alten Generationen hat sich verändert. Waren es einst die ‚Alten‘ und später die ‚Senioren‘ spreche man heute eher von den ‚Best-Agern‘, weiß der Vorstand des Haller Seniorenbeirats. Er setzt sich seit mehr als 30 Jahren aktiv für das Wohl der Generation über 60 ein – allein in Halle sei 48 % der Bevölkerung über 50! „Wir möchten effektiver arbeiten und einen Mittelpunkt für Senioren schaffen, auch für diejenigen, die gebrechlich und nicht so mobil sind“, betont Brigitte Wallmeier, die seit März dieses Jahres gemeinsam mit der Vorsitzenden Ursula Wolff und Dieter Baars den Seniorenbeirat führt. Dieser verstehe sich als Mittler zwischen den Bürgern und der Verwaltung, mache dem Bürgermeister Vorschläge für seniorenbedingten Themen und sei zudem beratend tätig. Zur Zeit setzen sich die elf Mitglieder und zehn Stellvertreter – benannt aus örtlichen Vereinen und Organisationen – für Straßenüberquerungen, Ruhebänke, schattige Sitzplätze ‚Wohnen im Alter‘ und Maßnahmen in Hitzesommern bezüglich der Trinkwasserversorgung ein. Hier haben die Ehrenamtlichen bereits den Berliner Trinkbrunnen im Auge, der ein weitestgehend vergessenes Dasein im Schatten der Remise führt. Diesen könne man zentral auf dem Ronchinplatz installieren – als für alle zugänglichen Trinkwasserspender. Zum Thema

Altersdiskriminierung ist außerdem ein Dialog mit Haller Schulen angestrebt. „Wir möchten auch wieder Vorträge zu den Themen Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Sterbevorsorge und Erbschaft aufnehmen“, erklärt Ursula Wolff. Auch Gesundheitsthemen wie die Situation der Hausärzte und ein Vortrag der Schlaganfallstiftung stehen auf dem diesjährigen Programm. Dazu vermittelt der Seniorenbeirat bei Angeboten anderer Institutionen und organisiert verschiedene Veranstaltungen. Ganz beliebt sind der vierteljährliche Kinonachmittag und der Tanztee, der das nächste Mal am 17. Dezember stattfindet. Neu geplant ist zudem ein alter Brauch zu Beginn der Karnevalszeit: das Kappenfest mit Musik, Spaß und Freude. „Das war in den 50er/60er Jahren ganz was Tolles“, erinnert sich Dieter Baars. Für alle, die sich gern mit in die Gestaltung des Programms einbringen möchten, wird zukünftig ein Seniorenstammtisch eingeführt. Eine Umfrage auf der Straße brachte das erschreckende Ergebnis: auch nach über 30 Jahren aktiver Seniorenarbeit kennen nur wenige das Gremium. So ist das Ziel des neuen Vorstands auch, den Seniorenbeirat bekannter zu machen. Deshalb ist ein neuer Flyer geplant, der neben Informationen auch die Erreichbarkeit wichtiger Ansprechpartner umfassen soll. -sig-

Haargeheimnisse

UTE JÖSTINGMEYER
Friseurmeisterin

Telefon 0176 24312544
www.uj-haargeheimnisse.com

Ab sofort wieder von Halle aus mobil unterwegs nach telefonischer Terminabsprache

ESSO-STATION HOFFMANN **AUTO MOBIL**

Esso **KFZ-SERVICE** **GERHARD SCHÄPER** **MEISTERWERKSTATT**

- Elektr. Fahrwerksvermessung
- Inspektionen
- Leistungsprüfstand
- Motordiagnose
- TÜV-Abnahme im Hause
- Stoßdämpferdienst
- Autogas
- Snack Shop

Alleestraße 52 · 33790 Halle
Tankstelle 0 52 01/25 76 · Werkstatt 0 5201/34 88

„In 80 Tagen um die Welt“ – eindrucksvolles Musical am KGH



Als die Zugleise mitten im Urwald enden, kommt der Eingeborene mit seinem Elefanten für Fogg und Passepartout gerade recht (Bildmitte)

Wer kennt sie nicht, die Geschichte um den reichen, etwas vorlauten Phileas Fogg, der in illustrierter Runde behauptet, in 80 Tagen um die Welt reisen zu können – ein Abenteuer, das Jules Verne 1873 als Roman veröffentlichte. Fogg wettet mit seinen Clubmitgliedern um 20.000 Pfund - eine waghalsige Wette um ein waghalsiges Vorhaben. Während die Wettgegner noch leidenschaftlich diskutieren, macht sich

gleiten die Reisenden außerdem um den Ende scheint die Wette verloren. Doch Fogg hat die Zeitverschiebung nicht mit eingerechnet, die ihm letztendlich einen ganzen Tag schenkte. Mit den Worten „Ein Gentleman kommt niemals zu spät, aber auch nicht zu früh“, löst er seine Wette bei den Clubmitgliedern schließlich doch noch ein. Schon allein die Geschichte ist unterhaltsam, doch wie sie von dem Ensemble am

Darsteller nicht nur auf stimmliche und schauspielerische Talente, sondern auch auf die Requisiten, die in genialer Weise sehr aussagekräftig waren. Ohne große Kulisse stellte das Ensemble mit einfachen Mitteln die einzelnen Stationen wunderbar dar, die Fix, Fogg und Passepartout durchreisten. Die Regie lag in den Händen der KGH-Sekretärin Wencke Mai. Kostüme, Bühnenbild

und Requisiten erstellten Eltern, die Tänze choreografierte Sportlehrerin Jeannine Krause. „Ein entzückender Abend mit tollem Ensemble, geführt von drei starken Frauen“, umfasste Schulleiter Markus Spindler am Ende die wirklich gelungene, eindrucksvolle Veranstaltung. Wer diese nicht gesehen hat, hat tatsächlich eine großartige Aufführung verpasst. -sig-



Die Reisenden haben in Hongkong angelegt

Fogg bereits mit seinem frisch engagierten Diener Passepartout auf den Weg, die Welt zu umreisen – über Europa nach Asien bis Nordamerika und wieder zurück. Am 21. Dezember muss er wieder in London sein, um die Wette zu gewinnen. Natürlich geht nicht alles glatt, schon allein wegen Detektiv Fix, der Fogg des Bankraubs verdächtigt, der kurz vor der Abreise in London verübt wurde. Er bleibt Fogg und Passepartout dicht auf den Fersen und versucht, sich Passepartout zum Verbündeten gegen Fogg zu machen. Irrungen und Wirrungen, Unwegsamkeiten und scheinbar unüberwindbare Hindernisse be-

Kreisgymnasium Halle umgesetzt wurde, war einfach grandios. Jugendchor und Orchester des KGH hatten Anfang Juni zu zwei Vorstellungen in die Aula an der Neulehenstraße eingeladen. Die insgesamt 65 Jugendlichen der 8 bis Q2 hatten im Vorfeld fünf Tage auf der Burg Bilstein im Sauerland verbracht, um das Musical unter der Leitung der Musiklehrerinnen Ulrike Gronewold und Kerstin Kunze zu proben, sowohl die anspruchsvollen Musikstücke als auch die Darstellung der unterschiedlichen Szenen in den unterschiedlichen Orten und Städten – mit einem wirklich eindrucksvollen Ergebnis. Dabei setzten die



Ende gut, alles gut: Fogg hat die Wette gewonnen und auf der langen Reise in Aouda die große Liebe gefunden – eine wunderbare Inszenierung von Jugendchor und Orchestra des KGHs



Kuehans Tischlerei 

Grabenstraße 7 · 33790 Halle/Westf.
Telefon 05201 9998 · Mobil 0173 5338213
www.tischlerei-kuehans.de

Zuhause wohlfühlen nach Maß.

Greifen Sie zu den Sternen



Die jungen Gebrauchten von Mercedes-Benz

- Geprüfte Jahres- und Gebrauchtwagen
- Garantierte Laufleistung
- 10 Tage Umtauschrecht
- 24 Monate Garantie

Unser Verkaufsberater Henning Köppen freut sich auf Sie!

GEBR. RECKER

Bielefelder Str. 61 · 33790 Halle/Westfalen · Tel: 05201 8119-0
halle@gebr-recker.de · www.gebr-recker.de

Rätselmonster

Finde die 6 Fehler im rechten Bild!



Lösung:

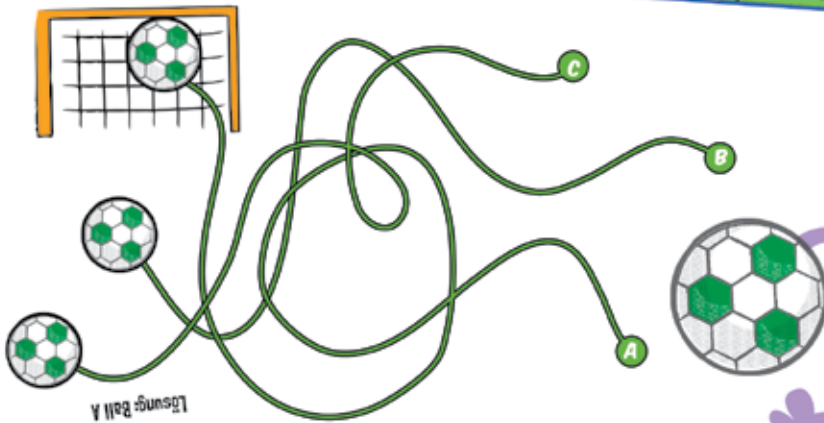


MINI - SUDOKU

in jeder Reihe, jeder Spalte und jedem 4er Block soll jedes Symbol genau einmal vorkommen.



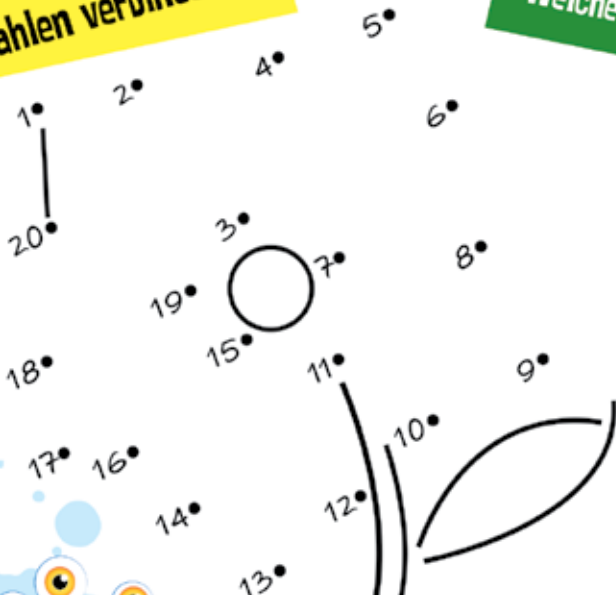
Lösung:



Lösung: Ball A



Zahlen verbinden



Welcher Ball geht rein?

Labyrinth



4. Haller Musiksommer - Buntres Programm unter dem Zeichen eines bunten Vogels



Präsentieren das Programm für den 4. Haller Musiksommer: Markus Stein, Susanne Fillers und Friedemann Engelbert (v.l.). Es fehlt Franz Ziesché, der ebenfalls bei der Organisation der Konzertreihe mitgewirkt hat

Der einheimische, bunte Eisvogel ist das Maskottchen des 4. Haller Musiksommers. „Er passt hervorragend zu unserer diesjährigen Konzertreihe!“, erklärt Markus Stein. Der Organist der katholischen Kirchengemeinde freut sich gemeinsam mit Friedemann Engelbert, KMD der evangelischen Kirchengemeinde, Susanne Fillers von der Johanniskantorei und Franz Ziesché (Katholische Gemeinde) auf faszinierende Konzerte, die in den Sommermonaten abwechselnd in der Herz-Jesu-Kirche und der St. Johanniskirche aufgeführt werden. Immer um 18 Uhr, immer bei freiem Eintritt. „Die Konzerte in diesem Jahr korrespondieren hervorragend miteinander, wir haben etwas gefunden, was in diese Zeit passt“, ist sich Friedemann Engelbert sicher. Mit Erfolg ist der Musiksommer bereits gestartet. Zum Auftaktkonzert hatte sich das Florestan-Quartett (Mitglieder der Philharmonien Bielefeld und Herford) nach dem bravourös vorgetragene Dissonanzenquartett von Mozart, dem laut Markus Stein kammermusikalischen Krönungstück der damaligen Zeit, ihre Kollegin, die Klarinetistin Astrid den Daas, mit ins Boot geholt. Die herrliche Akustik in der Herz-Jesu-Kirche und die tolle Leistung der Ausführenden ließen das Quintett

von Brahms aus dem Jahr 1891 zum Hörgenuss werden. Augen zu und träumen hieß es bei diesem tiefromantischen Stück, dass das zahlreich erschienene Publikum mit viel Applaus honorierte, eine Zugabe forderte – und auch bekam. Das zweite Konzert in der St. Johanniskirche mit dem Titel „America“ des Pindakaas Saxophon Quartetts war bei Redaktionsschluss noch nicht beendet. Weiter geht es am 2. Juli in der Herz-Jesu-Kirche mit dem Komponisten und Organisten Hans-André Stamm, der gemeinsam mit Alt- und Sopransaxophonist Martin Hilner Kompositionen von Stamm, die eine große Mehrheit ansprechen, unter dem Titel „Saxophon trifft Orgel“ zur Aufführung bringen werden. Am 9. Juli wird erstmals ein Film Teil des Musiksommers sein. „Orgel und Stummfilm haben



Das Florestan-Quartett und Astrid den Daas in der Herz-Jesu-Kirche

zwar eine lange Tradition, aber noch nicht in der Kirche“, freut sich Friedemann Engelbert auf den Stummfilm „Nosferatu“. In der St. Johanniskirche wird Orgel-Virtuose Paolo Oreni den Film mit Improvisationen bereichern. „Ergreifend und stimmungsvoll“, so Markus Stein, geht es am 16. Juli in der Herz-Jesu-Kirche mit „Schlagwerk und Orgel“ weiter. Harald Gokus an der Orgel und sein Sohn Sebastian (Percussion) werden klassische Werke in Hans Zimmers Thema von „Interstellar“ münden lassen. In der St. Johanniskirche gibt es am 23. Juli Popmusik aus fünf Jahrhunderten. Hierbei handelt sich bereits um den zweiten Teil, den ersten gab es bei den Haller Bach-Tagen. „Johnny's Vocal Band“ - vierzehn Mitglieder des Bach-Chores – freuen sich trotz ihrer Liebe zur Bach-Musik eine andere Seite ihres Könnens zu zeigen. Am 30. Juli ist in der Herz-Jesu-Kirche Tango angesagt. Die Lebensfreude und Leidenschaft dieses Genre wird die Tango Blues Band mit Chansons aus allen Ländern vermitteln, zu denen ebenfalls Jazz und Blues gehören. Die letzte Veranstaltung im Rahmen des Musiksommers gehört am 6. August in der St. Johanniskirche ebenfalls dem Tango, aber auch Jazz, Foxtrott, Folk und Humppa kommen nicht zu kurz beim 4-köpfigen finnischen Ensemble „Uusikuu“. Die Musiker mit ihrer Sängerin Laura Ryhänen werden dem finnischen Tango eine Art Frischzellenkur verpassen – ein sicherlich interessanter Hörgenuss! -dag-

zwar eine lange Tradition, aber noch nicht in der Kirche“, freut sich Friedemann Engelbert auf den Stummfilm „Nosferatu“. In der St. Johanniskirche wird Orgel-Virtuose Paolo Oreni den Film mit Improvisationen bereichern. „Ergreifend und stimmungsvoll“, so Markus Stein, geht es am 16. Juli in der Herz-Jesu-Kirche mit „Schlagwerk und Orgel“ weiter. Harald Gokus an der Orgel und sein Sohn Sebastian (Percussion) werden klassische Werke in Hans Zimmers Thema von „Interstellar“ münden lassen. In der St. Johanniskirche gibt es am 23. Juli Popmusik aus fünf Jahrhunderten. Hierbei handelt sich bereits um den zweiten Teil, den ersten gab es bei den Haller Bach-Tagen. „Johnny's Vocal Band“ - vierzehn Mitglieder des Bach-Chores – freuen sich trotz ihrer Liebe zur Bach-Musik eine andere Seite ihres Könnens zu zeigen. Am 30. Juli ist in der Herz-Jesu-Kirche Tango angesagt. Die Lebensfreude und Leidenschaft dieses Genre wird die Tango Blues Band mit Chansons aus allen Ländern vermitteln, zu denen ebenfalls Jazz und Blues gehören. Die letzte Veranstaltung im Rahmen des Musiksommers gehört am 6. August in der St. Johanniskirche ebenfalls dem Tango, aber auch Jazz, Foxtrott, Folk und Humppa kommen nicht zu kurz beim 4-köpfigen finnischen Ensemble „Uusikuu“. Die Musiker mit ihrer Sängerin Laura Ryhänen werden dem finnischen Tango eine Art Frischzellenkur verpassen – ein sicherlich interessanter Hörgenuss! -dag-

GT HW WD

Es gibt aktuell eine Online-Petition bezüglich der Freigabe noch nicht liberalisierter Altkennzeichen in NRW durch die Landesregierung. Um diese zu unterstützen bitte die Internetsseite <https://chnq.it/xVavrr5R> aufrufen und dort online unterschreiben. Die heimischen Altkennzeichenfreunde sind für jede Unterschrift bezüglich einer Gleichbehandlung der Bürger in der Altkennzeichenangelegenheit in unserem Bundesland dankbar. www.altkennzeichen-hw-wd.net

Kauf im Ort! Ich bin dabei.



Sich mit ihm zu unterhalten macht großen Spaß, denn er steht für Lebensfreude und Empathie, Humor und Menschlichkeit. Zugleich merkt er an: „Ich lebe noch“. Das sagt er mit großer Begeisterung. Als Außenstehender kann man ihm nur Respekt zollen, denn Gerd Oberschelp ist 84 Jahre alt und nimmt immer noch am gesellschaftlichen Leben teil. Von daher ist es keine Überraschung, dass für ihn >Kauf im Ort< eine Verpflichtung ist und er hat eine aktuelle Botschaft: „Was einer alleine nicht schafft, das Schaffen viele“. Als er vor rund 40 Jahren als Bielefelder seinen Geburtsort verließ und in die Lindenstadt übersiedelte, packte er sofort an und begeisterte die Kaufmannschaft. Kaum angekommen, engagierte er sich in der Interessen- und Werbegemeinschaft (HIW) und führte diese über zwei Jahrzehnte als Vorsitzender. Seine heutige ehrenamtliche Bilanz im Rückblick: „Ich



habe mit rund 100 Mitgliedern zu einer tollen Freundschaft gefunden“. So ist es auch nicht verwunderlich gewesen, dass während der Plauderei zwischendurch die Bemerkung fiel: „Ich muss Charly Brinkmann noch einen Geburtstagsbrief schreiben.“ Wie engagiert Gerd Oberschelp war, ist des Weiteren daran zu erkennen, dass er über 16 Jahre lang in einer historisch maßgeschneiderten Kleidung des Haller Willem-Fuhrmanns Stadtführungen als Nachtwächter durchgeführt hat. Und wenn es November wurde, dann hat er mit tausenden von Kindern den St. Martinszug angeführt. Mit Laternen, Musik und mit Süßigkeiten von Storck. Das alles und viel mehr wurde von ihm mit großer Begeisterung durchgeführt und so freut er sich ein Teil der Stadt zu sein: „Liebes Halle, ich danke Dir, Du bist ein Schatz.“

Sei auch DU dabei!
Schreibe an foev@hallewestfalen.de
oder ruf an unter 05201-183 321

Versorgungstechnik STÜVE GmbH

Mit erneuerbaren Energien in die Zukunft

Wir stellen ein (m/w/d):

- Elektromonteur
- Lagerist in Teilzeit
- SHK-Monteur
- Fliesenleger

Künsebecker Weg 53 • 33790 Halle/Westf. • Tel. 05201/8599-0
www.versorgungstechnik-stueve.de

Unsere Debit- und Kreditkarten:
Damit Ihr Geld sicher bleibt.



Statt Bargeld lieber die Traum- strände wechseln.

Sind Sie gedanklich auch schon an Ihrem Traumstrand?
Unsere Debit- und Kreditkarten sind für jeden Urlaub eine
perfekte Begleitung mit vielen Vorteilen.
Lassen Sie sich jetzt beraten!



VISA

